



**MARKRANSTÄDT**

Mit Energie in die Zukunft.

# Markranstädt informativ

Ausgabe 12 / 2016 | 10. Dezember 2016 | Jahrgang 26

**Amtsblatt** und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

Traditionell finden zu Beginn des Jahres die Neujahrsempfänge statt. Bürgermeister Jens Spiske lädt am 7. Januar 2017 um 10 Uhr zur Markranstädter Ausgabe in das KuK, Kommunikations- und Kreativzentrum in der Parkstraße 9, ein. Für den musikalischen Rahmen werden die Bläserklassen bzw. das Youth Brass unter der Leitung von Lars Haugk vom Gymnasium in Markranstädt sorgen. Natürlich stehen wieder Ehrungen verdienter Markranstädter im Mittelpunkt der Feierlichkeiten. Das Markranstädter Kinderfest liegt uns allen am Herzen und auch im kommenden Jahr wünschen wir uns für Markranstädt ein buntes Familienfest. Deshalb wird es nach dem offiziellen Teil eine kleine Versteigerungsaktion zugunsten des Kinderfestes geben. Zur Versteigerung stehen dabei kein neuer Fernseher oder eine Südseereise, sondern originelle Raritäten, die man nicht einfach so im Laden erwerben kann.



Der Neujahrsempfang im KuK, Parkstraße 9, auf dem Gelände des Schulkomplexes

In Göhrenz schreiten die Bauarbeiten an der Ortsdurchfahrt gut voran. Zwischen Elster-Saale-Radweg und der Straße „Drei Linden“ ist die Albersdorfer Straße fast fertig. Vereinzelt sind noch Restarbeiten an beispielsweise Einfriedungen notwendig. Im Abschnitt Göhrenzer Straße zwischen „Drei Linden“ und dem 1. Bauabschnitt aus 2015 ist bereits die Asphaltdecke aufgebracht und werden zurzeit die Gehwege gepflastert. Auch der Aktionskreis „Modernes Markranstädt – barrierefrei?!“ ist in die Realisierung eingebunden und hat die Wege positiv auf Barrierefreiheit getestet. Der Zschampert hat ein neues Bett gefunden und wurde dabei renaturiert. Noch in diesem Jahr sollen die laufenden Arbeiten wie geplant fertiggestellt werden und eine Verkehrsfreigabe erfolgen. Lesen Sie weiter auf Seite 3.



Die Arbeiten an der Kreisstraße in Göhrenz schreiten gut voran



Bild: Darstellung einer Krippe aus dem Heimatmuseum Markranstädt

Die Vorweihnachtszeit wird oft von der Suche nach dem passenden Geschenk bestimmt. Dabei ist Weihnachten die Zeit der Stille und Besinnung. Einmal denen Danke zu sagen, die uns begleiten und unterstützen, kann ein besonderes Weihnachtsgeschenk sein.

Liebe Markranstädterinnen und Markranstädter, halten Sie in unserer hektischen Zeit kurz inne und genießen Sie den Moment mit Ihren Lieben. Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Ihr Bürgermeister Jens Spiske sowie  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung



## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Mit Energie in die Zukunft.

## BESCHLUSSFASSUNGEN

Der **Technische Ausschuss** beschloss in seiner Sitzung am 28.11.2016 Folgendes:

*Öffentlicher Teil*

Bebauungsplan Gewerbegebiet „Ranstädter Mark“ Markranstädt – Anträge auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans – div. Flurstücke, Gemarkung Markranstädt

**Beschluss-Nr. 2016/BV/394**

Bauantrag im Außenbereich – Gemarkung Markranstädt, Flurstück 1196/1 – Herstellung einer Lagerfläche, Betrieb eines Lagerhofes

**Beschluss-Nr. 2016/BV/386**

Erbbaurechtsvertrag Westufer Kulkwitzer See – Flurstück 593/41, Gemarkung Markranstädt – Zustimmung zum 1. Bauvorhaben

**Beschluss-Nr. 2016/BV/388**

*Nichtöffentlicher Teil* – keine Beschlüsse gefasst

Der **Verwaltungsausschuss** beschloss in seiner Sitzung am 29.11.2016 Folgendes:

*Öffentlicher Teil*

Verkauf Flurstück 69 der Gemarkung Lindennaundorf

**Beschluss-Nr. 2016/BV/402**

Erwerb eines Grundstücks im Rahmen der Vermögenszuordnung – Gemarkung Großlehna Flur 7, Flurstück 27/85

**Beschluss-Nr. 2016/BV/387**

Inanspruchnahme erhaltener Ablösebeträge zur Planung und Schaffung von Stellplätzen im Stadtgebiet Markranstädt

**Beschluss-Nr. 2016/BV/403**

Verwendung zusätzlicher finanzieller Mittel für die Planung des barrierefreien Umbaus der Bushaltestelle Priesteblich – Außerplanmäßige Einnahme

**Beschluss-Nr. 2016/BV/398**

Haushaltjahr 2015 – Betriebskostenabrechnung der durch die MBWV mbH verwalteten Sporthallen – Überplanmäßige Aufwendungen

**Beschluss-Nr. 2016/BV/395**

Annahme und Verwendung von Spenden und Schenkungen

**Beschluss-Nr. 2016/BV/409**

*Nichtöffentlicher Teil*

Antrag auf Stundung der Gewerbesteuer gemäß § 222 Abgabenordnung

**Beschluss-Nr. 2016/BV/401**

*Spiske, Bürgermeister*

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

**Bebauungsplan „Ehemalige Lehmgrube“ Lindennaundorf – Einleitung des Verfahrens zur 1. Änderung**

Der Stadtrat der Stadt Markranstädt hat in seiner Sitzung am 06.10.2016 die Einleitung eines Bauleitplanverfahrens gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) zur 1. Änderung des Bebauungsplans „Ehemalige Lehmgrube“ Lindennaundorf beschlossen.

Der Geltungsbereich liegt im Ortsteil Frankenheim/Lindennaundorf, südlich des Wohngebietes „Ellernwiesen“, sowie südlich der „Priesteblicher Straße“ und umfasst die Flächen der Festwiese, der Bockwindmühle, des Vereinsgebäudes sowie die Grünflächen mit Sport- und Spielplätzen.

Der Beschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB hiermit ortsüblich und öffentlich bekannt gemacht.

Mit dem eingeleiteten Änderungsverfahren sollen als Planungsziel insbesondere die zulässigen Nutzungen (z. B. Entfall der Buswendeschleife, Überarbeitung der Baufenster, Prüfung der Grünflächen) aktualisiert werden.

Die weiteren Verfahrensschritte der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (öffentliche Auslegung) werden rechtzeitig im Amtsblatt der Stadt Markranstädt bekannt gegeben.

*Spiske, Bürgermeister*



## MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Mit Energie in die Zukunft.

## BÜRO DES BÜRGERMEISTERS

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die Bürgermeistersprechstunde am Dienstag, dem 27.12.2016, findet **nicht statt**.

Mit Beginn des neuen Jahres wird die Bürgermeistersprechstunde **jeden 3. Dienstag im Monat** in einer der Ortschaften (Bekanntgabe im Amtsblatt und den Aushangkästen), von 16 bis 18 Uhr, und **jeden 4. Dienstag im Monat** im Rathaus Markranstädt, von 15 bis 18 Uhr, durchgeführt.

Die erste Sprechstunde 2017 findet **am Dienstag, dem 17. Januar 2017** von 16 bis 18 Uhr in der Ortschaft Frankenheim,

Mehrzweckgebäude, Priesteblicher Straße 8, und **am Dienstag, dem 24. Januar 2017** von 15 bis 18 Uhr im Rathaus Markranstädt statt.

*Spiske, Bürgermeister*



## FACHBEREICH I – BÜRGERSERVICE



### Feuerwehrball 2016

Am 05. November 2016 fand der Feuerwehrball der Stadt Markranstädt in der Stadthalle statt. Traditionell steht an diesem Abend das ehrenamtliche Engagement der Freiwilligen Feuerwehr und dessen Würdigung im Mittelpunkt. Neben Beförderungen und Auszeichnungen für besondere Leistungen erfolgten die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft sowie Danksagungen an Unternehmen für ihre Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr. Etwa 230 Kameradinnen und Kameraden mit Partner sowie ca. 35 Ehrengäste hatten ihr Kommen zugesagt. Darüber hinaus nahm auch der stellvertretende Kreisbrandmeister Herr Hecking und Herr Zühlke vom Kreisfeuerwehrverband e. V. sowie Herr Schubert und Gattin von der Freiwilligen Feuerwehr Lützen teil. Die Freiwillige Feuerwehr bildet die elementare Säule des Brand- und Katastrophenschutzes einer Stadt. Dabei sind die Kameradinnen und Kameraden, wenn es die Situation erfordert, täglich egal ob Wochen- oder Feiertag rund um die Uhr einsatzbereit, um Leib und Leben von Personen sowie Sachwerte zu schützen und zu retten. Umso wichtiger ist, diesem selbstlosen Engagement einen besonderen Abend zu widmen und den Feuerwehrleuten ein paar ausgelassene Stunden zu schenken. Denn mit allen Stunden von der Ausbildung über die Übungen bis hin zu den Einsatzzeiten kommen die Markranstädter Wehren auf fast 12.000 Stunden ehrenamtlicher Dienst für die Freiwillige Feuerwehr. Das entspricht in etwa 3,5 Tagen ununterbrochenem

Einsatz je Kameradin bzw. Kamerad für die Feuerwehr pro Jahr. Mit 142 aktiven Mitgliedern blieb die Anzahl der Kameradinnen und Kameraden stabil gegenüber dem Vorjahr.

Für die Stadt Markranstädt ist seit 1993 der Feuerwehrball eine schöne Form des Dankes an alle Ortswehren der Stadt Markranstädt. Aufgrund des regen Zuspruches findet das Fest seit 2006 in der Stadthalle Markranstädt statt.

Ein Meilenstein in der nachhaltigen Entwicklung der Freiwilligen Feuerwehr ist die Gründung der Kinderfeuerwehr im Sommer dieses Jahres, als dritte im gesamten Landkreis und bereits ein Jahr nachdem diese Möglichkeit gesetzlich eröffnet worden ist. Die Kinderfeuerwehr ist neben den Jugendfeuerwehren ein weiterer Baustein für eine frühzeitige Nachwuchsförderung. Spielerisch werden die Jungen und Mädchen zwischen fünf und acht Jahren an die Freiwillige Feuerwehr und deren Aufgaben herangeführt. Schön ist dabei, dass die Begeisterung der Kleinen für die großen roten Fahrzeuge die Arbeit der Betreuer erleichtert. Mit der Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes in 2016 werden die weiteren Eckpunkte der Markranstädter Wehren definiert, denn mit der Gründung der neuen Ortswehr Gärnitz ergibt sich zwangsläufig die Notwendigkeit der Aktualisierung unter Beachtung der aktuellen Entwicklungen und für eine nachhaltige Planungssicherheit der Ortswehren für die Zukunft.

*Ursula Wagner, Fachbereichsleiterin*

## FACHBEREICH III – BAU UND STADTENTWICKLUNG

Fortsetzung von Seite 1 – Je nach Witterung schließt sich im kommenden Jahr der letzte Bauabschnitt Albersdorfer Straße ab Elster-Saale-Radweg bis in Höhe Ulmenweg an. Die komplette

Ortsdurchfahrt soll dann bis August 2017 fertiggestellt sein. Bauherr ist der Landkreis Leipzig. Für das Projekt sind 2,5 Mio. Euro veranschlagt. Der Eigenanteil der Stadt beträgt 416.00 Euro.

## BEKANNTMACHUNG ANDERER BEHÖRDEN

### Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) – Anstalt des öffentlichen Rechts – Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Sehr geehrte Tierbesitzer,  
bitte beachten Sie, dass Sie als Besitzer von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen** zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für eine Entschädigung im Tierseuchenfall, für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen.

**Meldestichtag** zur Veranlagung des Tierseuchenkassenbeitrages für 2017 ist der **01.01.2017**.

Die Meldebögen bzw. E-Mail Benachrichtigungen werden Ende Dezember 2016 an die uns bekannten Tierhalter versandt. Sollten Sie bis Anfang 2017 keinen Meldebogen erhalten haben, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse.

**Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragszahlung der Sächsischen Tierseuchenkasse.**

Dabei spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse ist die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt anzuzeigen.

**Bitte unbedingt beachten:**

Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.tsk-sachsen.de](http://www.tsk-sachsen.de). Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse,

sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer u.a., Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie entsorgte Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden  
Tel: 0351 80608-0,  
Fax: 0351 80608-35  
E-Mail: info@tsk-sachsen.de  
Internet: www.tsk-sachsen.de



**Landratsamt Landkreis Leipzig**  
**Vermessungsamt**  
**Sonderungsbehörde**  
Antrag-Nr.: 3325/06

### Bekanntmachung

#### Verfahren nach dem Bodensonderungsgesetz – BoSoG – Sonderungsplan Nr. 4/2006 Teil 2

In der Stadt Markranstädt, Gemarkung Thronitz Flur 2 (OT Thronitz), Flurstück 101/11 ist ein Verfahren nach dem Gesetz über die Sonderung unvermessener und überbauter Grundstücke nach der Karte (Bodensonderungsgesetz – BoSoG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2215), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 22. Dezember 2010 (BGBl. I S. 2255), eingeleitet worden. Das betroffene Gebiet ist in der beigefügten Karte gekennzeichnet. Hierdurch soll die Reichweite unvermessenen Eigentums und unvermessener Nutzungsrechte bestimmt werden und somit beleihungsfähige Grundstücke geschaffen werden.

Sonderungsbehörde ist das  
**Landratsamt Landkreis Leipzig**  
**Vermessungsamt**  
**Leipziger Straße 67, 04552 Borna**

Der Entwurf des Sonderungsplanes sowie die zu seiner Aufstellung verwandten Unterlagen liegen **vom 12.12.2016 bis 12.01.2017** in den Diensträumen des Vermessungsamtes während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus. Die Öffnungszeiten sind wie folgt geregelt:

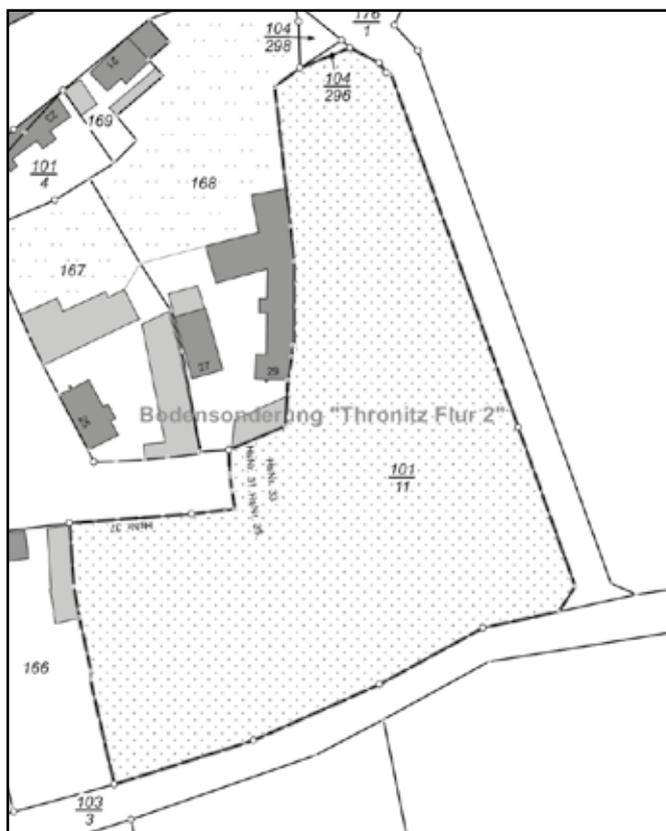
Di 08.30 – 12 u. 13.30 – 18 Uhr  
Do 08.30 – 12 u. 13.30 – 16 Uhr  
Fr 08.30 – 12 Uhr

Einsichtnahmen außerhalb der Öffnungszeiten sind nach telefonischer Absprache möglich.

Alle Planbetroffenen können innerhalb eines Monats nach dieser Bekanntmachung den Entwurf für den Sonderungsplan sowie seine Unterlagen einsehen und Einwände gegen die getroffenen Feststellungen zu den dinglichen Rechtsverhältnissen erheben. Planbetroffene sind die Eigentümer der betroffenen Grundstücke, die Inhaber von dinglichen Nutzungsrechten, von Gebäudeeigentum und Anspruchsberechtigte nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz.

Das gleiche gilt für die Anmelder von Rückübertragungsansprüchen nach dem Vermögensgesetz oder aus Restitution (§ 11 Abs. 1 des Vermögenszuordnungsgesetzes) und für die Inhaber beschränkter dinglicher Rechte an den betroffenen Grundstücken oder Rechten an diesen Grundstücken. Die Einwände sind bei der oben bezeichneten Sonderungsbehörde unter der oben genannten Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

gez. Missun,  
Sachgebietsleiterin



ODER WIE CLAUS NARR SAGEN WÜRD E ...

#### Einmal kaufen – mehrfach Freude bereiten

Die Zahlen trügen nicht, wohl aber der Eindruck. Über 90 Milliarden Euro gaben die Bundesbürger im letzten Jahr für Weihnachtseinkäufe aus. Rekord! Offiziell wird dabei vom Umsatz des Einzelhandels gesprochen. Aber sind die global agierenden Supermarktketten eigentlich noch Einzelhändler?

Als ich im 15. Jahrhundert von Ranstädt gen Dresden zog, waren Handel und Handwerk wirklich noch an den Ort gebunden. Es wäre ohnedies kein Einwohner aus Borna auf die Idee gekommen, nach Paunsdorf shoppen zu fahren. Im Zeitalter des Autos ist das anders. Zum Glück für die Pferde. Ich wette zehn sächsische

Goldgroschen darauf, dass so mancher Bürger unserer Tage seinen fußlahmen Rappen lieber nach Engelsdorf hinken lassen würde, nur weil ein Schneider dort die Hufeisen zwei Pfennig billiger anbietet als unser Stadtschmied hier in Markranstädt. Dabei liegen die Vorteile des Einkaufs vor Ort klar auf der Hand. Das Geld bleibt in der Stadt, die Händler und Gewerbetreibenden haben ihr Aus-



kommen und die lokale Wirtschaftskraft wird gestärkt. Nur so ist es möglich, dass auch mal der eine oder andere Taler beispielsweise für Vereine und deren Jugendarbeit übrig bleiben kann. Auch Spenden- und Sponsorengelder müssen schließlich erst einmal verdient werden.

Den richtigen Branchenmix für ein solches Kaufverhalten hat Markranstädt zweifelsfrei. Das Spektrum liebevoller, origineller oder nützlicher Geschenkideen reicht von Textilien über Volks- und Handwerkskunst bis hin zu heimischen Nahrungs- und Genussmitteln. Ist es nicht schön, wenn man zum Fest der Freude mit seinem Geschenk gleich mehrere Menschen glücklich machen kann? Die Händler werden sich ebenso freuen wie die Beschenkten. Hinzu kommt, dass man die Person hinterm Ladentisch in der Regel auch noch persönlich kennt. Haben Sie schon einmal Herrn Ikea, Frau Amazon oder den alten Saturn getroffen? Oder hat ei-

ner von denen schon mal ein paar Groschen für's Kinderfest locker gemacht? Na also. Nicht zu vergessen die kurzen Anfahrtswege hier vor Ort, die kompetente Beratung und die besondere, persönliche Atmosphäre des „Tante Emma Ladens“.

Kürzlich soll in Leipzig eine Teenagerin die Verkäuferin in einer namhaften Jugendmode-Kette gefragt haben: „Wenn das Teil meinen Eltern gefallen sollte, kann ich es dann wieder umtauschen?“ Ob sie daran gedacht hat, dass sie dazu wieder nach Leipzig fahren muss? In Markranstädt wäre auch der Umtausch im wahrsten Sinne des Wortes naheliegender.

Also versuchen Sie es ruhig mal. Ein Teil kaufen und gleich mehrere Menschen glücklich machen. Sie werden sehen, es funktioniert.

Ihr Claus Narr

## KINDER / JUGEND / SCHULE

Die Stadt, die gewinnt.

### KINDERTAGESSTÄTTE SPATZENHAUS ALTRANSTÄDT

#### Mit Pauken und Trompeten ...

... und vielen, vielen bunten Laternen zogen die Kinder, Eltern, Großeltern und Erzieherinnen der Kindertagesstätte Spatzenhaus auch in diesem Jahr durch Altranstädt. Natürlich durfte die Altranstädter Blaskapelle nicht fehlen, die den Laternenumzug mit „Glück auf, Glück auf“ eröffnete. Besonders spannend war auch „das echte Polizeiauto mit Blaulicht und Frau Rietmüller in der Warnweste“ (Florian, 4 Jahre) an der Spitze des Umzuges.

Schon seit vielen Wochen haben sich die Kinder und ihre ErzieherInnen auf das wieder einmal gelungene Lichterfest vorbereitet. Die Bären z. B. haben eigene Laternen gebastelt und ein Schattentheaterstück vom Rübchen einstudiert. In allen Gruppen wurden Lieder von der Laterne gesungen und der Taschenlampentanz geübt und die Kinder der Bärenklasse 3c der Grundschule Markranstädt haben für die Kleinen ein Theaterstück einstudiert.

Voller Vorfreude ging es dann am Donnerstag, den 10.11.2016, in den Kindergarten. Kinder und Eltern waren mächtig gespannt. Bevor das kleine „Showprogramm“ am Nachmittag startete, konnte sich mit frisch gegrillten Würstchen, heißen Wienern und Punsch gestärkt werden. Es gab genug Zeit zum Spielen und Plaudern und sogar zum Experimentieren! Haus 3 wurde zum Forschungslaboratorium umfunktioniert und beherbergte kleine und große Wissenschaftler beim Eltern – Kinder – Experimentieren.

Das lang herbeigesehnte Highlight war der Laternenumzug, der das Lichterfest ausklingen ließ. Taschenlampen und Laternen leuchteten den Weg durch Altranstädt und erfreuten Kinder, Eltern, ErzieherInnen und viele Anwohner. Fest steht: Das Lichterfest war auch in diesem Jahr, dank der liebevollen Organisation, dem engagierten Einsatz der ErzieherInnen und Helfer und der hohen Beteiligung der Kinder, Eltern und Großeltern, ein voller Erfolg und ein großer Spaß.

Christiane Nestler, Elternrat des Spatzenhauses

#### Am 27.10.2016 feierte die Kita „Spatzenhaus“ das alljährliche Herbstfest.

Zu Beginn trafen sich alle Kinder, Erzieherinnen und Gäste im Haus 3. Frau Matzke und Frau Pfeifer sangen herbstliche Lieder mit Gitarrenbegleitung. Die Themen der einzelnen Lieder wurden durch Handpuppen, Figuren wie dem Drachen und dem Igel sowie durch Blätter und Windgeräusche verdeutlicht. Die Stimmung

war sehr schön und die Kinder sangen fleißig mit – beachtlich war auch die tolle Textsicherheit der Kids. Ein großes Lob geht an die Kinder der Vorschulgruppe – sie haben ein eigenes Lied für die jüngeren Kinder vorgetragen.

Anschließend gab es mehrere Angebote zum Spielen, Gestalten und Naschen:

- Die Kinder konnten sich schminken lassen,
- eigene Stirnbänder oder Hüftgürtel gestalten,
- es gab einen „Eierlauf“ mit Walnüssen statt Eiern,
- einen Hutweitwurf auf Pylonen,
- ein Wettpusten (dabei sollten Watte-Wolken vom Herbstwind, d.h. den Kindern, um die Wette weggepustet werden),
- es konnten Kürbismotive ausgeschnitten und beklebt werden und noch vieles mehr.

Außerdem gab es einheimisches Obst und Gemüse zum Naschen, welches von den Eltern der Kinder zur Verfügung gestellt wurde. Das ganze Fest war von den Erzieherinnen sehr liebevoll vorbereitet und dekoriert. Die Kinder hatten sichtlich Freude daran und auch für uns als Eltern eines „Bienchens“ war es schön, daran teilhaben zu dürfen.

Daher möchten wir an dieser Stelle ein Dankeschön an Frau Riethmüller, Frau Beckmann und alle Erzieherinnen der Kita sowie die unterstützenden Eltern richten. Wir freuen uns schon auf das nächste Herbstfest.

Julia Gretzschel und Robert Zeuner



**GRUNDSCHULE NILS HOLGERSSON GROSSLEHNA**

„Nichts kann den Menschen mehr stärken,  
als das Vertrauen, das man ihm entgegenbringt.“  
(Paul Claudel)

In diesem Sinne möchten wir uns bei allen Eltern und Großeltern für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken und wünschen Ihnen frohe Festtage sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das kommende Jahr.

Die Lehrer der Grundschule Nils Holgersson Großlehna

**Die Kinderoper Papageno aus Wien zu Gast in unserer Grundschule**

Es ist schon zur Tradition geworden, dass einmal im Jahr die Kinderoper Papageno zu Gast in unsere Grundschule kommt. In diesem Jahr mit der Oper „Der Freischütz“. Alle Klassen wurden im Musikunterricht darauf vorbereitet.

Durch den Singspielaufbau – die gesprochenen Textpassagen zwischen den einzelnen Arien und Musiknummern – wurde das Verständnis erleichtert. Vor allem die spannende Schlüsselszene in der Wolfsschlucht wird unseren Schülern eindringlich in Erinnerung bleiben. Gemeinsam mit den drei Sängern (Sopran, Tenor, Bass) schreiten die Schüler durch die Oper. Schüler der 4. Klasse schlüpfen selbst abwechselnd in die Rollen und übernehmen einzelne Passagen. Durch mitgebrachte Kostüme und Requisiten gelang es sehr gut die Phantasie der Kinder anzuregen.

Alle Kinder, Eltern und Großeltern waren von der Aufführung begeistert.

Ute Jakob, Schulleiterin

**Projekttag zum Thema „Wir bauen Brücken“**

Im November hatten wir Christian Lissek und Katrin Reincke vom Körper- und Mehrfachbehinderten Verband zu Gast in unserer Grundschule.

Das Ziel des Projektes war es, den Schülern das Thema Behinderung näher zu bringen.

Zuerst fand ein theoretischer Teil statt, indem alle Fragen zu Behinderungsarten und Entstehungsgründen besprochen wurden.

Im praktischen Teil konnten die Schüler in verschiedenen Stationen selbst ausprobieren, wie eine Behinderung den Alltag beeinflusst. Sie fuhren mit dem Rollstuhl durch das Schulhaus, führten sich gegenseitig mit verbundenen Augen und führten

sich paarweise einen Becher mit Wasser zum Mund. Mit diesem Projekt ist es den beiden Projektleitern gelungen, einen Beitrag zum gemeinsamen Miteinander zwischen Menschen mit und ohne Handicap zu leisten.

Die Lehrer der Grundschule Nils Holgersson Großlehna

**GRUNDSCHULE MARKKRANSTÄDT****Lesenacht der Klasse 3a – Grundschule Markranstädt**

Als wir nach den Herbstferien unser Klassenzimmer betraten, fanden wir es seltsam verändert vor. Alles war wie von Geisterhand geschmückt. Kleine Gespenster, Fledermäuse, leuchtende Gerippe und andere Angst einflößende Dinge hingen an der Decke und den Wänden.

Über der Tafel entdeckten wir ein großes Bettlakengespenst. Im Laufe der Woche verriet es uns, dass es mit uns eine Lesenacht verbringen wollte. Nun hielten wir es kaum noch aus vor Spannung.

Am Freitag, dem 28.10., trafen wir abends mit Schlafsack und Verpflegung in der Schule ein. Uns war echt mulmig – so allein in dem großen Haus.

Schnell bereiteten wir unsere Schlafplätze vor, dann verließen uns auch die letzten Eltern. Nun waren wir allein mit Frau Herrling und Frau Haupt.

Plötzlich stellte Marlene fest, dass das Gespenst eine neue Nachricht für uns hatte. Es verriet uns, dass es Hugo hieß und lud uns zu einer Schatzjagd ein. Im Schulhaus hatte Hugo verschiedene Hinweise und Aufgaben versteckt. Wir lösten sie alle und fanden am Ende eine Schatztruhe mit Büchern. Für jeden die Geschichte: „Gespensterjäger auf eisiger Spur“ von Cornelia Funke. Das sollte also unsere Nachtlektüre sein.

Wir machten es uns auf unseren Luftmatratzen gemütlich und unsere Klassenlehrerin las uns zur Einstimmung erst einmal ein Kapitel vor. Natürlich lasen wir uns im Laufe des Abends auch gegenseitig vor.

Wenn wir es vor Spannung kaum noch aushielten, lenkten wir uns mit anderen Aktivitäten ab. So bastelten wir Gespensterlichter, spielten Spukspiele und hörten Gespensterlieder. Zu später Stunde stärkten wir uns dann noch mit Gespensterbowle, Gruselpudding und Geisternaschwerk.

Bloß gut, denn ansonsten wären wir wahrscheinlich vor Schreck tot umgefallen, als uns Punkt Mitternacht plötzlich ein leibhaftiges Gespenst heimsuchte. Das war ein Geschrei. Doch das weiße Flatterhemd zeigte sich freundlich.

Wir unterhielten uns noch lange. Manche lasen noch etwas, einige malten mit der Taschenlampe Botschaften an die Zimmerdecke. Im gemütlichen Schein unserer Geisterlichter wurde es langsam immer leiser und der neue Tag hatte bereits begon-

nen, als endlich auch der Letzte schlief. Am Morgen wartete ein leckeres Frühstück auf uns, das uns einige Eltern liebevoll zubereitet hatten. Wir packten unsere Sachen zusammen, denn schon wurden wir von unseren Eltern abgeholt, welche sichtlich froh waren, uns so unverseht wieder zu sehen. Das war ein tolles Erlebnis! Und jetzt sieht unser Klassenzimmer wieder so aus, als wäre NIE ETWAS GESCHEHEN ...

Klasse 3a Grundschule Markranstädt

### Musik erleben

Eine besondere Musikstunde erlebten am 27. Oktober 2016 die Kinder der Klasse 1a und 3a. Wir hatten über eine Initiative der Stadtbibliothek Markranstädt Herrn Hannes Heyne von der Klanghütte Dresden an unserer Schule zu Gast. Gemeinsam mit den Kindern wurde eine musikalische Geschichte umgesetzt. Dabei konnten sie erfahren, wie welches Musikinstrument klingt und welche Stimmung damit erzeugt werden kann.

Dieses Projekt verbindet viele Bereiche kindlicher Entwicklung. Gefördert werden die Fähigkeiten zum Zuhören, Sprechen und musikalisch-rhythmische Basisqualitäten. Außerdem geht es um Feinmotorik, soziale und interaktive Kompetenzen.

S. Müller, Schulleiterin



## KINDER-, JUGEND-, KULTUR- UND HEIMATVEREINE

### CHORGEMEINSCHAFT „SCHARNHORST GROSSLEHNA“

#### Klangvolle Advents-Stimmung Chorgemeinschaft „Scharnhorst Großlehna“ lädt zu Weihnachtskonzerten ein

Am 17. und 18.12.2016 lädt die Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna zu ihren Weihnachtskonzerten in die Kirchen Altranstädt und Großlehna ein.

**Am 17.12.2016 um 16 Uhr in der Kirche Altranstädt und am 18.12.2016 um 16 Uhr in der Kirche Großlehna**

lassen die Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Vera Ritter klassische, moderne, deutsche und fremdsprachige Weihnachtslieder erklingen.

Zum Programm gehören u. a. „Macht hoch die Tür“, „Feliz Navidad“ und „Heil'ge Nacht auf Engelsschwingen“.

Seit vielen Jahren hat es sich die Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna zur Tradition gemacht, die Kirchen in ein vorweihnachtliches Ambiente zu tauchen und das Publikum in rund 60 Minuten auf eine besinnliche, fröhliche und klangvolle Advents- und Weihnachtszeit einzustimmen. Sie alle sind dazu herzlich eingeladen. Der Eintritt zu den Konzerten ist frei.

Ines Hertzsch

### MARKRANSTÄDTER CARNEVAL CLUB E. V.

#### Markranstädter Carneval Club e.V. eröffnet die 57. Session

Pünktlich am 11.11.2016 um 11.11 Uhr übernahm der MCC den Schlüssel zum Rathaus Markranstädt. Vorher zeigte der MCC den vielen anwesenden Markranstädter Bürgern ein lustiges Programm, getreu dem diesjährigen Motto „Knusper, Knusper Knäuschen, Lallendorfer Märchenhäuschen“. Dabei mussten die wieder sehr zahlreich erschienenen Kindergartengruppen erraten, welche Märchen vom MCC spielerisch dargeboten wurden. Für das richtige Erraten bekamen die Kinder viele Süßigkeiten und die Freude war riesengroß. Den Schlüssel zum Rathaus gab der Bürgermeister bzw. dessen Stellvertreter in Person von Dr. Volker

Die Stadt, die bewegt.



Kirschner natürlich nicht einfach so her, sondern wir mussten in kreativer Form tätig werden und die uns von der Stadtverwaltung vorgegebenen Märchen malerisch erraten. Als uns das alles gelang, gab es kein Halten mehr und der Schlüssel zum Rathaus gehörte uns. Anschließend entstand, angeführt von der Goldenen Gans, zu den Klängen der Goldgählschen auf dem Marktplatz eine Polonaise. Für die Einladung zum traditionellen Rundgang durch die Stadt möchten wir uns ganz herzlich bei der Stadtverwaltung Markranstädt, der Sparkasse Markranstädt, MKS-Ideenshop, Ellis Blumenkorb, Hotel-Rosenkranz, Gaststätte Holzwurm, Friseur Kopfsache & mehr sowie bei SB Möbel-Boss bedanken. Am Samstag, dem 12. November, stieg dann die Auftaktveranstaltung in der Stadthalle Markranstädt. Ab 19.11 Uhr zündete der gesamte MCC ein närrisches Programm, welches beim Publikum sehr gut ankam. Vielen Dank an unser treues Publikum, das war Spitze. Ob Funkgarde, Juniorengarde, Jugendgarde, Weiberrat, Prinzenpaar, Elferrat, Springer, De Goldgählschen und die Büttendner alle hatten sehr viel Spaß. Die Fotos zu der Veranstaltung findet ihr unter [www.mcc-oho.de](http://www.mcc-oho.de). An dieser Stelle gilt es nochmal Danke zu sagen – unseren vielen fleißigen Helfern die uns unterstützten beim Auf- und Abbau in der Halle. Bis zu den Frühjahrsveranstaltungen wünschen wir allen Aktiven, allen Mitgliedern, allen Helfern, allen Freunden und natürlich unseren Sponsoren ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2017.

Der Vorstand des MCC

**FÖRDERVEREIN STADTBAD MARKKRANSTÄDT E. V.****Rückblick 2016**

Ein erfolgreiches Jahr geht nun dem Ende zu. Eines der Großereignisse, neben dem Familientag zum Kinderfest im Stadtbad, war die Feier zur 90. Saison des Stadtbades in Markranstädt. Am 05. Juni 2016 lud unsere „DIVA“ (Wie das Familienbad auch liebevoll genannt wird.) ein.

Die Ausrichtung lag beim Förderverein, welcher mit Hüpfburg, Eis- und Crêpeswagen, Stadtbadquiz, Musik und natürlich einem großen Wassertrampolin bei relativ gutem Wetter die Ehrung des geschichtsreichen Bades organisierte. Unterstützt wurde diese Veranstaltung von der Stadt Markranstädt, der Allianz mit Generalvertreterin Monika Bernd, Firma Detzner Fliesenbau und dem ansässigen Imbissbetreiber, welcher selbst ein Betriebsjubiläum feierte. Wir danken nochmal allen Unterstützern im Namen des Vereines und der Besucher.

Mit 90 Jahren ist das Stadtbad in der Weststraße gar nicht aus Markranstädt wegzudenken. Mit seinem historischen Charme verzaubert das Bad noch heute seine Besucher. Wir appellieren an den Stadtrat sich über den Fortbestand des Bades gründlich Gedanken zu machen und einen baldigen Ausbau zu befürworten.

Weiterhin sind wir auf Spenden angewiesen, um die Verwaltung und so auch das Umsetzen des Großprojektes unterstützen zu können.

Kontoverbindung:

Inhaber: FV Stadtbad Markranstädt e. V.

IBAN: DE06 8306 5408 0004 8679 80

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie, besonders unseren Unterstützern und den Badegästen des Stadtbades einen guten Rutsch in das neue Jahr und den baldigen Beginn der 91. Saison.

Förderverein Stadtbad Markranstädt



Maskottchen Stöpsel zum 90. Geburtstag des Stadtbades

**KULTUR- UND FASCHINGSVEREIN SEEBENISCH E. V.****Faschingspremiere beim Groitzscher**

Am 10.02.2017 ist es endlich soweit: Der Kultur- und Faschingsverein Seebenisch e. V. präsentiert euch den ersten Jugendfasching für alle ab 16. In den bekannten Hallen der „Grünen Eiche“ in Gärnitz wird dort ab 20.11 Uhr ein nie zuvor dagewesenes Programm die jungen Leute aus Kulkwitz und Umgebung in seinen Bann ziehen.

Showacts wie das Männerballett der Famous Fun Factory und die Brummochsen des KFV werden den Mädels so richtig den Kopf verdrehen. Als Ausgleich bieten die Funkgarde und die Tanzmariechen einen atemberaubenden Anblick für alle jungen Männer. Neben vielen tollen Showeinlagen habt ihr bei verrückten Games die Chance, den einen oder anderen Gewinn abzustauben. Im Anschluss an unser kleines Programm könnt ihr dann zu unserem DJ richtig abgehen. Es ist also für jeden etwas dabei. Aber wir wollen natürlich noch nicht zu viel verraten.

Sichert euch darum gleich jetzt euer Ticket für den Jufa 2017. Tickets im Vorverkauf könnt ihr bis 08.01.2017 für 12 € und danach für 14 € über das Kartentelefon 0157 59039962 (Mo.-Fr. ab 16 Uhr, Sa.-So. ab 10 Uhr) oder per E-Mail an karten@seebenisch.de bestellen.

Verkaufstermine sind dann der 08.01. und der 22.01.2017 von 10 bis 12 Uhr im Gasthof „Grüne Eiche“ in Gärnitz.

Wie es sich für eine richtige Faschingsveranstaltung gehört, gilt auch bei uns Kostümpflicht.

Weitere Informationen erhaltet ihr auf unserer Facebookseite: Kultur- und Faschingsverein Seebenisch e. V. / Veranstaltung Jugendfasching.

Wir freuen uns auf einen geilen Abend mit euch! KFV – HELAU!

Euer Kultur- und Faschingsverein Seebenisch

**HEIMATVEREIN FRANKENHEIM-LINDENNAUNDORF E. V.****Neujahrstischtennisturnier in Frankenheim/Lindennaundorf**

Der Heimatverein lädt am Sonnabend den 7. Januar 2017 ab 14 Uhr zum Tischtennisturnier in das Vereinshaus an der Mühle ein. Startberechtigt sind alle Hobbyspieler und -spielerinnen (bitte keine Vereins- bzw. Ligaspieler), die in unseren Ortschaften Frankenheim, Lindennaundorf oder Priesteblich wohnen und mindestens 14 Jahre alt sind. Bitte zum Turnier mitbringen: eigenen Tischtennisschläger, abriebfeste Sportschuhe und 5 € Startgebühr. Für die Anmeldung nutzen Sie bitte den E-Mail-Kontakt: joergboett@gmx.de bzw. jens.schwertfeger@muehle-lindennaundorf.de.

Heimatverein

**MARKKRANSTÄDTER KINDERFESTVEREIN E. V.****Das Jahr 2016 neigt sich dem Ende ...**

... die Tage werden kürzer und kälter, die Leute stecken voll in den Weihnachtsvorbereitungen und überall duftet es nach Glühwein, Lebkuchen und Räuchermännchen. Genau zu diesem Zeitpunkt sollte man innehalten und zurückschauen.

Der Markranstädter Kinderfestverein hat wieder ein aufregendes Jahr mit vielen Höhen, aber leider auch Tiefen hinter sich.

Im Juni 2016 fand in Markranstädt das 141. Kinderfest statt.

Rückblickend können wir nur bedingt zufrieden sein. Der Wettergott meinte es dieses Jahr gut mit uns. Das Thema unseres 141. Kinderfestes lautete „Ja, so ein Zirkus“.

Donnerstag (16. Juni 2016) gab es eine artistische Eröffnungsfeier und am Abend begeisterte die Grundschule im KuK das Publikum mit einem Musical.

Die Kinderfestgala am Freitag (17. Juni 2016) fand vor ausverkauftem Saal im KuK statt. Der Samstag (18. Juni 2016) bot den vielen Besuchern neben dem Familientag im Bad mit den verschiedenen sportlichen Wettkämpfen, am Abend einen leuchtenden Lampion- und Fackelumzug.

Am Sonntag (19. Juni 2016) fand unser großer Festumzug und das große Brillant

Boden- und Höhenfeuerwerk zur Freude der vielen Zuschauer statt. Umrahmt wurden die 5 Festtage vom bunten Treiben auf der Festwiese und vielen weiteren Veranstaltungen, deren Aufzählung den Rahmen sprengen würde.

Dass besonders bei der Festwiese unser Thema Programm werden sollte, haben wir bei den Vorbereitungen nicht ahnen können. Wir wissen, dass wir das besser können und konnten. Gerne können Sie detaillierte Eindrücke des 141. Kinderfestes auf unserer Homepage (www.markranstaedter-kinderfestverein.de) nachlesen und anschauen. Da gewohnter Maßen „nach dem Kinderfest“ auch schon wieder „vor dem Kinderfest“ ist, stecken wir schon wieder voll in den Vorbereitungen für das 142. Kinderfest 2017 unter dem Arbeitstitel „Mittelalter“. Aufgrund der fehlenden Einnahmen des Eintritts der Festwiese

in diesem Jahr geht uns das nicht so leicht, wie in den Vorjahren von der Hand und wir sind momentan auf der Suche nach Sponsoren um ein großartiges Fest in gewohnter Qualität mit der einen oder anderen Änderung zu präsentieren.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Helfern und Besuchern bedanken, ohne deren Zutun ein solches Fest nicht organisiert werden könnte. Vielen Dank für die vielen Gespräche die jetzt stattfanden und finden und den Rückhalt, den wir auch in etwas schwierigeren Zeiten erfahren durften.

Wir wünschen allen Bürgern von Markranstädt und seinen Ortschaften ein Frohes Fest, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2017.

Der Vorstand des Markranstädter Kinderfestvereins e. V.

SPORTVEREINE

SSV KULKWITZ E. V.

Liebe Mitglieder, liebe ehrenamtliche Helfer und sehr geehrte Sponsoren des SSV Kulkwitz!

Ein anstrengendes Jahr geht zu Ende. Nicht immer war es einfach, den Erwartungen und Ansprüchen gerecht zu werden. Jeder von Euch hat sich im abgelaufenen Jahr mit vollem Engagement und oft genug auch unter Hintanstellung privater Interessen für unseren Verein eingesetzt. Das stellt gerade in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit dar. Für diese Leistung möchte ich mich bei Euch im Namen des gesamten Vorstands vom SSV Kulkwitz herzlich bedanken. Gleichzeitig möchten wir Sie auch bitten, Ihren Angehörigen daheim unsere Dankbarkeit zu übermitteln. Ohne das Verständnis Eurer Familien dafür, dass Ihr so manche freien Stunden bei uns im Verein statt zu Hause verbringen durftet, wäre das alles nicht möglich. Und auch wenn wir nicht alle Ziele erreicht haben, die wir uns gesetzt hatten, so können wir alle stolz darauf sein, dass wir das Wichtigste geschafft haben: Wir haben als gutes Team so manche Herausforderungen gemeinsam gemeistert! Wir wünschen uns für den Verein, dass dies auch im nächsten Jahr so fortgesetzt werden kann. Zum Schluss bleibt mir nichts mehr, als Euch und Euren Familien eine gesegnete, harmonische Weihnachtszeit mit vielen kleinen Freuden zu wünschen, erholsame Stunden der Gemütlichkeit sowie einen gesunden, erfolgreichen Start in das bevorstehende Jahr.

Verbunden mit einem herzlichen Dank an unsere Sponsoren für das entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit in diesem Jahr, wünschen wir auch Ihnen fröhliche und ruhige Weihnachtstage und ein erfolgreiches neues Jahr.

Jens Radke, Vorsitzender

Wir suchen dich!

Du bist 2007, 2006, 2005 oder 2004 geboren und hast Lust am Fußball spielen? Dann komm zum SSV Kulkwitz. Seit über 90 Jahren wird in Kulkwitz leidenschaftlich Fußball gespielt. Der Teamgeist steht dabei im Mittelpunkt: Denn ein Team gewinnt und verliert zusammen! Mehr Informationen auf www.ssv-kulkwitz.de oder zum Schnuppertraining immer montags oder freitags ab 17 Uhr auf dem modernen Sportplatz in Kulkwitz.

Die Stadt, die gewinnt.

Advertisement for SSV Kulkwitz featuring a logo, a group photo of players, and a message of gratitude to members and sponsors for their support throughout the year.

ANZEIGENSCHALTUNG GWERBETREIBENDE

DRUCKHAUS BORNA, Telefon: 03433 207328, oder per E-Mail: janett.greif@druckhaus-borna.de

Advertisement for 'Markranstädt informativ online' featuring a QR code and a preview of the online magazine's content, including news and community updates.

**SG RÄPITZ E. V.**

**SG Rápitz wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr**

Ein aufregendes und spannendes Fussballjahr neigt sich nun langsam wieder dem Ende zu. Vor allem im Nachwuchsbereich konnten wir in diesem Jahr weitere positive Entwicklungen verzeichnen. In die Hinrunde der neuen Saison 2016/2017 startete die SG Rápitz mit der

- 1. Herrenmannschaft
- 2. Herrenmannschaft als Spielgemeinschaft mit Großdalzig/Kitzen
- Alten Herren als Spielgemeinschaft mit Kitzen
- A-Jugend als Spielgemeinschaft mit Großlehna
- B1-Jugend
- B2-Jugend als Spielgemeinschaft mit Großgörschen/Großlehna
- E-Jugend
- F1-Jugend
- F2-Jugend
- G-Jugend
- Bambinies

in den verschiedensten Spielformen und Spielklassen. Neben den vielen ehrenamtlichen Trainern und Betreuern, möchten wir uns auch bei den anderen Vereinen unserer Spielgemein-



schaften bedanken, ohne die der Spielbetrieb in den geburten-schwachen Jahrgängen nicht mehr möglich gewesen wäre. Besonders erfreut sind wir über die zahlreichen Fußball interessierten Kinder im kleineren Nachwuchsbereich. Beim Bambiniturnier Ende Oktober in Rápitz konnten wir gleich mit drei Mannschaften antreten. Am Ende gewann der SSV Markranstädt das Turnier vor Rápitz, Bienitz und Großlehna. Neben den Aktivitäten auf dem Platz kommt bei der SG Rápitz auch das Vereinsleben nicht zu kurz. In diesem Sinne möchten wir schon einmal einige Termine für 2017 ankündigen.

**Samstag: 04.02.2017 ab 19 Uhr  
Vereinsfasching im Gasthof Schkeitbar**

Es sind alle Mitglieder, Eltern der Nachwuchsspieler sowie alle Freunde des Vereins recht herzlich eingeladen.

**Freitag: 17.03.2017 ab 19 Uhr  
Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl**

Der Vorstand

**TSG BLAU-WEISS GROSSLEHNA 1990 E. V.**

**Stadion der Einheit in neuem Glanz**

Unser Stadion der Einheit in Großlehna strahlt nun im neuen Glanz. Nachdem wir im vergangenen Jahr die Sanierung unseres Vereinsheimes fast abschließen konnten, sind wir froh, dass wir in diesem Jahr weitere diverse Neuerungen auf dem Sportplatz realisieren konnten. Begonnen hat es mit einer Socceranlage für Groß und Klein (12 x 10m), welche durch die Firma Kaminbau Jan Müller gesponsert wurde. Die Anlage konnten wir schon das ganze Jahr über wunderbar zu Trainingszwecken nutzen, vor allem unser Nachwuchs profitierte bei zahlreichen Übungsstunden davon. Durch eine Spendenaktion des Unternehmensservices Kriehmigen anlässlich des 20-jährigen Bestehens konnten die vielen Spielgeräte auf unserer Anlage saniert, gemalert und teilweise erneuert werden. Zudem gab es die Neuanschaffung einer Doppelschaukel sowie einer Vogelnechtschaukel. Mit Unterstützung des Abbundzentrums Leipzig haben wir nun zwei neue Sitzgruppen aus Holz. Auch zwei neuwertige Fußballtore (2,4x1,6m), die wir im Tauschgeschäft mit dem Handballverein SC Markranstädt für unseren Sportplatz erwerben konnten, bieten nun weitere Trainingsmöglichkeiten für alle Mannschaften und Partner unseres Clubs. So können jetzt Groß und Klein zwischen drei Torgrößen auf dem Sportplatz wählen. Dies erleichtert natürlich das Training vor allem bei unseren jüngsten Kickern. Wir haben es in diesem Jahr geschafft, zu unserer F-Jugend noch eine Trainings-

**Traditionsfeier 2017**

Die Fußballer der  
**TSG Blau - Weiß - Großlehna 1990 e.V.**

laden alle Einwohner, Freunde und Bekannte zum diesjährigen Traditionsfeier ein.

*Abgabe Brennmaterial nach Absprache oder Samstags ab 2.Kw 2017*

**SAMSTAG  
04.02.2017**

**Wo:** Sportplatz  
Großlehna

**Beginn:** ab 18 Uhr

Steak, Roster, EIS, Waffeln, Crepes, Glühwein, Bier etc.

Für das leibliche Wohl wird natürlich gesorgt sein!

**4. Altherren-Cup  
21.01.2017**

15:00 - 19:00 Uhr

Stadthalle Markranstädt - Eintritt FREI

**TSG Blau Weiß Großlehna 1990 e.V.**

gruppe G-Jugend und Bambini zu gründen. Wir hoffen natürlich, dass diese weiter wachsen und am Ball bleiben. Zudem haben wir durch eine ganze Reihe weiterer Sponsoren einen Werbeanhänger inkl. Hüpfburg und zahlreichen Spielgeräten zur Verfügung gestellt bekommen. Dieses Equipment soll genutzt werden, um Kinder auf den Sportplatz zu locken und ggf. dem Fußball näher zu bringen. Auch eine Ausleihe des Anhängers mit und ohne Ausstattung ist als weitere Einnahmequelle angedacht. Wir hoffen, dass unsere Neuerungen positiv bei allen Gästen, Mitgliedern und Fans ankommen und reichlich genutzt werden, so dass ständig „Leben“ auf dem Sportplatz herrscht.

D. Görnich, Abteilungsleiter



## SSV MARKKRANSTÄDT E. V.

### DFB-„Fußballheld“ vom SSV

Die DFB Fußballhelden-Bildungsreise fand dieses Jahr vom 17.10.2016 – 21.10.2016 in Santa Susanna statt. Insgesamt waren 179 Teilnehmer ausgewählt, darunter auch 21 Frauen. Jeder Kreisverband in Deutschland hatte die Möglichkeit einen „Fußballheld“ für seine Verdienste als Jugendtrainer auszuwählen. Ich, Marc Walther, seit 2011 Jugendtrainer der U 13 vom SSV Markranstädt, durfte als Auserwählter an der Reise teilnehmen. Im Anschluss beschreibe ich meine Eindrücke von der Reise und schildere gleichzeitig das Erlebte an den einzelnen Tagen: Nach 24 Stunden erreichten wir sehr erschöpft am 17.10.2016 gegen 12 Uhr Santa Susanna, in der Nähe von Barcelona. Erste Kontakte konnten während der Fahrt schon gut geknüpft werden und es wurde sehr viel über Fußball gesprochen. Die Einteilung der 179 Fußballhelden erfolgte, nach den jeweilig trainierten Jugendaltersklassen, in verschiedene Gruppen á ca. 18 Mann. Am Abend folgte die Auftaktveranstaltung mit einer Ansprache von Hansi Flick sowie einem Ausblick auf unsere sehr abwechslungsreiche sowie kurzlebige Woche.

Am Dienstag starteten wir mit unseren beiden Referenten Johannes Restle (Landesverband Südbaden) und Frank Gunia (Westdeutscher Fußball- und Leichtathletikverband), eingeteilt in die Gruppe der C/D-Junioren, in einen aufregenden Fußballtag. Mit dem Thema „Unser Weg, wir wollen den Ball“ vermittelten uns Johannes und Frank Kenntnisse in praktischen Übungen über das Erobern des Balles in der Defensive, bei denen wir immer wieder mit einbezogen wurden und die Inhalte so gemeinsam erarbeiteten, um auch zu zeigen, welches Wissen wir haben. Am Nachmittag wurde uns zum Thema „Wir suchen und gewinnen jedes persönliche Duell!“ in verschiedenen Spielformen gezeigt, wie man das Verhalten in Zweikämpfen schult. Nach einem körperlich harten Tag folgte nach dem Abendessen eine theoretische Einheit von Herrn Dr. Dolla zum Thema Prävention von Sportverletzungen.

Mittwoch starteten wir mit dem Thema „Wir finden unter Gegner-, Raum- und Zeitdruck die beste Lösung“. Als Lösung – technische Mittel bei Finten. Am Nachmittag standen gruppen-



taktische Mittel, wie z. B. Passkombinationen im Mittelpunkt. Der Donnerstag in Barcelona diente als angenehmer Ausgleich nach zwei anstrengenden Tagen. Der Besuch des Camp Nou war ein schönes Highlight einer erlebnisreichen Woche.

Marc Carmona, langjähriger Futsal-Trainer des FC Barcelona, und Paul Schomann, DFB Futsal-Nationaltrainer, begrüßten uns am Freitag mit einer Demoeinheit zu den Grundlagen des Futsal. Anschließend konnten wir uns selber in Deutschland neu aufkommenden Futsal probieren und hatten jede Menge Spaß. Das Abschlussessen in einer spanischen Landhausvilla war ein einmaliges Erlebnis mit leckeren landestypischen Speisen. Anschließend trat ein Jeder mit einer gewissen Wehmut die Heimreise an.

KOMM MIT sorgte zu jeder Zeit für einen wunderbaren und reibungslosen Ablauf über die ganze Woche, sodass den Teilnehmern jeder Wunsch ermöglicht wurde und die Organisation kaum Spielraum für Verbesserungen zuließ.

Am meisten hat mich beeindruckt, mit welchen kleinen Hinweisen Inhalte einfach und praxisnah vermittelt werden können. Außerdem ist es nicht entscheidend, was man trainiert, sondern wie man trainiert. Ein einfacher Aufbau von Übungen fördert den Spieler mehr, da hier der Fokus direkt auf Ausführung und Ziel des Inhaltes gelegt werden kann. Es hat jede Menge Spaß gemacht und ich bin sehr froh, dass ich diese Erfahrungen als Fußballheld machen durfte. Die Reise hat in mir zusätzliche Motivation geweckt, als Jugendtrainer den Kindern die Freude am Fußball näher zu bringen und gemeinsam Erfolge zu haben. Vielen Dank für die Auszeichnung und das Erlebnis.

Marc Walther, SSV Markranstädt e. V.

## TENNISCLUB MARKKRANSTÄDT E. V.

### Der Ostdeutsche Tennismeister kommt aus Markranstädt

Einen schöneren Abschluss für das Tennisjahr 2016 kann man sich nicht wünschen. Florian Daffner erkämpfte sich gegen starke Konkurrenz bei der U 16 den 1. Platz und ist somit Ostdeutscher Tennismeister. Herzlichen Glückwunsch Florian und jetzt warten die großen Bühnen des Tennissports und warum nicht ein Wimbledon Sieger aus Markranstädt ... RB Leipzig macht es vor.



Ostdeutscher Tennismeister Florian Daffner

Das Tennisjahr hielt noch weitere Höhepunkte bereit und dazu zählt zweifelsohne die Stadtmeisterschaft. Die Beteiligung in diesem Jahr war rekordverdächtig und es waren spannende hochklassige Spiele zu sehen. Das Endspiel der Damen zwischen Janine Riedel und Anja Mertel war an Dramatik nicht zu überbieten. Nach einem packenden Match und einem denkbar knappen Ausgang von 8:7, konnte Janine Riedel den begehrten Pokal mit nach Hause nehmen. Die Einzel Konkurrenz der Herren entschied Sven Agsten zu seinen Gunsten, das Doppel der Damen gewannen Marion Beyer & Petra Lieb und bei den Herren Sven Agsten & Philipp Gericke. Herzlichen Glückwunsch allen Siegern und ein ganz großes Dankeschön unseren beiden Platzwartinnen Dietmar Lieb und Mischa Schütze für die Topf Pflege und Aufbereitung der Plätze. Die Bildergalerie ist unter [www.tennisclub-markranstädt.de](http://www.tennisclub-markranstädt.de) zu sehen und vielen Dank an Gerhard Au, der professionell als Hobby-Fotograf an beiden Tagen im Einsatz war.

Mit der Weihnachtsfeier am 10. Dezember werden die Mitglieder bei gutem Essen und einem besonders guten Tropfen, gesponsert von unserem Sportwart Philipp Gericke, in der Gaststätte Grüner Baum in Schkeißen das Jahr Revue passieren lassen.

Für 2017/18 stehen auf der Tennisanlage große Renovierungsarbeiten an. Die Plätze sind nach 23 Jahren Spielbetrieb verschlissen und müssen komplett neu gemacht werden. Dies wird durch den hohen finanziellen Aufwand eine große Herausforderung für den Verein und für 2017 wird eine Interimslösung gefunden d. h. Platz 1 & 2 werden repariert, damit der Punktspielbetrieb aufrechterhalten werden kann. Für 2018 ist dann die komplette Erneuerung geplant mit hoffentlich viel Unterstützung von offizieller Seite, damit viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene diese schöne Sportart weiterhin betreiben können. Im Namen des Vorstandes vom Tennisclub wünsche ich allen Mitgliedern, und die es noch werden wollen, eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest 2016.

*Dagmar Schlippe*

## RASSEGEFLÜGEL- UND

## RASSEKANINCHENZUCHTVEREIN SCHKEITBAR E. V.

### 47. Rassegeflügel- und Rassekaninchen-schau in Schkeißen fällt aus!

Am 10. und 11. Dezember sollte unsere alljährliche Rassegeflügel- und Rassekaninchen-schau in Schkeißen stattfinden. Leider müssen wir diese aufgrund der derzeitigen Situation in Sachsen absagen. Neben der Stallpflicht für Geflügel wurde von dem Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt Mittelsachsen die Durchführung einer Geflügelschau aufgrund des Vogelgrippevirus H5N8 vorerst untersagt.

Wir haben aber vor, diese im Januar des nächsten Jahres nachzuholen. So können die Züchter ihre Zuchtergebnisse des Jahres 2016, wenn auch etwas verspätet, in Schkeißen zeigen.

Wir hoffen, dass sich bis dahin die Situation bezüglich der Vogelgrippe etwas entspannt hat und das Verbot aufgehoben wird. Im Moment können wir leider nur abwarten, wie sich die Situation entwickelt. Weitere Informationen werden wir zeitnah bekanntgeben.

Vorerst können wir unseren Züchtern nur viel Geduld wünschen und hoffen natürlich für unsere Aussteller und unsere Besucher Anfang des nächsten Jahres eine Schau ausrichten zu können. Bis dahin wünschen wir allen eine frohe Weihnachtszeit!

Die Mitglieder des Rassegeflügel- und Rassekaninchenzuchtverein Schkeißen



Die Stadt, die gewinnt.

## MITTEILUNGEN/INFORMATIONEN

### STADTBIBLIOTHEK MARKKRANSTÄDT

Liebe Leserinnen und Leser,

wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass die Bibliothek vom 23. bis 30. Dezember 2016 geschlossen hat. Ab Montag, dem 2. Januar 2017, sind wir zu den gewohnten Zeiten wieder für Sie da. Bitte vergessen Sie nicht, sich bis dahin bei uns mit ausreichend Lesefutter einzudecken. Ein paar Anregungen zu neuen Büchern für letzte Weihnachtsvorbereitungen möchten wir Ihnen hier noch geben:

#### **Schütz, Anke u. Ilka Schulzki: „Dekoideen für Weihnachten: 50 Ideen überraschend einfach selbst gemacht“:**

Moos, Nüsse, Buchs, Zapfen ... die Weihnachtszeit bietet viele verschiedene Naturmaterialien, mit denen sich wunderbare Dekorationen gestalten lassen. Dieses Buch überrascht mit ganz einfach umzusetzenden, aber eindrucksvollen Dekoideen für Haus und Garten – lassen Sie sich inspirieren! (Quelle: Gräfe und Unzer Verlag)

#### **Runge, Kathrin: „Die kleine Weihnachtsküche: Kreativer Genuss in der Adventszeit“:**

Genießen macht glücklich! Schenken auch ... Nichts stimmt besser ein auf das Fest der Feste als gemütliches Backen, Kochen und Basteln. Dieses Buch präsentiert Ihnen Rezepte für süße und pikante Kleinigkeiten, die Sie selbst genießen und auch wunderbar verschenken können. (Quelle: BLV Verlag)



#### **Tante Ema: „Schöne Weihnachtszeit: Zaubermagische Bastel-Ideen aus Stoff und Papier“:**

Zur Weihnachtszeit ist es zu Hause ganz besonders gemütlich. Die Vorfreude auf die Festtage ist groß und natürlich muss auch an die Geschenke für alle Lieben gedacht werden. Emanuela Pesché, die Designerin der Marke „tante emma“, hat für

Die Stadt, die versorgt.

Advent und Weihnachten zauberhafte Stoffe und Papiere mit weihnachtlichen Motiven entworfen. Papiergirlanden sorgen überall für dekorative Akzente, ebenso Tannenbäume, Schlitten und Fröbelsterne. Liebevolle Geschenke wie verzierte Gläser, die mit Leckereien gefüllt sind sowie die hübschen Verpackungen und Geschenktüten bereiten viel Freude. Und auch die stilvollen Weihnachtskarten kommen bestimmt gut an. (Quelle: Christophorus Verlag)

### **Kempe, Christina: „Weihnachtsplätzchen. GU Küchenratgeber“:**

Alle Jahre wieder: Draußen rieselt leise der Schnee, der Kamin knistert und der Duft von Zimtsternen und Lebkuchen zieht verheißungsvoll durchs Haus. Aber: Lassen Sie doch mal frischen Wind durch Ihre Backstube fegen! Mit Maronen-Zöpfchen, Karamell-Knusperle und Pfeffrige Schoko-Cookies setzen Sie überraschende Glanzlichter auf bunte Teller. Mit der besonderen Rezeptauswahl gelingen Klassiker und neue Plätzchenwunder spielend leicht. Und mit den ideenreichen Deko- und Verpackungstipps lassen sich Ihre Kreationen ruck, zuck in wunderbare Geschenke für alle Lieben verwandeln. (Quelle: Gräfe und Unzer Verlag)

Eine besinnliche Weihnachtszeit wünschen Ihnen  
Ihre Bibliothekarinnen

*Petra Stiehler und Marisa Weigel*

## **FREIWILLIGE FEUERWEHR GÄRNITZ**

### **Die Ortsfeuerwehr Gärnitz im Jahr 2016**

Für die Kameradinnen und Kameraden der OFw Gärnitz neigt sich nun langsam ein ereignis- und einsatzreiches Jahr dem Ende entgegen. Auch in diesem Jahr stand vor allem die Ausbildung im Fokus, damit die bisher 13 Einsätze schnell, aber vor allem sicher abgearbeitet werden konnten. Neben Ölspurbeseitigungen, Tragehilfen oder Tierrettung wurden unsere Kameraden zu 7 Einsätzen der Brandbekämpfung gerufen. Dabei haben auch 3 Kameraden unserer noch jungen Wehr in diesem Jahr ihre Feuertaufe unter Atemschutz beim Brand des Kastanienhofes in Quesitz bestanden. Wir möchten an dieser Stelle ein großes Dankeschön den Ausbildern der Freiwilligen Feuerwehr Markranstädt aussprechen. In diesem Jahr konnten 2 Truppführer, 1 Maschinist, 1 Atemschutzgeräteträger sowie 2 Kameraden in der technischen Hilfe ausgebildet werden. Weiterhin haben alle Kameraden erfolgreich den Digitalfunklehrgang bestanden.

Neben den traditionellen Veranstaltungen wie das Zuckertütenfest oder die Begleitung des Martinsumzuges, haben wir in diesem Jahr auch das Osterfeuer sowie das Kinderfest im September in Göhrenz begleitet. Erstmals wurde in diesem Jahr ein Tag der Brandschutzerziehung in der Grundschule Kulkwitz veranstaltet. Gemeinsam mit den Kameraden der OFw Döhlen/Quesitz haben wir den Kindern der Grundschule und der KITA Forscherinsel Seebenisch an verschiedenen Stationen das Thema Brandschutz und Feuerwehr nähergebracht und teilweise für staunende Blicke der Kinder gesorgt. Für alle war es ein aufregender aber auch interessanter Tag, der im nächsten Jahr wiederholt werden sollte. Zum Vereinsfest des SSV Kulkwitz haben wir unseren 2. Tag der offenen Tür veranstaltet. Unsere jüngsten Kameraden der Jugendfeuerwehr aus Döhlen konnten ihr Können vielen Zuschauern vorführen und beim anschließenden LO-Ziehen wurde die stärkste Ortswehr gesucht. Glückwunsch nochmal an unsere Kameraden nach Döhlen, die mit Abstand die schnellste Zeit geschafft haben.



Wir suchen jedoch noch dringend interessierte Frauen und Männer, die sich unserer Ortswehr anschließen und unser tolles Team weiter verstärken möchten – wir werden auch 2017 wieder Schnupperdienste zum Kennenlernen anbieten. Alle Informationen finden Sie auf unserer Facebook-Seite! Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Die Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr Gärnitz möchten sich auf diesem Wege bei allen Unterstützern, Helfern, Freunden und vor allem Familienangehörigen für die tatkräftige Unterstützung in diesem Jahr bedanken. Wir wünschen Euch und den Bürgern von Albersdorf, Gärnitz, Göhrenz, Kulkwitz und Seebenisch ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch in ein brandfreies und gesundes neues Jahr 2017.

*Michael Bloyl*

## **FREIWILLIGE FEUERWEHR MARKRANSTÄDT**

### **Wir holen Ihre Weihnachtsbäume ab!**

Die Jugendfeuerwehr Markranstädt sammelt ausgediente und abgeschmückte Weihnachtsbäume ein.

Wann: Sonnabend, den 07. Januar 2017 und  
Sonnabend, den 14. Januar 2017  
Zeit: von 10 bis 13 Uhr

Bei Interesse können Sie die Abholung **ab dem 27.12.2016, von 19 bis 21 Uhr** unter den folgenden Rufnummern oder E-Mail-Adresse anmelden: 01634479826 oder 01772637885  
e-Mail: antje-mailbox@web.de oder d\_schuchert@kabelmail.de  
Sie können aber auch einfach einen Zettel mit der Angabe Ihres Namens und Ihrer Anschrift (bzw. dem Standort des Baumes) sowie dem Abholdatum in den Briefkasten der Ortsfeuerwehr Markranstädt werfen.

Die Abholung der Weihnachtsbäume ist kostenlos. Über eine kleine Spende für die Gruppenkasse würden sich die jungen Brandschützer aber freuen.

*D. Schuchert, Jugendfeuerwehrwart*

**Die 1. Ausgabe des Markranstädt informativ 2017  
erscheint am 14.01.2017  
Der Redaktionsschluss der Stadt ist der 27.12.  
und der Anzeigenschluss ist der 27.12.**

### Markranstädter Neujahrsfeier

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr, die Freiwillige Feuerwehr und die Jugendfeuerwehr möchten mit allen Markranstädtern das neue Jahr begrüßen.

**Wann?** Sonnabend, den 14. Januar 2017 ab 15 Uhr

**Wo?** am Gerätehaus der Ortsfeuerwehr Markranstädt

Der Förderverein und die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr werden mit Glühwein, Limonade, Bier und Rostbratwürsten für ihr leibliches Wohl sorgen.



### NATURFORSCHUNG

#### Die Taube mit dem schwarzen Halsring

Eine im 20. Jahrhundert in Mitteleuropa eingewanderte Taube ist die Türkentaube, (*Streptopelia decaocto*). Sie ist kleiner und schlanker als die Ringeltaube. Ihr Gefieder ist oberseits von brauner Färbung und die Unterseite ist bläulich – rosa bis rahmfarben. Den Hals ziert ein schwarzer Nackenring. Der Schwanz ist verhältnismäßig lang und die Unterseite zeigt viel Weiß. Die Augen sind rot. Jungen Türkentauben fehlt der Halsring.

Die Heimat ist Vorderindien und Kleinasien. Es erfolgte eine explosionsartige Ausbreitung. Bis etwa 1930 war der Balkan besiedelt, 1938 tauchte sie erstmals in der Slowakei auf und 1943 gab es die ersten Brutnachweise in Wien. Es folgte anschließend ein weiteres stürmisches Vordringen. Nach 1945 wanderte diese Taube in Deutschland ein, erste Brutnachweise wurden aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Hiddensee gemeldet. In den fünfziger Jahren hatte sie bereits von Südkandinavien, Frankreich, England und Irland Besitz ergriffen. Trotz der raschen Besiedlung zählen sie zu den Standvögeln.

Bereits im Februar kann man den Balzruf „guk -guuu – guk“ der Täuber vernahmen. Der Balzflug ist ein steil nach oben

führender Anstieg (so genanntes Himmeln), während beim abwärts Schweben ein heftiges Flügelklatschen zu vernehmen ist. Im März beginnt die Brutplatzwahl.

Die Nester findet man in Laub- und Nadelgehölzen, hohen Sträuchern sowie an Gebäuden. Es werden meist nur einige Halme, Zweige und nicht selten Draht für ein kunstloses, lockeres Gebilde verwendet. Erst durch den Kot bekommen die durchsichtigen Nester den erforderlichen Halt. Die Bebrütung von zwei weißen Eiern, an der sich beide Altvögel beteiligen, dauert 14-16 Tage. Nach drei Wochen fliegen die Jungen aus und werden noch etwa drei Wochen vom Männchen versorgt, während das Weibchen schon wieder ein neues Gelege bebrütet. Nicht selten finden im Jahr vier bis fünf Bruten statt. Außerhalb der Brutzeit sind die Tauben sehr gesellig und sehr zahlreich an Silos, Mühlen, Güterbahnhöfen und Stallanlagen anzutreffen. Abends werden dann so genannte Schlafbäume aufgesucht und vielfach schlafen gleich mehrere Tauben auf einem Baum. Gefährdet sind die Türkentauben durch Sperber, Habicht, Marder und Waschbär und nicht selten werden die Gelege durch Rabenvögel geplündert. Durch Sturm werden die Nester herunter geweht und anhaltende Nässe sowie strenge Kälte durchdringen das lockere Gefieder. Verluste werden jedoch durch die Mehrfachbruten wieder ausgeglichen.

Dietmar Heyder

### AUS DEN ORTSCHAFTEN

Die Stadt, die verbindet.

#### ORTSCHAFT QUESITZ

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

schon wieder ist ein Jahr vergangen, so dass es Zeit für einen kleinen Jahresrückblick ist.

In diesem Jahr wurden im Ortsteil Döhlen neue Straßenlampen gesetzt, dies trägt zur Erhöhung der Sicherheit unserer Einwohner bei. Die noch fehlende Beleuchtung vom Baumweg in Richtung Tankstelle wurde durch den Ortschaftsrat als Haushaltsantrag für 2017 gestellt. Wir hoffen, dass für diese Baumaßnahme die entsprechenden Mittel bereitgestellt werden.

Auch am Ortsbegegnungszentrum wurde gebaut. Durch die MBWV wurde die Eingangstreppe zum Rittergutshaus nachhaltig saniert. Nicht nur dass durch diese Maßnahme ein Unfallschwerpunkt beim Betreten beseitigt wurde, die Treppe sieht richtig schick aus und verleiht darüber hinaus dem Haus gleichzeitig einen würdigen Anblick. Deshalb gilt an dieser Stelle mein Dank der MBWV.

Noch erfreulicher für mich ist, dass wir es erreicht haben, nach über 2 Jahren, in die Mehrzweck-/Fahrzeughalle wieder eine Toilette einzubauen. Die Stadtverwaltung übernahm hierbei die Kosten für die Klempnerarbeiten. Den Tiefbau, Trockenbau und die Fliesenlegearbeiten finanzierten und erbrachten in Form von Eigenleistungen der Ortschaftsrat sowie Bürger der Ortschaften. Hier möchte ich mich bei der Fa. MDH Heizungsbau sowie natürlich auch bei allen Unterstützern dieses Projektes recht herzlich bedanken.

Es gab aber auch Maßnahmen, die nicht über die Stadtverwaltung liefen trotzdem jedoch von öffentlichem Interesse waren. So wurden zum Beispiel in Quesitz am Pappelweg die neu entstandenen Baugrundstücke erschlossen, so dass hoffentlich nächstes Jahr einige oder alle bebaut und neue Familien in unserer Ortschaft sesshaft werden können.

Auch wurde in Quesitz das Projekt „Wald für Sachsen“ fortgesetzt und ein weiteres Teilstück der neuen Waldfläche am

Kirchweg zwischen Quesitz und Döhlen bepflanzt. Zum Volksfest in Döhlen gab es dieses Jahr ein ganz besonderes Ereignis. Es wurde im Beisein des Landrates und des Bürgermeisters die in diesem Jahr ins Leben gerufene „Markranstädter Kinderfeuerwehr“ gegründet. Ich bin stolz darauf, dass diese Kinderfeuerwehr ihren Sitz in Döhlen hat. Zeigt es doch, dass Döhlen in Sachen Feuerwehr, Jugendfeuerwehr und jetzt Kinderfeuerwehr ein wichtiger Standort für Markranstädt ist.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Vereinen, den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr, der Jugendfeuerwehr und natürlich auch der Kinderfeuerwehr für die geleistete Arbeit in diesem Jahr bedanken.

Ich wünsche uns allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen optimistischen Ausblick ins Jahr 2017.

*Mike Hienzsch*, im Namen des Ortschaftsrates

## ORTSCHAFT RÄPITZ

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wieder ist ein Jahr fast wie im Fluge vergangen, es ist sicherlich auch so, das nicht für jeden das Jahr so vergangen ist wie man es sich im Vorfeld vielleicht vorgestellt hat.

Trotz alledem sollten wir uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest freuen, auf ein paar schöne und ruhige Weihnachtstage im Kreise der Familie oder mit Freunden dieses Fest verbringen.

Im Namen vom Ortschaftsrat Rätzitz wünsche ich Ihnen allen ein schönes und friedliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017.

*R. Vitz*, Ortsvorsteher

Auf Einladung und Initiative der Jagdgenossenschaft Rätzitz fand am Samstag, den 29.10.2016, eine Müll- und Sperrmüllsammelung in den Feldfluren der Ortsteile Rätzitz, Schkölen, Schkeitbar und Meyhen statt.

Einige beherzte Bürger, junge und ältere nahmen die Einladung im Amtsblatt Oktober wahr und opferten nahezu einen ganzen Sonnabend ihrer Freizeit um den mit Absicht in der Natur abgelagerten Müll zu sammeln und an einem zentralen Platz zu lagern. Dies erfolgte in Abstimmung mit dem Außendienst der Stadt Markranstädt, die dann auch die Entsorgung des Sammelgutes durchführten.

Das Zusammentragen von diesem Müll gestaltete sich an vielen Stellen nicht gerade einfach, da der Müll versteckt mitten in Naturschutzstreifen gelagert war und zum Teil auch schon zugewachsen ist.

Zusammen getragen wurde alles, was man sich denken kann, vom Fernseher, Autoreifen, Plastabfällen bis Baustoffresten usw. Zusammen kam eine Menge von ca. 5-6 m<sup>3</sup>. Wir, die an dieser Sammelaktion teilnahmen, und auch die absolute Mehrheit unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger rufen alle auf, haltet unsere Umwelt nicht nur im Interesse aller sauber, sondern auch im Interesse unserer Pflanzen- und Tierwelt. Bedanken möchte ich mich, auch im Namen vom Ortschaftsrat Rätzitz, bei allen Teilnehmern dieser Sammelaktion, die nicht nur den Müll sammelten, sondern auch noch mit ihren Privatfahrzeugen alles zum Sammelplatz brachten, auch dafür unser Dank.

In diesem Zusammenhang möchte ich noch einen weiteren Missstand ansprechen.

Leider gibt es einige Hundebesitzer, die nachwievor die Hinterlassenschaften ihrer Lieblinge nicht aufnehmen und entspre-

chend entsorgen. Laut Satzung der Stadt Markranstädt sind alle dazu verpflichtet, dies gilt auch für Hundebesitzer im ländlichen Bereich.

*R. Vitz*, Ortsvorsteher



## ORTSCHAFT KULKWITZ

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde Kulkwitz,

wieder ist ein Jahr fast vorüber und es ist an der Zeit innezuhalten und das zurückliegende Jahr Revue passieren zu lassen. Es ist aber auch die Zeit, um Kraft für Neues zu schöpfen, Zeit um nach vorn zu schauen. Vor allem auch die Zeit, um Danke zu sagen. Danken möchten wir vor allem Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner für Ihr Vertrauen, für Ihre Mitarbeit und für Ihre Geduld und Ihr Verständnis, wenn die eine oder andere Baustelle die Nerven blank liegen ließ. Und dabei danken wir ganz besonders in diesen Tagen den Anwohnern des Häuerweges in Gärnitz. Auch hier hoffen wir, dass die Bauarbeiten ähnlich wie Ende des letzten Jahres in Seebenisch bis zum Weihnachtsfest abgeschlossen sind und der Weihnachtsmann bis vor jedes Hoftor fahren kann.

In den vergangenen Monaten und Wochen ist in unserer Gemeinde einiges fertig geworden. Hier möchte ich unseren schönen neuen Sportplatz besonders hervorheben. Nach doch langer Zeit des Wartens konnte er am 24. Juni würdevoll eingeweiht werden. Bei einem schönen und gut organisierten Vereinsfest wurde er der Öffentlichkeit in seinem neuen Gewand präsentiert. Das absolute Jahreshighlight in unserem kleinen Ort bildete aber das zu dem Vereinsfest stattfindende Public Viewing vom mdr1 Radio Sachsen am 26. Juni zwischen Feuerwehrgerätehaus und Sportlerbau. Toll war es mitzuerleben, wie unser kleiner Ort von mehreren hundert Einwohnern und Gästen weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus mit fabelhafter Stimmung bekannt gemacht wurde. Danke den Sportfreunden des SSV Kulkwitz für ihre tollen Ideen und ihren Einsatz an den drei Tagen. Aber das war bei weitem noch nicht alles was unser Ort zu bieten hatte. Auch das schon traditionelle Open Air war wieder ein „Hinhorcher und Hingucker“ für unsere Ortschaft Seebenisch. Viele Freunde der extravaganten Musik von Falco hatten dort ihren Spaß. Schön das es den Kultur- und Faschingsverein Seebenisch gibt. Er macht tolle Arbeit, nicht nur am Open Air sondern auch zur närrischen Jahreszeit erfreut er uns mit seinem Faschingsprogramm. Danke sagen möchten wir auch den Mitgliedern des Vereins zur Traditionspflege der FF Seebenisch, welche schon seit vielen Jahren das Lindenfest veranstalten. Auch das hat schon lange Tradition.

Diese drei Vereine haben zusammen rund 270 Mitglieder, davon sind die gute Hälfte Kinder und Jugendliche. Gut, dass sich Ehrenamtliche für eine sinnvolle Freizeitgestaltung unserer Kinder und Jugendlichen einsetzen. Ihnen gehört unser Dank und unsere Anerkennung.

Anerkennung möchten wir auch unserer im vergangenen Jahr neu gegründeten FF Gärnitz zollen. Diese Truppe junger Kameraden aus drei Wehren hat ihre „Feuerprobe“ mit Bravour bestanden und sich gut bewährt. In ihren Einsätzen sind sie ordentlich zusammengewachsen. Auch für „Quängeleien“ des Ortschaftsrates haben sie stets ein offenes Ohr. Danke für Eure Hilfe beim Jahrgangsbaum pflanzen und die Bewässerung des Teiches in der Markranstädter Straße.

Trotz dieser positiven Bilanz ist nicht alles gelungen, was wir uns vorgenommen haben. Noch immer gibt es kein richtiges Konzept, wie wir mit den Vernässungsflächen umgehen. Noch ist nicht jeder Graben zur Entwässerung in einem befriedigenden Zustand, auch Straßen und Wege sind noch nicht so, wie wir es uns vorgestellt haben. Unsere Teiche sind allesamt in einem eher nicht so guten Zustand. Der Teich am Gerätehaus in Gärnitz wird zurzeit mit Sauerstoff vom Boden her belüftet um die Wasserqualität zu verbessern. Andere Teiche sind schon für Sanierungsmaßnahmen im Haushaltplan angemeldet. Mal sehen, was das neue Jahr bringt?

Um unseren Ort weiter voran zu bringen sind wir als Ortschaftsrat auf ihre Mithilfe angewiesen. Wir haben ein offenes Ohr für Ihre Hinweise und Anregungen. Gern können Sie dazu unsere regelmäßigen Sitzungen nutzen oder sprechen Sie uns einfach an.

Das Geheimnis der Weihnacht besteht  
darin, dass wir auf unserer Suche nach dem  
Großen und Außerordentlichen auf das  
Unscheinbare und Kleine hingewiesen werden.  
(unbekannt)

Wir wünschen Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohnern eine besinnliche, ruhige Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Familie und Freunde sowie ein gutes, gesundes und vor allem friedliches neues Jahr.

*Carmen Osang*, im Namen des Ortschaftsrates

## SENIOREN

Die Stadt, die verbindet.

### Ihr Seniorenrat informiert:

#### Angebote / Veranstaltungen für Senioren

##### Montag

Seniorentreffen zum gemeinsamen Sport  
14 – 15 Uhr  
Stadthalle (kleiner Saal), Leipziger Straße 4 in Markranstädt

##### Dienstag

Kegeln für Senioren  
jeden 1. Dienstag im Monat / 13 – 15 Uhr  
Gasthof „Grüne Eiche“ Gärnitz, Platz des Friedens 6 in Gärnitz

##### Donnerstag

Handarbeit für Senioren,  
jeden 2. Donnerstag im Monat / 14 – 16 Uhr  
Seniorenzentrum „Im Park“, Braustraße 19 in Markranstädt

## ORTSCHAFT FRANKENHEIM

Werte Einwohner von Frankenheim, Lindennaundorf und Pries-  
teblich,

nun, da das alte Jahr sich bald verabschieden wird, möchten wir die Gelegenheit nutzen, uns wieder einmal bei allen Einwohnern unserer Ortsteile, den aktiven Vereinen und der Stadt Markranstädt für die gute Zusammenarbeit und das aktive Mitgestalten in unserer Ortschaft im Jahr 2016 zu bedanken.

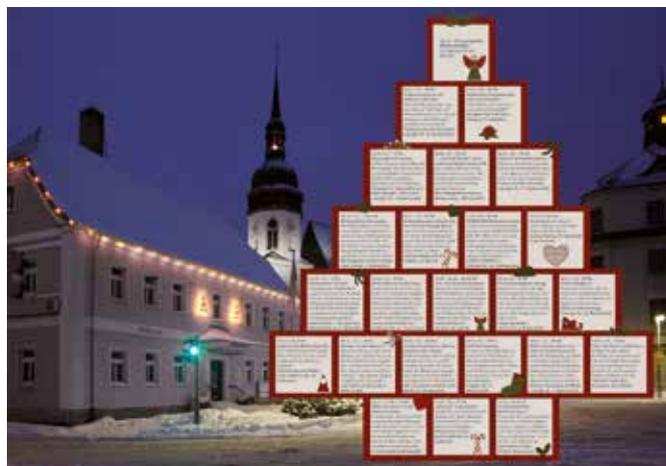
Wir blicken zurück auf Erlebtes und Erreichtes im Jahr 2016, auf große und kleine Veranstaltungen für den ganzen Ort, auf Osterfeuer und Eisbeinessen, auf gemeinsames Feiern an der Mühle, auf Kindernachmittage, auf ein reges Schaffen im Mal- und Zeichenzirkel, auf gemeinsames vorweihnachtliches Basteln und Backen am neuen Backofen. Gemeinschaft ist das, was uns im Jahr 2016 wieder getragen hat. Vielen herzlichen Dank, an alle, die dazu aktiv beigetragen und mitgemacht haben.

Auch den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Lindennaundorf ist für die vielen Einsätze bei Bränden und Unfällen, bei der Wartung der Einsatztechnik und des Feuerwehrgebäudes aber auch bei der Ausbildung und Betreuung unseres Feuerwehrynachwuchses in diesem Jahr herzlich zu danken.

Baulich hat uns in diesem Jahr die Sanierung der Kreisstraße durch unseren Ort allen sehr viel Geduld und Umwege abverlangt. Für die kommenden Jahre sollte die Straße jetzt aber wieder zuverlässig dienen. Auch ein neuer kleiner Abschnitt des Gehweges an der Schönauer Straße steht uns in baldiger Aussicht. Der Rückbau der Oberleitungen in Lindennaundorf eröffnet auch zur Wiederherstellung der historischen Baumreihen in der Schönauer Straße neue Möglichkeiten. Es geht also Schritt für Schritt vorwärts.

Für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage wünscht Ihnen Ihr Ortschaftsrat besinnliche Stunden im Kreise Ihrer Familien und Freunde sowie uns allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017.

*Jens Schwertfeger*, im Namen des Ortschaftsrates Frankenheim



*Tritt ein und sei willkommen!*  
*Lebendiger Adventskalender Markranstädt*  
*01. - 24. Dezember 2016*

**Termine bis 24. Dezember 2016 finden Sie auf**  
**[www.markranstaedt.de](http://www.markranstaedt.de)**

SENIOREN

Die Stadt, die verbindet.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Liebe Seniorinnen und Senioren, ich gratuliere Ihnen herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünsche Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück im neuen Lebensjahr.

Ihr Bürgermeister *Jens Spiske*  
im Namen des Stadtrates, der Ortschaftsräte  
des Seniorenrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung



DEZEMBER

<b>15. Dezember</b>		
Günter Weber	Markranstädt	90. Geburtstag
Heinz Grüner	Seebenisch	80. Geburtstag
<b>16. Dezember</b>		
Herbert Winter	Göhrenz	70. Geburtstag
<b>17. Dezember</b>		
Ruth Fiedler	Markranstädt	85. Geburtstag
<b>18. Dezember</b>		
Tilo Blumstengel	Großlehna	75. Geburtstag
Erika Schindler	Markranstädt	90. Geburtstag
Marlene Lentz	Schkölen	75. Geburtstag
<b>19. Dezember</b>		
Ursula Capelle	Frankenheim	70. Geburtstag
<b>20. Dezember</b>		
Siegrid Klemm	Markranstädt	85. Geburtstag
<b>21. Dezember</b>		
Gerda Holzinger	Markranstädt	85. Geburtstag
Karin Mosgallik	Schkeitbar	75. Geburtstag
<b>22. Dezember</b>		
Eva Lupa	Markranstädt	85. Geburtstag
Annerose Hertrich	Göhrenz	80. Geburtstag
Christa Andrä	Markranstädt	75. Geburtstag
<b>24. Dezember</b>		
Julianne Meißner	Markranstädt	70. Geburtstag
<b>25. Dezember</b>		
Waltraut Kuchler	Göhrenz	80. Geburtstag
<b>26. Dezember</b>		
Erich Bühring	Räpitz	85. Geburtstag
Hans-Jürgen Heuschkel	Kulkwitz	70. Geburtstag
<b>27. Dezember</b>		
Wilfried Krischok	Großlehna	75. Geburtstag
Rut Kruse	Markranstädt	85. Geburtstag
Rosel Meißner	Markranstädt	70. Geburtstag
Doris Pohle	Markranstädt	70. Geburtstag
<b>29. Dezember</b>		
Thilo Hübler	Großlehna	75. Geburtstag
Erwin Körner	Lindennaundorf	70. Geburtstag
Regina Frömter	Markranstädt	80. Geburtstag
Brigitte Graf	Markranstädt	80. Geburtstag
Elke Jäckel	Quesitz	75. Geburtstag
<b>31. Dezember</b>		
Elmar Zimmermann	Altranstädt	80. Geburtstag
Gerda Philipp	Seebenisch	85. Geburtstag

JANUAR

<b>01. Januar</b>		
Frank Schade	Göhrenz	70. Geburtstag
<b>05. Januar</b>		
Clemens Wunschik	Altranstädt	75. Geburtstag
<b>06. Januar</b>		
Manfred Modes	Markranstädt	80. Geburtstag
<b>09. Januar</b>		
Lutz Herold	Markranstädt	70. Geburtstag
Heinz Kiecol	Großlehna	80. Geburtstag
<b>11. Januar</b>		
Dr. Werner Mörbe	Markranstädt	70. Geburtstag
Dieter Sprotte	Markranstädt	70. Geburtstag
<b>13. Januar</b>		
Arnfried Flitsch	Seebenisch	75. Geburtstag
<b>15. Januar</b>		
Günter Kunte	Göhrenz	70. Geburtstag

Seniorenzentren gratulieren

Herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen sowie Zufriedenheit wünschen die Einrichtungsleitung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Bewohnerinnen und Bewohner

im AWO Seniorenzentrum „Im Park“

21.12.	Irene Hohenstädter	zum 93. Geburtstag
23.12.	Erika Weiß	zum 77. Geburtstag
29.12.	Dr. Waltraute Günther	zum 94. Geburtstag
05.01.	Ruth Koch	zum 95. Geburtstag
11.01.	Regina Oelz	zum 87. Geburtstag
12.01.	Gertrud Böttner	zum 94. Geburtstag

im AWO Seniorenzentrum „Am See“

16.12.	Herta Zeidler	zum 85. Geburtstag
24.12.	Waltraud Beyenbach	zum 84. Geburtstag
09.01.	Klaus Matthäus	zum 80. Geburtstag
12.01.	Heinz Liebschner	zum 93. Geburtstag
12.01.	Rosina Pries	zum 83. Geburtstag

## VERANSTALTUNGSKALENDER DEZEMBER / JANUAR

Die Stadt mit gutem Ton.

## DEZEMBER

**Das Heimatmuseum öffnet seine Tür!**

Heimatmuseum, Hordisstraße 1 in Markranstädt  
Immer samstags | 10 – 12 Uhr | Heimatmuseum  
Markranstädt

**Regionalliga Floorball u 15** | Stadthalle, Leipziger Str. 4 in Markranstädt | 10.12. | 10 – 14 Uhr | BSV Markranstädt

**Adventskonzert des Gemischten Chor Räpitz**

Kirche Schkeitbar, Ranstädter Rain in Schkeitbar  
11.12. | 15 – 16.30 Uhr | Gemischter Chor Räpitz e.V.

**Markranstädter Musiksommer | J. S. Bach –****Weihnachtsoratorium BWV 248 Kantaten 1 bis 3**

St. Laurentiuskirche, Markt in Markranstädt  
11.12. | 17 Uhr | Markranstädter Musiksommer

**Krimi-Lesung im SeensWERT** | SeensWERT – Das Wirtshaus am See, Albersdorfer Str. 25 in Göhrenz | 11.12. | 17.30 Uhr | SeensWERT – Das Wirtshaus am See

**Weihnachtskonzert des Gymnasiums Markranstädt**

St. Laurentiuskirche Markranstädt, Markt  
12.12. | 19.30 – 21 Uhr | Gymnasium Markranstädt

**Heimspiel BSV Markranstädt e. V. Badminton**

Sportcenter, Leipziger Str. 47 in Markranstädt  
17.12. | 15 Uhr | BSV Markranstädt e. V.

**Weihnachtskonzert der Chorgemeinschaft Scharnhorst**

**Großlehna** | Kirche Altranstädt, Am Schloss 2 in Altranstädt  
17.12. | 16 Uhr | Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna e. V.

**Heimspiel BSV Markranstädt e. V. Badminton**

Sportcenter, Leipziger Str. 47 in Markranstädt  
18.12. | 10 – 13.00 Uhr | BSV Markranstädt e. V.

**Weihnachtsmarkt in Räpitz**

Frank's Bierstube, Schkeitbarer Straße 30 in Räpitz  
18.12. | 14 – 18 Uhr

**Weihnachten fängt im Herzen an – Weihnachtsgala präsentiert von Andea & Wilfried Peetz**

Filmriss Markranstädt, Leipziger Straße 45 in Markranstädt  
18.12. | 16 Uhr

**Weihnachtskonzert der Chorgemeinschaft Scharnhorst**

**Großlehna** | Kirche Großlehna, Schmiedestraße in Großlehna  
18.12. | 16 Uhr | Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna e. V.

**Klarinetten zur Weihnachtszeit – Musikschule Ottmar Gerster**

Aula Oberschule/Gymnasium, Parkstraße 9 in Markranstädt  
21.12. | 17.30 Uhr | Musik- und Kunstschule Ottmar Gerster

**Feuerzangenbowle und Spieleabend zum Advent**

SeensWERT – Das Wirtshaus am See, Albersdorfer Str. 25 in Göhrenz  
23.12. | 17 – 22 Uhr | SeensWERT – Das Wirtshaus am See

**Markranstädter Musiksommer | Silvesterkonzert**

St. Laurentiuskirche, Markt in Markranstädt  
31.12. | 18.30 Uhr | Markranstädter Musiksommer

## JANUAR

**Das Heimatmuseum öffnet seine Tür!**

Heimatmuseum, Hordisstraße 1 in Markranstädt  
Immer samstags | 10 – 12 Uhr | Heimatmuseum  
Markranstädt

**Spieleabend im SeensWERT**

SeensWERT – Das Wirtshaus am See, Albersdorfer Str. 25 in Göhrenz  
14.01. | 19 Uhr | SeensWERT – Das Wirtshaus am See

**Frauen Handball 3. Liga Ost | SC Markranstädt vs. Handball Bad Salzuflen**

Sportcenter, Leipziger Str. 47 in Markranstädt  
14.01. | 19 Uhr | SC Markranstädt e. V.

**Heimspiel BSV Markranstädt e. V. Badminton**

Sportcenter, Leipziger Str. 47 in Markranstädt  
15.01. | 10 – 14 Uhr | BSV Markranstädt e. V.

**Angebote des Jugendbegegnungszentrum (JBZ) Markranstädt und Jugendclub (JC) Großlehna****Angebote**

Täglich offener Treff sowie wechselnden Workshops, Kreativ- und Spielangeboten z. B. Gitarre und Theater  
Das komplette Monatsprogramm immer unter [www.cjd-sachsen.de](http://www.cjd-sachsen.de).

**Öffnungszeiten Jugendbegegnungszentrum (JBZ) Markranstädt, Am Stadtbad 31; In der Woche (außer an Schließtagen: Bitte der Homepage entnehmen) | 13 – 19 Uhr**

**Öffnungszeiten Jugendclub (JC)**

**Großlehna, Merseburger Str.4;**  
Mo, Mi & Fr | 14 – 20 Uhr

**Kontaktdaten:**

Telefon: 034205 411394  
E-Mail [jc.markranstaedt@cjd-sachsen.de](mailto:jc.markranstaedt@cjd-sachsen.de)

**Auf geht's zum Weihnachtsmarkt nach Räpitz!**

**Wann:** Sonntag, den 18.12.2016  
**Wo:** Parkplatz an der Kegelbahn von „Frank's Bierstube“  
**Uhrzeit:** 14 – 18 Uhr

Es erwarten Sie viele Überraschungen für Groß und Klein (von Honig bis Handwerk). Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Gegen 15 Uhr wird der Weihnachtsmann erwartet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Weihnachtsmarktteam

**TERMINE / VERANSTALTUNGEN**

Die Stadt mit gutem Ton.

**MEHRGENERATIONENHAUS MARKKRANSTÄDT**

Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt,  
 Telefon: 034205 449941,  
 Fax: 034205 449951  
 Mail: mgh@vhsleipzigerland.de  
 Internet: www.mehrgenerationenhaeuser.de/markranstaedt

**Büro-Sprechzeiten:**  
 Mo – Do 9 – 18 Uhr  
 Fr nach Veranstaltungsplan



**Veranstaltungen**

**Lesen im Advent**

09.12.2016 | 15 – 17 Uhr

**Bastelnachmittag**

15.12.2016 | 16 – 17.30 Uhr

**Computerclub**

22.12.2016 | 15 – 17 Uhr

**Erzählnachmittag: „Lass die Alten doch reden ...“**

20.12.2016 | 14 – 16 Uhr

**jeden dritten Dienstag im Monat**

**Aktionskreis „Modernes Markranstädt – barrierefrei?!“**

21.12.2016 | 17.30 – 19.30 Uhr

**jeden letzten Mittwoch im Monat**

**Seniorenweihnachtsfeier im MGH**

Mo 14.12.2016 | 14 – 18 Uhr – bitte anmelden!

**Interkulturelles Musikprojekt**

Do, 15.12.2016 | 18 – 20 Uhr

**Lebendiger Adventskalender – Tag der offenen Tür im MGH**

**Kaffee und Kuchen, Weihnachtsgeschichten und -musik, Basteln, Gestalten am PC und vieles mehr**

Di 20.12.2016 | 14 Uhr – 18 Uhr

**Regelmäßige und offene Angebote MGH Markranstädt**

<b>Mo – Do</b>	09 – 18 Uhr	Offener Treff
<b>montags</b>	14 – 17 Uhr 15 – 18 Uhr	Kaffeeklatsch am Montag Internetcafé
<b>dienstags</b>	08 – 12 Uhr/ 14 – 18 Uhr 17.15 – 18.15 Uhr  14 – 16 Uhr  15 – 18 Uhr	„Durchblick“: Beratung in persönlichen Not- und Problemlagen Schachclub im MGH – NEU ab Januar – ab 17.01.17 „Mach mal Pause“ – Gespräche für das Wohlbefinden Internetcafé
<b>mittwochs</b>	14 – 17 Uhr  15 – 18 Uhr 15 – 18 Uhr	Spiele-Nachmittag mit dem Rommé-Club Internetcafé Kleine Hilfen – große Wirkungen: Unterstützung insbesondere älterer Menschen bei der eigenständigen Lebensführung (Hilfe und Unterstützung im Haushalt) Internetcafé
	15 – 18 Uhr 16.30 – 17.30 Uhr	Bewegung und Entspannung für Jung und Alt
<b>donnerstags</b>	08 – 12 Uhr	„Durchblick“: Beratung in persönlichen Not- und Problemlagen
<b>freitags</b>	09 – 12 Uhr	Schnatterinchen-Frühstück: offener Spiel- und Frühstückstreff für Eltern mit Babys und Kleinkindern

**Lebendiger Adventskalender**  
 13. Fenster: Ginkgo-Apotheke

Kommt Ihr Blutdruckmessgerät noch durch den TÜV? - Wir geben Ihnen Sicherheit!

Lassen Sie am 13. Dezember bei uns Ihr Blutdruckmessgerät professionell von einem Prüfenieur für nur 8,-€ kontrollieren. Nutzen Sie diesen Service und geben Sie Ihr Gerät bis zum 12.12. bei uns in der Rats- oder der Ginkgo-Apotheke ab.

Fröhliche Weihnachten

\* stellt sonst 12,90 €

**Rats-Apotheke**  
 Leipziger Str. 2 • 04420 Markranstädt  
 T 034205 - 18 253 • F 034205 - 18 264  
 www.facebook.de/Rats-Apo

**Ginkgo-Apotheke**  
 Lützer Str. 3 • 04420 Markranstädt  
 T 034205 - 88 520 • F 034205 - 59 821  
 www.facebook.de/Ginkgo-Apo

www.Gesundheitstempel.de

**Autowelt Markranstädt**  
 Termin-Hotline 034205 417374  
**AWM** Die günstige Alternative

Oststraße 2a (hinter Tankstelle & Netto) • 04420 Markranstädt

**HUIAU\***  
**Inspektion** nur **99,-€**

Gegen Vorlage der Anzeige erhalten Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung plus Inspektion für nur 99 € (\* zzgl. Material) in unserem Haus.

Freue Weihnachten und einen guten Rutsch

**TERMINE / VERANSTALTUNGEN**

Die Stadt mit gutem Ton.

**VOLKSHOCHSCHULE LEIPZIGER LAND**

**Volkshochschule Leipziger Land**  
 Geschäftsstelle Markranstädt/Mehrgenerationenhaus  
 04420 Markranstädt, Weißbachweg 1  
 Telefon: 034205 449941, Telefax: 034205 449951  
 E-Mail: info@vhsleipzigerland.de  
 Internet: www.vhsleipzigerland.de

**Ansprechpartner:** Kathleen Horn  
**Büro – Sprechzeiten:**  
 Montag 9 – 12.30 Uhr  
 Donnerstag 9 – 12.30 Uhr und 13 – 18 Uhr



Kurstitel	Tag	Beginn	Zeit	UE*	Entgelt	Kurs – Nr.
<b>Gesellschaft</b>						
Erbrecht für Jedermann – was Sie schon immer	Di	31.01.17	18:30-20:45	3	10,80 EUR	JK10502
Schach und Matt! Ein Schachkurs für jeden	Di	17.01.17	18:15-19:15	50	180,00 EUR	JK10503
<b>Kultur</b>						
Toskana – Der etruskische Süden	Mo	16.01.17	19:00-20:30	2	6,00 EUR	JK20001
Ausfall: Malerei und Grafik	Mi	04.01.17	18:30-20:45	36	93,00 EUR	JK20561
Gitarre für Fortsetzer	Do	05.01.17	19:00-20:00	20	140,00 EUR	JK20840
Gitarre für Fortsetzer	Do	05.01.17	20:00-21:00	20	140,00 EUR	JK20841
Digitale Bildbearbeitung für Fotografen	Do	05.01.17	17:30-20:30	16	81,60 EUR	JK21118
<b>Gesundheit</b>						
Yoga Anfänger	Do	05.01.17	09:30-11:00	24	86,40 EUR	JK30110
Gedächtnistraining	Di	10.01.17	18:00-20:15	12	48,00 EUR	JK30160
The Work – Wochenendworkshop	Sa	14.01.17	09:30-14:30	24	98,40 EUR	JK30186
Gewaltprävention und Selbstbehauptung für Kinder	Di	17.01.17	15:00-15:45	12	43,20 EUR	JK30236
Gewaltprävention und Selbstbehauptung für Kinder	Di	17.01.17	16:00-16:45	12	43,20 EUR	JK30243
Zumba – Fitness	Fr	20.01.17	18:45-19:45	24	108,00 EUR	JK30292
<b>Sprachen</b>						
Englisch Grundkurs 3	Do	12.01.17	18:00-19:30	30	99,00 EUR	JK40602
Englisch Aufbaukurs 2	Mo	30.01.17	19:45-21:15	30	99,00 EUR	JK40610
Englisch Wiedereinsteiger Aufbau 18	Di	03.01.17	18:45-20:15	30	99,00 EUR	JK40630
Let's talk English – Sprachentreff am Nachmittag	Mi	04.01.17	16:00-17:00	16	57,60 EUR	JK40651
Spanisch Grundkurs 2	Do	05.01.17	18:00-19:30	30	99,00 EUR	JK42201
<b>Beruf &amp; IT</b>						
Fit im Internet für aktive Senioren	Do	12.01.17	16:00-17:30	24	91,20 EUR	JK50111
Fit mit dem eigenen Laptop für aktive Senioren	Mo	16.01.17	15:15-16:45	24	91,20 EUR	JK50118

\* Der Kursumfang ist in Unterrichtsstunden (UE) angegeben.  
 Wenn Sie an einem Kurs teilnehmen möchten, ist eine Anmeldung bis zu zwei Wochen vor Kursbeginn erforderlich! Sie ist persönlich, schriftlich (per Post, Fax, E-Mail) oder über die Homepage der VHS möglich. Telefonisch können Sie einen Platz reservieren.

**Kursleiter gesucht**

Die Volkshochschule Leipziger Land sucht qualifizierte Kursleiter/innen in allen Bereichen. Insbesondere im Gesundheitsbereich für Pilates, Yoga, Zumba, Latino Fitness, Aerobic, Fatburner, Wassergymnastik, AquaFit und andere Sparten. Bewerbungen bitte an g.thim@vhsleipzigerland.de.

**ANZEIGENSCHALTUNG GEWERBETREIBENDE**

**Kontakt:**  
 DRUCKHAUS BORNA,  
 Abtsdorfer Straße 36, 04552 Borna  
 Telefon: 03433 207328,  
 Telefax: 03433 2073-30/-31  
 oder per E-Mail: janett.greif@druckhaus-borna.de  
 www.druckhaus-borna.de

**SERVICE-CENTER - TEXTILREINIGUNG**

**SERVICE** **Textilreinigung & Änderungsschneiderei**  
 Hordisstraße 3  
 04420 Markranstädt  
 Telefon: 034205/428 86

**Textilpflege**

Mo- Fr 08 - 18 Uhr  
 Sa 09 - 12 Uhr

*Aktion*  
 Jeden letzten Donnerstag im Monat  
**25% Rabatt**  
 auf Oberbekleidung\*  
\* außer Hemden, Leder, Wäsche & Sondertextilien

*Fröhliche Weihnachten & ein gutes Jahr 2017 wünscht Ihnen das Team von SERVICE Textilpflege.*

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Die Stadt, die verbindet.

## EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE MARKKRANSTÄDTER LAND

**Pfarramt und Friedhofsverwaltung**

Schulstraße 9, 04420 Markranstädt

Tel. Pfarramt: 034205 83244; Fax: 034205 88312

Tel. Friedhofsverwaltung: 034205 88255; Fax: 034205 88312

E-Mail: kg.markranstaedter\_land@evlks.de

**Homepage:** www.kirche-markranstaedt.de

Öffnungszeiten: Di. 9 – 12 Uhr / Do. 13 – 19 Uhr

**Terminvereinbarung mit Pfr. Zemmrich**

034205 88388 bzw. 034205 83244

**Öffnungszeiten St. Martin Lädchen** (Markt 11, Eingang Zwenkauer Straße – Tordurchfahrt): dienstags: 9 – 12 Uhr, donnerstags: 14 – 18 Uhr**Sprechzeiten Friedhofsmeister auf den Friedhöfen:**

Markranstädt: montags 13 – 16 Uhr

Miltitz (Waldfriedhof): montags 13 – 16 Uhr außerhalb der Sprechzeiten bzw. Terminvereinbarungen für Friedhöfe Kulkwitz, Quesitz und Kirchhöfe Lausen und Miltitz über Friedhofsverwaltung.

**Förderverein zum Erhalt der St. Laurentiuskirche Tel./Fax:**

034205 87293

**Veranstaltungen finden im „Weißbach-Haus“, Schulstraße 7 statt.****Kinderkreis:** Samstag, 17.12. + 14.01. um 10 Uhr**Teeniekreis:** Freitag, 16.12. + 13.01. um 16.30 Uhr**Junge Gemeinde:** Freitag, 16.12. + 13.01. um 19.30 Uhr**Christenlehre:** mittwochs, 16 Uhr 1. Klasse und 17 Uhr 3. Klasse, donnerstags 15 Uhr 2. Klasse und 16 Uhr 4. Klasse**Konfirmandenunterricht:** ab 3. Januar dienstags, 15.45 – 16.45 Uhr 8. Klasse und 17 – 18 Uhr 7. Klasse**Bibelstunde:** Dienstag, 13.12. um 10 Uhr**Gesprächskreis für alle mittendrin:** Montag, 09.01. um 19.30 Uhr „Weihnachten anderswo“**Offener Hauskreis:** Freitag, 10.12. ab 15 Uhr Adventsfeier im WBH**Seniorenkreis Markranstädt:** Mittwoch, 04.01. um 14.30 Uhr**Seniorentanz:** donnerstags, 10.30 Uhr**Ü-60 Frühstück:** jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat ab 9 Uhr**Gottesdienst im Seniorenzentrum „Im Park“:** Donnerstag, 15.12. um 9.45 Uhr**Kurs „Musik-Kultur-Geschichte“** Dienstag, 13.12. um 18 Uhr**Singekreis mit Frau Haupt:** Mittwoch, 21.12. um 14.30 Uhr**Wöchentliche Angebote:**

Posaunenchor, dienstags, 19.30 Uhr

Posaunenchor für Anfänger, donnerstags, 17 Uhr in Miltitz

Kantorei, donnerstags, 19.15 Uhr

**Gottesdienste:****- Markranstädt mit Kindergottesdienst:**

Heiligabend, 24. Dezember, 15 Uhr, 1. Christvesper mit Krippenspiel / M. Güntner, J. Kreßel

16.30 Uhr, 2. Christvesper mit Krippenspiel / Pfr. Zemmrich

18 Uhr, 3. Christvesper mit Predigt / Pfr. Zemmrich

22 Uhr, Christnacht mit Weihnachtsspiel / Dr. Wummel

2. WFT, 26. Dezember, 10.30 Uhr, S\* / Pfr. Zemmrich

Silvester, 31. Dezember, 17 Uhr, Andacht mit Abendmahl im WBH / Sup. Henker

Neujahr, 01. Januar 2017, 16 Uhr, reg. P\* / Vikar Golz

2. So. n. Eph., 15. Januar, 10.30 Uhr, GD mit Wiederholung des Krippenspiels der Kita, Pfr. Zemmrich, Vikar Golz

**- Quesitz:**

3. Advent, 11. Dezember, 09 Uhr, S\* / Pfr. Zemmrich, Vikar Golz

Heiligabend, 24. Dezember, 17 Uhr, Christvesper mit Krippenspiel und Predigt / Vikar Golz

Silvester, 31. Dezember, 14 Uhr, Andacht mit Abendmahl / Sup. Henker  
**- Miltitz:**3. Advent, 11. Dezember, 10.30 Uhr, T\* / Pfr. Zemmrich, Vikar Golz  
Heiligabend, 24. Dezember, 15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel / Pfn. Dr. Zeitler

22 Uhr, Christnacht / Vikar Golz, Pfr. Zemmrich

1. WFT, 25. Dezember, 10.30 Uhr, reg. S\* / Vikar Golz, Pfr. Zemmrich  
Silvester, 31. Dezember, 15.30 Uhr Andacht mit Abendmahl / Sup. Henker

1. So. n. Epiph., 08. Januar, 16 Uhr Weihnachtliedersingen / Pfr. Zemmrich, Kantor Lehmann

**- Lausen:**4. Advent, 18. Dezember, 10.30 Uhr, reg. S\* / Vikar Golz, Pfr. Zemmrich  
Heiligabend, 24. Dezember, 16.30 Uhr, Christvesper, Lektor Lange

2. WFT, 26. Dezember, 9 Uhr, S\* / Pfr. Zemmrich

2. So. n. Epiph., 15. Januar, 9 Uhr, S\* / Pfr. Zemmrich, Vikar Golz

**- Kulkwitz:**

Heiligabend, 24. Dezember, 15 Uhr, Christvesper mit Krippenspiel, Pfr. Zemmrich

P = Predigt- / S = Sakraments- / F = Familiengottesdienst / T = Taufgedächtnis

**Besondere Veranstaltungen:****Weihnachtsoratorium:**

Sonntag, 11. Dezember um 17 Uhr, Johann Sebastian Bach, Kantate 1-3, Solisten, Kantorei Markranstädt, Laurentiusorchester, Dirigent: Frank Lehmann, Eintritt: 15,00 €

**„Besinnliches zur Weihnachtszeit mit Sonntagskind“**

Sonntag, 18. Dezember 16 Uhr in der Kirche Miltitz, Lieder und Chöre zur Advents- und Weihnachtszeit, Leitung: Matthias Queck, Eintritt frei

**Silvesterkonzert:**

Samstag, 31. Dezember um 18.30 Uhr Konzert zum Jahreswechsel, eine heiter Stunde zum Jahresende mit der Fiddle Folk Family, Eintritt: 10,00 €

**Gemeindeausfahrt nach Gräfenhainichen und Wittenberg**

am 21. Januar 2017, Kosten ca. 25,00 – 30,00 €, weitere Informationen Siehe „Kirchenfenster“

**Gemeinde-Sing-Wochenende**

mit C. Hoffmann: 27. – 29. Januar – „Infos siehe Kirchenfenster“

EV. KIRCHENGEMEINDEN ALTRANSTÄDT,  
GROSSLEHNA, SCHKEITBAR UND THRONITZ

Weihnachtsgruß für alle!

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser.

„Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids“.

Es sind alle Hirten angesprochen, kleine, große, länger die Herde hütende und neue Hirten, dazu fremde Hirten, die in der Gegend sind, und manche gläubigen Menschen, manche nicht, manche frohe, manche im Leben gebeutelte: Die Worte der Weihnachtsgeschichte machen keinen Unterschied. Die Liebe, die Freude, die Gott bringen wird, ist an alle gerichtet. An alle Hirten – und dann an alles, alles Volk.

Dieser Freude gehen Menschen entgegen, und dieser Freude und dieser Hoffnung vertrauen sie, die Advent begehen und das Christfest zu Weihnachten feiern, alle Menschen an, alles Volk, alle Völker, in der Nähe und in der Weite. Wir, Ihre Pfarrer, hoffen mit vielen Menschen

auf die Freude und das Machbare, dass Menschen nicht gegeneinander ausgespielt werden, Arme und Reiche, Einheimische und Fremde, Jüngere und Ältere. Wir bitten Gott, weil Advent Warten auf die Ankunft Jesu heißt und manches Sitzen bei Kerzenlicht Zeit und Möglichkeiten schenkt zur Besinnung: Gib den Mut, dass Menschen zum Anhalten gelangen können, zum Stopp: Lasst euch nicht von Meinungen und Stimmungen, lauten oder geschickten Parolen und Unsicherheiten, wer uns bestimmt und im Leben führt, treiben – ob von oben oder von unten, von links oder von rechts.

Wir wünschen Ihnen und Euch allen eine Weite gebende weihnachtliche Zeit und viel Gesundheit und Freude im neuen Jahr!  
Pfarrer Oliver Gebhardt und Pfarrer Michael Zemmrich

### Gottesdienste und Veranstaltungen

#### Sonntag, 11. Dezember 2016

10 Uhr Großlehna Lektor Rosenkranz

15 Uhr Schkeitbar Adventskonzert mit dem Gemischten Chor Räpitz e.V.

#### Samstag, 17. Dezember 2016

16 Uhr Altranstädt Vorweihnachtliches Konzert mit dem Scharnhorstchor Großlehna

#### Sonntag, 18. Dezember 2016

16 Uhr Großlehna Vorweihnachtliches Konzert mit dem Scharnhorstchor Großlehna

#### Heiligabend, Samstag, 24. Dezember 2016 – Christvesper mit Krippenspiel:

16 Uhr Thronitz Prädikant Pohl + Krippenspielgruppe

16 Uhr Altranstädt Lektor Losse-Eder + Krippenspielgruppe

16.30 Uhr Schkeitbar Pfr. Gebhardt + Krippenspielgruppe

17.30 Uhr Großlehna Lektor Losse-Eder + Krippenspielgruppe

#### Erster Weihnachtstag, Sonntag, 25. Dezember 2016:

14 Uhr Großlehna Pfr. Gebhardt

#### Zweiter Weihnachtstag, Montag, 26. Dezember 2016:

10 Uhr Altranstädt mit Taufe Pfr. Gebhardt

14 Uhr Schkeitbar Lektor Losse-Eder

#### Silvester/Altjahresabend, Samstag, 31. Dezember 2016 – mit Abendmahl:

14 Uhr Altranstädt Pfr. Gebhardt.

15.30 Uhr Großlehna Prädikant Pohl.

17 Uhr Schkeitbar Pfr. Gebhardt

#### Sonntag, 8. Januar 2017:

14 Uhr Großlehna Lektor Rosenkranz

14 Uhr Thronitz Gottesdienst zum neuen Jahr mit Abendmahl Pfr. Gebhardt im Anschluss Kirchenkaffee

#### Sonntag, 15. Januar 2017:

10 Uhr Altranstädt Pfr. Richter

14 Uhr Schkeitbar Lektor Rosenkranz

#### „Kinderkirche in Altranstädt“

Jeden 2. und 4. Freitag im Monat von 16 Uhr -17.30 Uhr im Pfarrhaus Altranstädt (außer in den Ferien).

**Christenlehre in Schkeitbar**, freitags, 17 Uhr im Pfarrhaus (ab November Krippenspielproben)

#### Kinder – Jugendkreis

in Großlehna freitags, 16 Uhr bis 17 Uhr Kindergruppe,

17.30 Uhr bis 18.30 Uhr Teenies und 19 Uhr Jugendkreis

#### Treffen der Konfirmanden

Zur Zeit sind die Krippenspielproben in den einzelnen Orten

„Junge Gemeinde“ im Pfarrbereich Kitzen- Schkeitbar:

freitags – 19 Uhr im Pfarrhaus Schkeitbar

**Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft** in Großlehna, mittwochs, 19.30 Uhr bei Familie Dahlmann

#### Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar

Pfarrer Oliver Gebhardt, Pfarramt Kitzen-Schkeitbar, Kitzen, Brunnengasse 1 in 04523 Pegau, Tel.-Nr.: 034203 54841,

E-Mail: kirchekitzenschkeitbar@kirchenkreis-merseburg.de

Pfarrer direkt: Olli-Gebhardt@gmx.de

**Sprechzeiten der Pfarramtssekretärin, Frau Tintemann**, immer dienstags von 15 bis 19 Uhr und mittwochs von 15 bis 17 Uhr im Pfarramt in Kitzen

### EV.-LUTH.KIRCHGEMEINDE RÜCKMARS DORF – DÖLZIG

#### mit Frankenheim, Lindennaundorf und Priesteblich

#### PfarrerIn Ines Schmidt

Tel./Fax: 034205 87433, ines.schmidt@evlks.de

#### Kanzlei/Friedhofsverwaltung Rückmarsdorf

Alte Dorfstr. 2, 04178 Leipzig; Sabine Heyde

Tel.: 0341 9410232 Fax: 0341 9406975

E-Mail: kg.rueckmarsdorf\_doelzig@evlks.de

Öffnungszeiten: montags 14 – 18 Uhr

freitags 10 – 12 Uhr

#### Kanzlei/Friedhofsverwaltung Dölzig

Schöppenwinkel 2, 04435 Schkeuditz/OT Dölzig; Nicole Körner

Tel./Fax 034205 87433

E-mail: kg.rueckmarsdorf\_doelzig@evlks.de

Öffnungszeiten: dienstags 09 – 11 Uhr

mittwochs 16 – 18 Uhr

#### Gottesdienste:

**11.12.2016, 17 Uhr**, Dölzig, Konzert des Schulchores der Grundschule Dölzig zum Abschluss der 3. Advent Weihnachtskrippen- und Pyramidenausstellung

**18.12.2016, 10 Uhr**, Lindennaundorf, Musikalisches Advents- und Weihnachtsprogramm 4. Advent mit Orgel, Gesang und Instrumentalisten und Adventskalenderausstellung

**24.12.2016, 15 Uhr**, Frankenheim, Christvesper mit Krippenspiel der Kinder, Chr. Pahl

**Heilig Abend, 15.30 Uhr**, Dölzig, Christvesper mit Krippenspiel der JG + Kinder, Pfrn. I. Schmidt

**17 Uhr**, Lindennaundorf, Christvesper mit Krippenspiel der Kinder, Chr. Pahl

**17 Uhr**, Dölzig, Christvesper mit Krippenspiel der JG + Kinder, Pfrn. I. Schmidt

**21.30 Uhr**, Frankenheim, Christvesper mit Krippenspiel der Erwachsenen, Pfrn. I. Schmidt

**25.12.2016, 10 Uhr**, Lindennaundorf, Sakramentsgottesdienst, Pfrn. I. Schmidt

1. Weihnachtstag

**26.12.2016, 10 Uhr**, Dölzig, Sakramentsgottesdienst, Pfrn. I. Schmidt,

2. Weihnachtstag

**31.12.2016, 10 Uhr**, Frankenheim, Predigtgottesdienst, Präd. P. Weniger, Altjahresabend

**01.01.2017, 10 Uhr**, Priesteblich, Sakramentsgottesdienst, Pfr. i. R. Jacob, Neujahr

**08.01.2017, 10 Uhr**, Dölzig, Predigtgottesdienst, Pfrn. I. Schmidt

**15.01.2017, 10 Uhr**, Lindennaundorf, Predigtgottesdienst, Präd. i. A. U. Peissker

#### Gemeinschaftsveranstaltungen

**Seniorentreff für die Senioren** aus allen Orten im Pfarrhaus Rückmarsdorf, Dienstag, 15.12.2016, 15 Uhr, Weihnachtsfeier im Mehrzweckgebäude Frankenheim

**„Kirche heute“ für junge Erwachsene** (ab 05.01.2017 wieder 14-tägig), donnerstags, Krippenspielproben, 20 Uhr, farrhaus Rückmarsdorf

**Bibelkreis**, Montag, 12.12.2016, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Dölzig, Adventsfeier

**Frauentreff**, Montag, 12.12.2016, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Dölzig Adventsfeier

**Kinderkirche 1.- 4. Klasse**, donnerstags, 15 Uhr, Pfarrhaus Dölzig  
**Kinderkirche Lindennaundorf**, Freitag, 09.12.2016, 17 Uhr, Generationenhaus Lindennaundorf  
**Kinderkirche PLUS 5.- 6. Klasse**, Mittwoch, 21.12.2016, 18 Uhr, Pfarrhaus Dölzig  
**Junge Gemeinde**, freitags, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf  
**Kirchenchor**, dienstags, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Dölzig  
**Infoveranstaltung zum Luthermusical**, Montag, 09.01.2017, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Dölzig

**Friedhofsgebührenordnung (FriedhGO)**

**für die Friedhöfe der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rückmarsdorf-Dölzig in Dölzig, Frankenheim, Lindennaundorf, Priesteblich und Rückmarsdorf**

Aufgrund von § 2 Absatz 2 in Verbindung mit §§ 13 Absatz 2 Buchstabe a und 43 der Kirchgemeindeordnung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (ABl. S. A 33) in der jeweils geltenden Fassung und § 12 Absatz 1 der Rechtsverordnung über das kirchliche Friedhofswesen in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens (Friedhofsverordnung – FriedhVO) vom 9. Mai 1995 (Amtsblatt 1995, S. A 81) hat die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rückmarsdorf-Dölzig die folgende Gebührenordnung für ihre Friedhöfe in Dölzig, Lindennaundorf, Frankenheim, Priesteblich und Rückmarsdorf beschlossen:

**§ 1 Allgemeines**

Für die Benutzung des Friedhofes und seiner Einrichtungen sowie für sonstige in § 8 aufgeführte Leistungen der Friedhofsverwaltung werden Gebühren nach dieser Gebührenordnung erhoben.

**§ 2 Gebührenschuldner**

- (1) Gebührenschuldner der Benutzungsgebühr ist
  - wer die Bestattung oder sonstige gebührenpflichtige Leistung nach dieser Ordnung beantragt oder durch ihm zurechenbares Verhalten ausgelöst hat,
  - wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erworben oder verlängert hat,
  - wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (2) Gebührenschuldner der Verwaltungsgebühr ist
  - wer die Verwaltungshandlung veranlasst oder in dessen Interesse sie vorgenommen wird,
  - wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (3) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

**§ 3 Entstehen der Gebührenschuld**

- Die Gebührenschuld entsteht
- für Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der jeweiligen gebührenpflichtigen Leistung.
  - für Grabnutzungsgebühren sowie Friedhofsunterhaltungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechtes für die gesamte Nutzungsdauer der Grabstätte oder mit der Festlegung der Verlängerung des Nutzungsrechtes für den Zeitraum der gesamten Verlängerung der Grabstätte.
  - für Bestattungsgebühren mit der Bestattung.
  - für Verwaltungsgebühren mit der Vornahme der Verwaltungshandlung.

**§ 4 Festsetzung und Fälligkeit**

- (1) Die Gebühren werden nach Bekanntgabe des schriftlichen Gebüh-

- renbescheids fällig und sind innerhalb der dort angegebenen Zahlungsfrist an die Friedhofskasse zu entrichten.
- (2) Vor Zahlung der Gebühren oder Leistung entsprechender Sicherheiten können Bestattungen nicht verlangt werden.
- (3) Nutzungsgebühren sowie Gebühren für Gemeinschaftsgräber werden für die gesamte Nutzungszeit im Voraus erhoben.
- (4) Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung wird die Friedhofsunterhaltungsgebühr für einen Zeitraum von 5 Jahren im Voraus festgesetzt. Sie ist bis zum 01.03. des jeweiligen Erhebungsjahres fällig.

**§ 5 Mahnung und Vollstreckung rückständiger Gebühren**

- (1) Für schriftliche Mahnungen ist der dafür anfallende Aufwand durch den Gebührenschuldner zu erstatten.
- (2) Rückständige Gebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren eingezogen. Die Kosten der Vollstreckung hat der Vollstreckungsschuldner zu tragen.

**§ 6 Stundung und Erlass von Gebühren**

Die Gebühren können im Einzelfall aus Billigkeitsgründen wegen persönlicher oder sachlicher Härten gestundet sowie ganz oder teilweise erlassen werden.

**§ 7 Gebührentarif**

A. Benutzungsgebühren

I. Gebühren für die Verleihung von Nutzungsrechten an Grabstätten

- 1. Reihengrabstätten
  - a) Erdreihengrab für Sargbestattung (Verstorbene bis 2 Jahre, Ruhezeit 10 Jahre) 225,00 €
  - b) Erdreihengrab für Sargbestattung (Verstorbene über 2 Jahre, Ruhezeit 20 Jahre) 450,00 €
  - c) Urnenreihengrab (Ruhezeit 20 Jahre) 450,00 €
- 2. Wahlgrabstätten
  - a) Erdwahlgrab für Sargbestattung (Verstorbene bis 2 Jahre, Ruhezeit 10 Jahre) 250,00 €
  - b) Erdwahlgrab für Sargbestattung (Verstorbene über 2 Jahre, Ruhezeit 20 Jahre) 500,00 €
  - c) Erdwahlgrab Doppelstelle (Ruhezeit 20 Jahre) 1000,00 €
  - d) Wandgrabstelle für Sargbestattung (Ruhezeit 20 Jahre) 500,00 €
  - e) Wandgrabstelle Doppelstelle (Ruhezeit 20 Jahre) 1.000,00 €
  - f) Urnenwahlgrab (1 Grablager, bis zu 2 Urnen, Ruhezeit 20 Jahre) 500,00 €
  - g) Urnenwahlgrab Doppelstelle (2 Grablager, bis zu 4 Urnen, Ruhezeit 20 Jahre) 1000,00 €
  - h) Gruften je 2 m<sup>2</sup> (1 Grablager Ruhezeit 20 Jahre, ) 500,00 €
- 3. Gemeinschaftsgräber
  - Urnengemeinschaftsanlage mit Namen (inkl. 20 Jahre Nutzungszeit, Pflege, Namensnennung auf Grabmal, Friedhofsunterhaltungsgebühr für 20 Jahre) 1.584,00 €
  - pflegevereinfachtes Urnenreihengrab (Ruhezeit 20 Jahre, immergrüne Bepflanzung inkl. 20 Jahre Pflege und Liegestein mit Namen) 2.633,00 €
- 4. Verlängerung von Nutzungsrechten
  - a) Erdwahlgrabstelle je Grablager 25,00 €
  - b) Urnenwahlgrabstelle je Grablager 25,00 €
  - c) Wandgrabstelle je Grablager 25,00 €
  - d) Gruften je 2 m<sup>2</sup> 25,00 €

## II. Friedhofsunterhaltungsgebühr

Zur Finanzierung der Kosten für die laufende Unterhaltung der allgemeinen Friedhofsanlage wird von allen Nutzungsberechtigten (Inhaber eines Grabnutzungsrechts) auf Dauer des Nutzungsrechtes eine jährliche Friedhofsunterhaltungsgebühr pro Grablager erhoben. Die Höhe der jährlichen Friedhofsunterhaltungsgebühr beträgt 18,00 € pro Grablager.

## III. Bestattungs-, Beisetzungsgebühr

(Verwaltungs- u. Organisationsaufwand im Zusammenhang mit der Bestattung, Aufwand für Grabherstellung etc.)

- |  |          |
|--|----------|
| a) Sargbestattung<br>(Verstorbene bis 10 Jahre, Öffnen und Schließen<br>einschl. Grabmatten und Ersthügel)                               | 205,00 € |
| b) Sargbestattung<br>(Verstorbene über 10 Jahre, Öffnen und<br>Schließen einschl. Grabmatten und Ersthügel)                              | 450,00 € |
| c) Urnenbeisetzung<br>(Öffnen und Schließen des Grabes,<br>Überwachung der Urnenbeisetzung,<br>Herrichten des Grabes nach dem Schließen) | 174,00 € |

## IV. Gebühren für Umbettungen

- |   |          |
|---|----------|
| a) Umbettung von Sargbestattungen werden nach<br>§ 8 berechnet        |          |
| b) Umbettung von Urnen innerhalb des Friedhofes                       | 250,00 € |
| c) Ausbettung von Urnen bei Überführung zu<br>einem fremden Friedhof  | 170,00 € |
| d) Einbettung von Urnen bei Überführung von<br>einem fremden Friedhof | 170,00 € |

## V. Gebühren für die Nutzung der Trauerhalle

Nutzung der Trauerhalle Rückmarsdorf inkl.  
Musikanlage (ab 01.01.2018) 130,00 €

## B. Verwaltungsgebühren

- |   |         |
|---|---------|
| 1. Genehmigungsgebühr für die Errichtung oder<br>Veränderung eines Grabmales                                | 40,00 € |
| 2. Die Zulassungsgebühr einschließlich der Erteilung einer<br>Berechtigungskarte an einen Gewerbetreibenden | 40,00 € |
| 3. Zweitausfertigung von Bescheinigungen der<br>Friedhofsverwaltung   | 20,00 € |
| 4. Umschreibung von Nutzungsrechten   | 20,00 € |
| 5. Mahngebühren   | 5,00 €  |

## C. Sonstige Gebühren

## I. Grabberäumung

- |  |          |
|--|----------|
| a) Urnengrab<br>(Entsorgung Grabstein, Einebnen des Grabes)              | 60,00 €  |
| b) Urnengrab Doppelstelle<br>(Entsorgung Grabstein, Einebnen des Grabes) | 120,00 € |
| b) Erdgrab<br>(Entsorgung Grabstein, Einebnen des Grabes)                | 90,00 €  |

- |  |          |
|--|----------|
| b) Erdgrab Doppelstelle<br>(Entsorgung Grabstein, Einebnen des Grabes) | 180,00 € |
|--|----------|

## § 8 Besondere zusätzliche Leistungen

Besondere zusätzliche Leistungen oder Kosten, für die kein Gebührentarif vorgesehen ist, werden von der Friedhofsverwaltung nach dem jeweiligen Aufwand berechnet.

## § 9 Öffentliche Bekanntmachungen

Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen hierzu bedürfen der öffentlichen Bekanntmachung.

Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen in der vollen Wortlaut in den nachfolgenden Zeitungen:

- Gemeindeblatt Böhlitz-Ehrenberg und Bienitz
- Amtsblatt Markranstädt informativ

Die jeweils geltende Fassung der Friedhofsgebührenordnung liegt zur Einsichtnahme in den Friedhofsverwaltungen aus.

## § 10 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

(1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen treten jeweils nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Leipzig am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Mit Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührenordnung tritt die Friedhofsgebührenordnung vom 17.0.2010 außer Kraft.

Leipzig, den 01.11.2016

Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rückmarsdorf-Dölzig

## Kirchenaufsichtlich bestätigt:

Leipzig, den 04.11.2016

Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens

Regionalkirchenamt Leipzig

## LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT MARKKRANSTÄDT

## Eisenbahnstr. 23

## Gemeinschaftsstunde – miteinander Gottes Wort hören

Sonntags, 15 Uhr am 11.12.; 18.12.; 08.01.; 15.01.; 22.01.

## Bibelstunde – zum Gespräch über Bibel, Glauben und Alltag

Mittwochs, 19 Uhr (ungerade Kalenderwoche)

21.12.; 04.01.; 18.01.

## Büchertisch – Christliche Literatur, Karten, Bildbände, Losungen und Kalender

Verkauf vor und nach unseren Veranstaltungen oder nach Absprache mit Ruth Neubert (Telefon: 034205 84670).

Bitte wenden Sie sich unter dieser Telefonnummer auch an uns, wenn Sie abgeholt werden möchten, um unsere Veranstaltungen zu besuchen.



## Zuverlässige Austräger gesucht!

Für die monatliche Verteilung des Markranstädter Stadtjournals „Markranstädt informativ“ suchen wir zuverlässige Austräger für das Gebiet

### Altranstädt

**Bewerbungen telefonisch unter:** Druckhaus Borna, Tel.: 03433 207328  
**oder per Mail an:** dana.strohmeier@druckhaus-borna.de

## KONTAKTADRESSEN

**Stadt Markranstädt**

Markt 1, 04420 Markranstädt  
Tel. 034205 61-0

Fax 034205 88246  
post@markranstaedt.de  
Öffnungszeiten:

Mo, Mi geschlossen  
Di, Do, Fr 8.30 bis 11.30 Uhr  
Di 13.30 bis 17.30 Uhr  
Do 13.30 bis 16.30 Uhr

**Bürger Rathaus Markranstädt**

Markt 1, 04420 Markranstädt  
Tel. 034205 61140 / 61143  
Fax 034205 61145

Öffnungszeiten:

Montag 8 bis 15 Uhr  
Dienstag 8 bis 19 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 8 bis 17 Uhr  
Freitag 8 bis 12 Uhr  
Samstag 9 bis 11 Uhr

(Achtung: nur jeden  
1./3. Samstag im Monat)

Termine außerhalb der Öffnungs-  
zeiten nach Vereinbarung!

**Bürgermeistersprechstunde**  
dienstags 15 – 18 Uhr

**Stadtbibliothek**

Parkstraße 9  
Tel. 034205 44752  
Fax 034205 44761

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do 10 bis 12.30 Uhr  
Mo 13.30 bis 16 Uhr  
Di 13.30 bis 17 Uhr  
Do 13.30 bis 19 Uhr  
Fr 10 bis 13 Uhr

**Heimtmuseum**

Altes Ratsgut, Hordisstraße 1  
(Eingang Gebäuderückseite)

Öffnungszeiten:

Sa 9.30 – 11.30 Uhr

**Büro für Stadtgeschichte**

Leipziger Straße 17  
Tel. 034205 208949

Bürozeiten:

Di, Do 9 bis 11.30 Uhr  
Di 14 bis 16 Uhr

**Jugendbegegnungszentrum  
Markranstädt**

Am Stadtbad 31  
Tel. 0175 75167688

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 14 – 20 Uhr

**Jugendclub Großlehma**

Merseburger Straße 4  
Tel. 034205 411394

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr 14 – 18 Uhr

**Seniorenrat d. Stadt Markranstädt**

Markt 1, 04420 Markranstädt  
senioren@markranstaedt.de  
Vorsitzender: Herr Peter Reichelt  
stell. Vors.: Herr Bernd Meißner

**Sprechstunde des Friedensrichters**

Schiedsstelle, Frau Frackmann  
jeden 2. Donnerstag im Monat  
18 bis 19 Uhr  
Rathaus, Markt 1, Zimmer 1

**Kommunales Jobcenter Landkreis  
Leipzig**

Standort Markranstädt  
Tel. 03437 98480

**Abfallwirtschaft Landkreis Leipzig**

Herr Köhler, Tel. 03437 9843635

**Notrufnummern**

Vertragsärztlicher Notdienst:  
0341 19292  
Feuerwehr / Rettungsdienst: 112  
Polizei: 110  
Rettungswache Markranstädt:  
034205 88320  
Bürgerpolizist Markranstädt:  
Hans-Jürgen Kaun,  
Tel. 034205 7930  
Polizeirevier Leipzig-Südwest:  
Tel. 0341 94600

**Beratungsstellen****Allgemeine Beratungsstelle  
„Durchblick“**

Mehrgenerationenhaus  
Weißbachweg 1,  
Tel. 034205 699780  
durchblick@markranstaedt.de

Öffnungszeiten:

Di, Do 8 bis 12 Uhr  
Di 14 bis 18 Uhr

und nach Vereinbarung

**Beratungsstelle der Diakonie  
Leipziger Land**

Schulstraße 7  
Beratung für Kinder, Jugendliche  
und Familien,  
Tel. 034205 209545 (Do 9 – 17 Uhr)  
Schuldnerberatung,  
Tel. 034205 209390 (Di + Mi)

Schwangerschaftsberatung  
Tel.: 034205 209816  
(Mo 8 – 14 Uhr, Di 08 – 12 Uhr /  
12.30 – 17.30 Uhr, Mi 8 – 14 Uhr)

**Beratungsstelle des DRK Kreisver-  
bandes Leipzig-Land e. V.**  
Eisenbahnstraße 16

Suchtberatung (Di + Mi 8 – 14 Uhr)  
Termine nach Vereinbarung  
Tel. 034205 44340

Schwangerschafts-, Familien-,  
Paar- u. Lebensberatung (Do 8.30 - 12 /  
13.30 – 16 Uhr), Tel. 034205 84280

**Energieberatungsstelle der Ver-  
braucherzentrale Sachsen**

jeden 4. Donnerstag im Monat  
15 bis 17.30 Uhr  
Rathaus, Beratungsraum, 1. Etage  
Terminvergabe unter 0180 5797777  
oder 034205 61141 (Bürger Rathaus)

**Rentenberatung des Versiche-  
rungsaltesten der Deutschen Ren-  
tenversicherung Mitteldeutschland**  
Beratung in Markranstädt, Mehrgene-  
rationenhaus, Weißbachweg 1, am  
07.11./05.12. – 13 – 19 Uhr  
Bitte Termine vereinbaren unter:  
0341 3586624

**Kindertageseinrichtungen / Horte****Ev.-Luth. Kindertagesstätte  
„Marienheim-Storchennest“**

Marienstraße 5 – 7, Markranstädt  
Tel. 034205 87337

**Kita „Am Hoßgraben“ (AWO)**

Am Hoßgraben 7, Markranstädt  
Tel. 034205 88220

**Kita „Forscherinsel“ (AWO)**

Am Alten Bahnhof 21 A,  
OT Seebenisch, Tel. 034205 411382

**Kita „Spatzennest“ (DRK)**

Dorfstraße 1, OT Röpitz  
Tel. 034444 20138

**Kita „Spatzenhaus“ (Volkssolidarität)**

Sportlerweg 5, OT Altranstädt  
Tel. 034205 99245

**Kita „Am Weißbachweg“**

Weißbachweg 1, Markranstädt  
Tel. 034205 44927

**Hort Markranstädt/Baumhaus (AWO)**

Neue Straße 29, Markranstädt  
Tel. 034205 209341

**Hort „Weltentdecker“ (AWO)**

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz  
Tel. 034205 58878

**Hort Großlehma (Volkssolidarität)**

Schwedenstraße 1, OT Großlehma  
Tel. 034205 427613

**Kindertagespflege**

**Doreen Kaudelka „Spatzennest“**  
Faradaystr. 30, Tel. 034205 45653

**Eva Freymond,**

An der Kippe 7a, Tel. 034205 58575

**Steffi Krabbes „Zapfenklein“**

Göhrenzer Str. 14, Tel. 034205 88176

**Karin Gutjahr „Bienenkörbchen“**

Amselweg 10, Tel. 034205 87960

**Ute Buttig „Mühlenzwerge“**

Stieglitzweg 2, Tel. 0341 9424865

**Schulen****Grundschule Markranstädt**

Neue Straße 31, Tel. 034205 87122

**Grundschule Kulkwitz**

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz  
Tel. 034205 58879

**Grundschule „Nils Holgersson“**

Schwedenstraße 1, OT Großlehma  
Tel. 034205 42760

**Oberschule Markranstädt**

Parkstraße 9, Markranstädt  
Tel. 034205 88257

**Gymnasium Schkeuditz****Haus Markranstädt**

Parkstraße 9, Markranstädt  
Tel. 034205 88005

**Musik- und Kunstschule****„Ottmar Gerster“**

Unterrichtsorte: Gymnasium, Grund-  
schulen, Tel. 03433 26970

**Mehrgenerationenhaus / Volks-  
hochschule Leipziger Land**

Weißbachweg 1  
Tel. 034205 449941

## IMPRESSUM

**Markranstädt informativ**

Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt  
Markranstädt mit den Ortschaften  
Frankenheim, Göhrenz, Großlehma,  
Kulkwitz, Quesitz und Röpitz

**Herausgeber:** Stadt Markranstädt  
**Verantwortlich für den amtlichen Teil:**  
Stadt Markranstädt

**Verantwortlich für den nichtamtlichen  
Teil:** Stadtverwaltung,  
oder die Beitragsverfasser

**Grafisches Konzept / CI:**  
Sehsam. Büro für Gestaltung

**Verantwortlich für das Markranstädter  
Stadtjournal und Anzeigen:**

Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)  
**Gesamtherstellung:** Druckhaus Borna  
Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna  
Tel. 03433 207328 • Fax 207331  
www.druckhaus-borna.de

**Vertrieb:** Druckhaus Borna  
Erscheint monatlich mit einer Auflage  
von 14.000 Exemplaren, kostenlos  
an die Firmen und Haushalte in  
Markranstädt und seinen Ortsteilen  
sowie zusätzlich in Rückmarsdorf, Kitzen  
und Dölzig. Zusätzliche Exemplare  
erhalten Sie über die Stadtverwaltung.  
Nachdruck bzw. Verwendung von  
redaktionellen Beiträgen, Grafiken  
und Bildern aus dem amtlichen und  
nichtamtlichen Teil des Stadtjournals,  
auch auszugsweise, nur mit vorheriger  
schriftlicher Genehmigung durch die  
Stadtverwaltung Markranstädt möglich.  
**Redaktion Stadtjournal:** Janett Greif  
**Laufende Ausgaben-Nr.:** 78 (12/2016)  
**Erscheinungstermin:** 10.12.2016  
**Redaktionsschluss:** 22.11.2016  
Die nächste Ausgabe erscheint am  
14.01.2017, Redaktionsschluss: 27.12.  
2016, Anzeigenschluss: 27.12.2016

GESUNDHEIT



(Foto: djd/Rummel Matratzen)

entsprechend einstuft, kann gezielter eine passende Unterlage finden. Adressen von Händlern, die nach dem Prinzip beraten, gibt es beispielsweise unter [www.ipnomed.de](http://www.ipnomed.de) oder [www.rummel-matratzen.de](http://www.rummel-matratzen.de).

**Die vier Schlaftypen und ihre Anforderungen**

Mit einem selbstkritischen Blick in den Spiegel fällt es leicht, sich in einen der vier Typen einzuordnen:

- Typ H hat eine breite Schulterpartie, ist im Beckenbereich eher schmal und braucht daher eine Matratze, die den Körper gut unterstützt und druckentlastend wirkt.
- Typ E ist gleichmäßig gebaut mit ähnlich breiten Schultern und Hüften. Gut geeignet ist eine Matratze mit gleichmäßiger Unterstützung, die sich den Körperkonturen anpasst.
- Typ I ist eher leicht und klein, mit schmalen Körperkonturen. Die Matratze sollte daher den Körper sanft einsinken lassen und eine ausgeglichene Lagerung bieten.
- Typ A schließlich weist eine relativ schmale Schulterpartie auf, bei ausgeprägten Körperschwerpunkten und braucht eine punktuelle Stützung und Stabilisierung.

**Welcher Schlaftyp bin ich?**

**Nach dem sogenannten HEIA-Prinzip die individuell passende Matratze finden**

(djd) Mit dem Begriff „Heia machen“ können vor allem Eltern von Kleinkindern etwas anfangen, aber auch vielen anderen Bundesbürgern dürfte der Ausdruck geläufig sein. Weniger bekannt ist, dass sich hinter einem gleich lautenden Prinzip auch der Schlüssel zu einem gesunden Schlaf verbirgt. „Die sogenannte HEIA-Einstufung geht ursprünglich auf die Stiftung Warentest zurück. Damit werden Matratzen passend zu vier gängigen Schlaftypen zugeordnet“, so Martin Blömer vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Wer sich selbst anhand des Körperbaus

**Beratung im Fachhandel unverzichtbar**

Wichtig zu wissen: Die vier Typen dienen vor allem als erste Orientierung. „Eine Beratung im Fachhandel auf Basis dieser Einordnung, die auch individuelle Bedürfnisse berücksichtigt, bleibt dabei unverzichtbar“, unterstreicht Klaus Neudecker von Rummel Matratzen. Der Hersteller hat auf Basis der vier Schlaftypen passende Matratzen konzipiert, jede mit verschiedenen Materialien für die jeweilige Körperregion. Das Ziel: ein besserer Schlaf – und eine schnellere und einfachere Auswahl im Fachgeschäft.



**Ihre Sanitätshäuser in Markranstädt und Leipzig**

- Sanitätshausbedarf
- Bandagen & Orthesen
- Rehabilitationstechnik
- Medizintechnik
- Homecare
- Kompressionsstrümpfe

**Unser Team wünscht Ihnen eine besinnliche Adventszeit und schöne Weihnachten.**



<p><b>Markranstädt</b> Schulstraße 5/6 ☎ 034205 999119 Mo.-Fr. 9 - 18 Uhr</p>	<p><b>Grünau</b> Stuttgarter Allee 6 ☎ 0341 4205377 Mo.-Fr. 8.30 - 18 Uhr Sa. 9 - 12 Uhr</p>	<p><b>Großzschocher</b> Dieskaustraße 202 ☎ 0341 94691018 Mo./Di./Do. 9 - 18 Uhr Di./Fr. 9 - 16 Uhr</p>
---	--	---



**SALON BERNSCHEIN**

Danke an alle unsere Kunden, die uns in unserem „Containhair,, auch auf engstem Raum die Treue gehalten haben.

*Wir wünschen euch fröhliche Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.*

Hordisstr. 5 • 04420 Markranstädt • Tel.: 034205 58636



**Engel**  
pflegen & betreuen



**Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest!**

Leipziger Straße 2c • Tel.: 03 42 05 / 9 92 33  
04420 Markranstädt • [www.pflegedienst-engel.de](http://www.pflegedienst-engel.de)

**Wir betreuen Sie gern in unseren Seniorenwohnanlagen!**

GESUNDHEIT

- Anzeige -

Wie Sie über Weihnachten nicht zunehmen, ohne auf Genuss zu verzichten!

Es ist wieder soweit: die Tage werden kürzer und kälter, die geselligen und gemütlichen Abende länger und in den Supermärkten gibt es Lebkuchen und andere Leckereien.

Weihnachten ist in Sichtweite und die Zeit und Lust auf Training ist begrenzt!

Bei emyos in der Rathausstraße 14 in Markkleeberg/ Eisenbahnstraße 17 in Markranstädt gibt es die Lösung und das in nur 20 Minuten pro Woche: EMS Personaltraining!

EMS – Training steht für die Elektrische Stimulation der Muskulatur.

Bei dieser Trainingsmethode werden alle großen Muskelgruppen gleichzeitig angesprochen. Die hohe Stoffwechselaktivität während des Trainings und selbst noch einige Stunden danach bewirkt einen hohen Arbeitsumsatz, das bedeutet, es wird eine höhere Menge an Kalorien verbrannt. Der Aufbau von Muskelmasse erhöht den Grundumsatz zusätzlich langfristig. Gerade an den weiblichen Problemzonen werden durch die Wirkung des Impulses eine Reduktion des Körpervolumens erreicht (Taille, Hüfte, Oberschenkel und Oberarme), doch auch bei Männern verringert sich der Taillenumfang und es kommt zu starkem Muskelaufbau an den Armen, Brust, Rücken und Beinen!

Um das Training noch effizienter zu gestalten, trainiert kein Mitglied bei emyos alleine, jeder wird von seinem persönlichen Personaltrainer betreut!

Um diese Trainingsmethode kennen zu lernen bietet emyos ein kostenfreies Probetraining an! Dieses kann man per Mail oder Telefonisch vereinbaren!



Foto: tiplyashina - Fotolia

in Ihrer Nähe:

emyos Markkleeberg  
Rathausstraße 14  
04416 Markkleeberg  
0341-35416555

emyos Markranstädt  
Eisenbahnstraße 17  
04420 Markranstädt  
034205-229525

www.emyos.de  
info@emyos.de



Kostenfreies Probetraining!

#20Minuten  
#EMS  
#Probetraining



WEIHNACHTSTIPPS & -GRÜSSE

Raus aus der Opferrolle !

Selbstverteidigung – Selbstbehauptung – Selbstsicherheit !

Erst im September 2016 begann Kampfkunstmeister Volker Lehmann sein 10 Jahre bewährtes Selbstverteidigungskonzept Flash Defense im Landkreis Leipzig zu etablieren und hat bereits 5 Standorte in Markranstädt, Markkleeberg, Borna, Bad Lausick und Greifenhein. Bereits jetzt erfreut sich Flash Defense wachsender Beliebtheit und wird bisher überwiegend von Frauen, aber auch von Jugendlichen und Männern jeden Alters gerne angenommen. Lehmann begann 1976 als 8-jähriger mit Judo und begeisterte sich über Boxen und Karate für's Kickboxen. Damit setzte er 1992 in Leipzig den Grundstein für eine international erfolgreiche Kickboxszene Power Kick. Als Sicherheitsmitarbeiter wurde ihm klar, dass Kampfsport bei einer realen Auseinandersetzung ohne Regeln schnell an seine Grenzen stößt. Sein Interesse an einem schnell erlernbaren, fundamentalen Selbstverteidigungssystem, dass auf alle Angriffe die richtige Antwort hat, war geweckt. Dabei lag sein Haupt-



augenmerk darauf, Gefahren zu erkennen, richtig einzuschätzen und Strategien der Vermeidung zu entwickeln. Im Falle einer Eskalation sollen Angreifer mit einfachen Techniken und Prinzipien abgewehrt, oder sich bei Notwendigkeit eine Fluchtmöglichkeit geschaffen werden. Über Ju Jutzu und Bruce Lee's Jeet Kune Do führte ihn seine Suche zum Wing Chun Kung Fu, dass nur zu einem Zweck entwickelt wurde: Überleben. Er studierte es bei verschiedenen Meistern, bis er es selber meisterte und es 2006 in seinem nachvollziehbaren Flash Defense Konzept neu auflegte. Seither führte Volker Lehmann Kurse für das Jugendreferat, die Volkshochschule und die Verkehrsbetriebe durch und unterrichtete neben Sicherheitsmitarbeitern auch Polizisten und Betreiber anderer Kampfsysteme. Durch die große Nachfrage starten im Januar 2017 in Markranstädt gleich zwei Kurse. Erstmals auch ein spezieller Kinderkurs von ca. 8 – 11 Jahren. Voranmeldung erforderlich, da begrenzte Aufnahmekapazität !

Flash Defense

## Logopädie in Markranstädt

Praxis für Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen • Katrin Schmeißer



*Ich wünsche meinen Patienten und allen Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2017.*

*Katrin Schmeißer*



Leipziger Straße 2  
04420 Markranstädt  
Telefon: 03 42 05 / 50 37 82  
Mobil: 0163 / 170 11 51

Für Terminvereinbarungen oder Fragen bin ich unter den oben genannten Nummern für Sie erreichbar!



### Die Selbstverteidigung für Sie & Ihn

#### Neue Kurse im Januar 2017 in Markranstädt

**Kinder** ( ca. 8 - 11 Jahre )  
Montag, 09.01.2017; 16:00-17:30 Uhr; Stadthalle Markranstädt, Leipziger Straße 4

**Jugend / Erwachsene** ( ab ca. 12 Jahren )  
Montag, 09.01.2017; 18:00-19:30 Uhr; Bebel-Halle Markranstädt, Parkstraße 13/14

**Info / Anmeldung:** [info@flash-defense.com](mailto:info@flash-defense.com) / 0151 11 97 64 38

**Profitiere von 41 Jahren Erfahrung** - 12 Wochen a 90 min: 99,00 €



**Med.ea**  
Medizinisches Heil- und Gesundheitszentrum

Ich wünsche eine besinnlich und einen guten Start ins n  
Vielen Dank an alle Pati  
Partner für das entgegenge  
Vertrauen und die gute  
Zusammenarbeit!



achstörungen  
echstörungen  
uckstörungen  
mmstörungen

**Logopädie**  
**Martina Richter**  
Diplompädagogin  
Staatlich geprüfte Logopädin

Eisenbahnstraße 14  
04420 Markranstädt

Tel.: 034205 45329  
0170 8342600  
Fax: 034205 2099262  
E-Mail: [mart.ri@freenet.de](mailto:mart.ri@freenet.de)

Sozialstationen / Soziale Dienste  
Leipzig und Umland gGmbH



**Deutsches Rotes Kreuz**

**Frohe Weihnachten!**

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!



*Ihre Pflegedienstleiterin Sabine Niedermeyer und ihr Team des DRK-Pflegedienstes*

Eisenbahnstraße 16  
04420 Markranstädt  
Tel.: 034205/87116

„SPUREN LESEN“ – MARKRANSTÄDT ENTDECKEN GESTERN & HEUTE

Claus Narr (Teil 2)

Als Claus Narr lebte er viele Jahre am Kurfürstlichen Hof in Wittenberg und als die Kurfürstliche Residenz 1482 nach Torgau verlegt wurde, auch dort. Mit seinen lustigen Streichen und Einfällen, aber auch mit „guten Ratschlägen“ erfreute er immer wieder die Hofgesellschaft und seine Herren, die Kurfürsten. Da er oft bessere Ratschläge gab, als die Herren Hofräte, holte der Kurfürst immer wieder seinen Rat ein und manch einer der Höflinge wandte sich an ihn, wenn er einen Fürsprecher für sein Anliegen beim Kurfürsten benötigte.

Als man einst Friedrich den Weisen geraten hatte, er sollte, wie sein Vorgänger Ernst, ebenfalls die Regierung im Lande mit seinem Bruder teilen, fragte er Claus um seine Meinung. Dieser ließ sich ein kostbares Gewand bringen und teilte es in zwei Hälften. Verwundert schaute ihm der Kurfürst zu. Da sprach Claus Narr: „Siehst du, Fritz, so wie mir der halbe Rock steht, so wird es dir anstehen, wenn du dein Land teilst.“ Danach war von Teilung keine Rede mehr.“

Im Rollwagenbüchlein von Jörg Wickram wird folgende Anekdote erzählt:

„Claus hatte es einmal arg übertrieben und sich „vergangen“, weshalb die Kurfürstin zu ihm kam und sprach: „O, lieber Claus, du weißt wohl, was du getan hast; ich besorge, es werde dir wohl übel ergehen, denn der Fürst hat dir gedroht, er wolle dich lassen henken; da helfe nichts dafür.“ Der gute Claus erschrak so übel, dass er schier in die Hose gehohlet. Das merkte nun die Fürstin und gedachte: „Die Sache wird sich recht schicken“. Die Fürstin sagte weiter: „O lieber Claus, so du mir folgen willst und tun, was ich dir heißen werde, so will ich dir davon helfen.“ Der Narr war froh und verhiess ihr, er wollte folgen. Da hatte sie einen Edelmann dazu bestellt, der sich hatte verkleidet in Bauernkleider, dass ihn der Claus nicht erkannte, sondern meinte, es wäre ein Bauer. Die Fürstin sagte nun zu dem vermeintlichen Bauern: „Bäuerlein, liebes, lang deinen Sack her und lass meinen Claus hineinschlüpfen, binde den Sack zu und trage ihn bis vor das Tor hinaus; wenn dich jemand fraget, was du tragest, so sage, es

sei Hafer, den habest du im Schloß gefaßt.“ Das Bäuerlein nahm nun seinen Sack, steckte den Claus hinein, band ihn zu, nahm ihn auf die Axel und zog mit ihm davon. Wie er aber über die Brücke zum Schloß hinaus will, steht der Kurfürst samt seinen Edelleuten auf der Brücke, er spricht den Bauern an und fragt ihn, was er in dem Sack trüge. Antwortete das Bäuerlein: „Gnädigster Herr, ich trage Hafer, den ich im Schloß gefaßt habe.“ Daran wollte sich der Fürst nicht begnügen und fragte ihn zum andern Mal und sprach „Du Bäuerlein, sag mir die rechte Wahrheit, was trägst du im Sack, dass er so schwer ist?“ Das Bäuerlein sagte wie zuvor: „Es ist Hafer“, was der Fürst gar nicht glauben wollte. Da fing Claus an und schrie „Du Narr, er trägt Hafer! Hörst du nicht? Hafer trägt er! Verstehst du nicht mehr deutsch? Hafer! Hafer!“ Da lachte der Kurfürst und seine Edelleute; sie gingen davon und ließen den Narren im Sack stecken.“



Claus Narr

Hanna Kämmer

(Quellen: Chronik Weißbach; Markranstädter Tageblätter 1938; Zeitungsberichte LVZ; Foto: Chr. Schuster 2011)

Badische Wein-, Kunst- und Bistrotube

**ZUM TÜRKENLOUIS**

**Wir suchen einen Koch und Servicepersonal (m/w) für eine Restaurant-Neueröffnung**

- ▶ Erfahrung, Leidenschaft und Kreativität sind erwünscht
- ▶ die Stelle ist ab April 2017 am Kap Zwenkau (04442) zu besetzen
- ▶ weitere Details erhalten Sie unter der 0177 344 06 33
- ▶ Bewerbungen richten Sie bitte an [tuerkenlouis@leipzig-logistik.de](mailto:tuerkenlouis@leipzig-logistik.de)

**Wir freuen uns auf Sie!**

Wir wünschen unseren Kunden mit Ihren Familien ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2017.

Ihr Allianz Team  
Sabine Bauer & Büroleiterin Elke Neick

**Allianz**

Eine sichere Zukunft braucht einen starken Partner

Sie finden mich ganz leicht. Während meiner Bürozeiten bin ich immer für Sie da. Ich freue mich auf Sie.

Sabine Bauer  
Allianz Hauptvertretung  
Leipziger Str. 2  
04420 Markranstädt  
Telefon 034205 200850  
Telefax 034205 200851  
[sabine.bauer@allianz.de](mailto:sabine.bauer@allianz.de)  
[www.allianz-sabine-bauer.de](http://www.allianz-sabine-bauer.de)

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Die festliche Jahreszeit beginnt. Vergessen Sie für ein paar Tage die Hektik des Alltags und genießen Sie eine schöne Zeit im Kreise Ihrer Lieben. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie besinnliche Weihnachten!

**Monika Bernd**  
Allianz Generalvertreterin  
Zwenkauer Str. 5, 04420 Markranstädt

[monika.bernd@allianz.de](mailto:monika.bernd@allianz.de)  
[www.allianz-monika Bernd.de](http://www.allianz-monika Bernd.de)  
Tel. 03 42 05.8 42 35  
Fax 03 42 05.4 52 47

**Allianz**

WEIHNACHTSTIPPS & -GRÜSSE



als auch Herren auf dem Wunschzettel ganz weit oben stehen. beautypress verrät, wie man für eine schöne Beschercung sorgen kann!

**Die Jagd ist eröffnet!**

In Parfümerien und Kaufhäusern wimmelt es nur so von edel verpackten Kosmetik-Sets, limitierten Sondereditionen und aufregenden Düften – und mindestens ebenso vielen ratlosen Männern! Bei dieser Vielzahl an Möglichkeiten fällt es ihnen nicht leicht, die Nerven zu bewahren. Aber schließlich landet man(n) mit einem liebevoll ausgewählten Geschenk-Set beim weiblichen Geschlecht garantiert einen Treffer! Doch wie findet man heraus, was das Herz der Liebsten begehrt? Zu empfehlen ist das genaue Studieren der Verhaltensweise der Partnerin, insbesondere vor den Festtagen: Schwärmt sie auffallend häufig von einem bestimmten Duft, könnte das ein versteckter Hinweis sein. Spricht sie in letzter Zeit von einer Typveränderung, findet sie vielleicht Gefallen an einem extravaganen Lippenstift oder peppigen Nagellack. Klagt sie in den Wintermonaten über Hauttrockenheit, ist ein Set aus Pflegeartikeln eine schöne Überraschung.

**Christmas Geschenke-Guide**

Wer kennt das nicht: Weihnachten rückt immer näher, doch die Geschenkideen lassen auf sich warten! Während einige schon über das Jahr fleißig Ideen und Geschenke gesammelt haben, haben andere bis kurz vor Heiligabend noch keine Vorstellung, wie sie ihren Liebsten eine Freude machen können. Wie gut, dass Kosmetik und Parfum sowohl bei Damen

**Etwas Besonderes für besondere Menschen**

Nachdem die Herren der Schöpfung das (unbekannte) Terrain sondiert und ihr Ziel anvisiert haben, heißt es: Zugriff! Schließlich sind die Sets heiß begehrt! Wer sich jedoch unsicher ist, lässt sich in der Parfümerie vom Personal beraten. Kennt er Haut- und Haartyp, Lieblingsfarben, bevorzugte Hersteller und weitere Präferenzen, eröffnet sich ein riesiger Spielraum für das Zusammenstellen eines individuellen Geschenk-Sets.

**Friseurmeisterin Cornelia Schmidt**  
*Ich wünsche meinen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden erholsame Weihnachtsfeiertage und viel Glück und Erfolg für das neue Jahr.*

Lehnaer Weg 24 in 04420 Markranstädt (Westsiedlung) Tel.: 034205/86845

**Praxis für Physiotherapie und Osteopathie**  
 Jacqueline Mersiovsky

Schenken Sie zu Weihnachten Wohlbefinden für's ganze Jahr:  
 Unsere **Gutscheine** wieder als Weihnachtsgeschenk: Wellnessanwendungen mit **Rabatten bis zu 10%**

Ihr Therapeuten-Team wünscht Ihnen eine schöne Adventszeit und frohe Weihnachten.

Eisenbahnstr. 14 • 04420 Markranstädt  
 Tel.: (034205) 449793 • Fax: 449794

Rudolf- Breitscheid- Straße 70 B  
 04420 Markranstädt  
 034205/59810

**Physiotherapie**  
 Maïke Glenewinkel

Seit über 30 Jahren für Ihre Gesundheit aktiv  
 Seit 2013 Heilpraktiker für Physiotherapie

*Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein friedliches Jahr 2017*

**Simones Haarstudio**

*Wir danken Ihnen sehr herzlich für das in uns gesetzte Vertrauen. Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir eine ha(ar)monische Weihnachtszeit mit vielen kleinen Freuden sowie einen gesunden Start ins neue Jahr.*

Simones Haarstudio = „Exclusiv für SIE & IHN“ = ☎ 034205/ 58171

*Wir wünschen ein besinnliches Fest und ein gesundes Jahr 2017, verbunden mit dem Dank an unsere Kunden für Ihr Vertrauen.*

**HAUSMEISTERSERVICE PATZNER**  
 Ihr kompetenter Partner rund um's Haus

**Wäscherei Patzner**  
 Dienstleistungen Patzner  
 Marienstraße 20 A • 04420 Markranstädt  
 ☎ 034205 / 86056 • ☎ 034205 / 85605

TIPPS

Eine Feuchtigkeitspflege für Gesicht und Körper, Peeling, Bodylotion und eine Kur für die Haare pflegen von Kopf bis Fuß!

**Love is in the Air**

Bereits im Frühling können es Parfümliebhaber kaum erwarten, bis die meist sinnlich-orientalischen Duftneuheiten ihre fruchtig-floralen Vorgänger ablösen. Die perfekte Gelegenheit, seine Lieben mit einem schönen Duft zu überraschen! Ein Parfüm verrät viel über den Charakter und die Persönlichkeit seines Trägers. Neben individuellen Favoriten und echten Klassikern hat man nun die ideale Gelegenheit, selbst kreativ zu werden: Welchen Stil hat die Person und wie kleidet sie sich? Welche Duftnoten passen zu ihrem Charakter? Bestimmt beweist man beim Griff ins Parfümregal den richtigen Riecher.

**Für echte (Weihnachts-)Männer**

Nicht nur der Weihnachtsmann beweist Stilbewusstsein, sondern auch viele andere Männer: Ob Dreitage-, Oberlippen-, Kinn- oder Vollbart – nie waren Männer mit Gesichtsbehaarung attraktiver! Mittlerweile hat sich hierzulande eine richtige „Bartkultur“ entwickelt – und die muss gepflegt werden: Rasierer, Rasierschaum und Aftershave gehören zur Grundausstattung jedes Gesichtswuchs-Artisten. Doch wie wäre es mit einem edlen Bartpflege-Set aus hochwertigem Leder? Darüber freut man(n) sich mit Sicherheit! Abgerundet wird das perfekte Präsent mit einem Set aus Körperpflege-Produkten und Parfüm, die ihn z. B. nach dem Sport oder der Arbeit verwöhnen.

www.beautypress.de



**Falten vorbeugen**

Neben dem natürlichen Alterungsprozess können auch äußere Faktoren wie UV-Strahlung, raue Wetterbedingungen, Rauchen oder Alkohol die Faltenbildung der Haut beeinflussen. Darum sollte nicht nur im Sommer, sondern vor allem auch im Winterurlaub auf einen hohen Lichtschutzfaktor, reichhaltige Pflege etwa mit Lipbalm und fettreichen Handcremes, geachtet werden. Ein gesunder Lebensstil und eine bewusste Ernährung tragen zu einer glatten und schönen Haut bei. Mehr Informationen gibt es unter [www.elasten.de](http://www.elasten.de).

djd

Unser Team bedankt sich bei Ihnen für Ihre Treue und wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

**Salon Kerstin**  
Ihn. Kerstin Glöckner

Eisenbahnstraße 10  
04420 Markranstädt  
Telefon: 034205/ 83 88 8

Friseursalon „**SABINE**“  
Inh. Friseurmeisterin S. Erselius

Wir wünschen unserer werten Kundschaft und ihrer Familie ein friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Gleichzeitig bedanke ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen!

**Verschenken Sie unseren Friseur-gutschein!**  
**Wir haben noch freie Termine - Rufen Sie uns an!**

Heidestraße 24 • 04420 Markranstädt  
Tel.: 034205 88495 • Inhaberin: Sabine Erselius

Merry Christmas! & Happy New Year

wünsche ich meiner Kundschaft und danke für Ihr Vertrauen.

**Nagel- & Kosmetikstudio**  
Ute Enke

Schulstraße 3  
04420 Markranstädt

Vereinbaren Sie einen Termin unter:  
Mobil: 0171 - 27 29 370  
Telefon: 034205 - 41 78 79

**X-Style**

Die Kunst ist es nicht nachzuahmen, die Kunst ist es neue Wege zu gehen ...

Friseur • Kosmetik med. Fußpflege

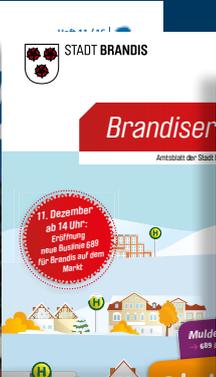
Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen unseren Kunden ein frohes Fest sowie einen guten Start in das neue Jahr.

- Friseur – Trendfrisuren für Kinder/Damen/Herren
- Umstyling / Vorher-Nachher
- Kosmetikbehandlung komplett und individuell, ca. 1 h, Reinigung, Peeling, Massage, Tiefenreinigung, Maske, Tagescreme, Service Make up **ab 28,95 €**
- Fußpflege Nagelbehandlung, Beratung, Abschlussbehandlung, Fußbad **ab 18,95 €**

Alles auch als Geschenkgutschein erhältlich

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 9 - 18 Uhr  
Sa. 9 - 14 Uhr, alle 2 Wochen  
Di. oder Sa. geschlossen

X-Style  
Schkeuditzer Str. 11  
04420 Markranstädt  
Tel.: 034205 209344  
www.x-style-leipzig.de



# ... durchstarten mit frischen Ideen



Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
<b>1</b> Neujahr SO 52	<b>1</b> MI 5	<b>1</b> Aschermittwoch MI 9	<b>1</b> SA 13	<b>1</b> Tag der Arbeit MO 18	<b>1</b> DO 22
<b>2</b> MO 1	<b>2</b> DO	<b>2</b> DO	<b>2</b> SO	<b>2</b> DI	<b>2</b> FR
<b>3</b> DI	<b>3</b> FR	<b>3</b> FR	<b>3</b> MO 14	<b>3</b> MI	<b>3</b> SA
<b>4</b> MI	<b>4</b> SA	<b>4</b> SA	<b>4</b> DI	<b>4</b> DO	<b>4</b> Pfingstsonntag SO
<b>5</b> DO	<b>5</b> SO	<b>5</b> SO	<b>5</b> MI	<b>5</b> FR	<b>5</b> Pfingstmontag MO 23
<b>6</b> Heilige Drei Könige FR	<b>6</b> MO 6	<b>6</b> MO 10	<b>6</b> DO	<b>6</b> SA	<b>6</b> DI
<b>7</b> SA	<b>7</b> DI	<b>7</b> DI	<b>7</b> FR	<b>7</b> SO 19	<b>7</b> MI
<b>8</b> SO	<b>8</b> MI	<b>8</b> MI	<b>8</b> SA	<b>8</b> MO 19	<b>8</b> DO
<b>9</b> MO 2	<b>9</b> DO	<b>9</b> DO	<b>9</b> SO	<b>9</b> DI	<b>9</b> FR
<b>10</b> DI	<b>10</b> FR	<b>10</b> FR	<b>10</b> MO 15	<b>10</b> MI	<b>10</b> SA 6
<b>11</b> MI	<b>11</b> SA 2	<b>11</b> SA 3	<b>11</b> DI	<b>11</b> DO	<b>11</b> SO
<b>12</b> DO	<b>12</b> SO	<b>12</b> SO	<b>12</b> MI	<b>12</b> FR	<b>12</b> MO 24
<b>13</b> FR	<b>13</b> MO 7	<b>13</b> MO 11	<b>13</b> DO	<b>13</b> SA 5	<b>13</b> DI
<b>14</b> SA 1	<b>14</b> DI Valentinstag	<b>14</b> DI	<b>14</b> Karfreitag FR	<b>14</b> Muttertag SO	<b>14</b> MI
<b>15</b> SO	<b>15</b> MI	<b>15</b> MI	<b>15</b> SA 4	<b>15</b> MO 20	<b>15</b> Fronleichnam DO
<b>16</b> MO 3	<b>16</b> DO	<b>16</b> DO	<b>16</b> Ostersonntag SO	<b>16</b> DI	<b>16</b> FR
<b>17</b> DI	<b>17</b> FR	<b>17</b> FR	<b>17</b> Ostermontag MO 16	<b>17</b> MI	<b>17</b> SA
<b>18</b> MI	<b>18</b> SA	<b>18</b> SA	<b>18</b> DI	<b>18</b> DO	<b>18</b> SO
<b>19</b> DO	<b>19</b> SO	<b>19</b> SO	<b>19</b> MI	<b>19</b> FR	<b>19</b> MO 25
<b>20</b> FR	<b>20</b> MO Anzeigenschluss	<b>20</b> Frühlingsanfang MO 12	<b>20</b> DO	<b>20</b> SA	<b>20</b> DI
<b>21</b> SA	<b>21</b> DI Redaktionsschluss Stadt	<b>21</b> DI	<b>21</b> FR	<b>21</b> MI	<b>21</b> Sommeranfang MI
<b>22</b> SO	<b>22</b> MI	<b>22</b> MI	<b>22</b> SA	<b>22</b> MO Anzeigenschluss	<b>22</b> DO
<b>23</b> MO Anzeigenschluss	<b>23</b> DO	<b>23</b> DO	<b>23</b> SO	<b>23</b> DI Redaktionsschluss Stadt	<b>23</b> FR
<b>24</b> DI Redaktionsschluss Stadt	<b>24</b> FR	<b>24</b> FR	<b>24</b> MO Anzeigenschluss	<b>24</b> MI	<b>24</b> SA
<b>25</b> MI	<b>25</b> SA	<b>25</b> SA	<b>25</b> DI Redaktionsschluss Stadt	<b>25</b> DO Christi Himmelfahrt	<b>25</b> SO
<b>26</b> DO	<b>26</b> SO	<b>26</b> SO Beginn Sommerzeit	<b>26</b> MI	<b>26</b> FR	<b>26</b> MO Anzeigenschluss
<b>27</b> FR	<b>27</b> MO Rosenmontag	<b>27</b> MO Anzeigenschluss	<b>27</b> DO	<b>27</b> SA	<b>27</b> DI Redaktionsschluss Stadt
<b>28</b> SA	<b>28</b> DI Fastnacht	<b>28</b> DI Redaktionsschluss Stadt	<b>28</b> FR	<b>28</b> SO	<b>28</b> MI
<b>29</b> SO		<b>29</b> MI	<b>29</b> SA	<b>29</b> MO 22	<b>29</b> DO
<b>30</b> MO 5		<b>30</b> DO	<b>30</b> SO	<b>30</b> DI	<b>30</b> FR
<b>31</b> DI		<b>31</b> FR		<b>31</b> MI	



# 2017

Werbung, die ankommt! Wir drucken für die Region.

- Bornaer Stadtjournal
- Markkleeberger Stadtjournal
- Markranstädter Stadtjournal
- Wurzener Stadtjournal
- Brandiser Stadtjournal
- Naunhofer Stadtjournal
- Großenhainer Amtsblatt
- Borsdorfer Stadtjournal
- Nimm Dir Zeit
- Freizeit & Tourismus Journal
- Landkreis Leipzig Journal

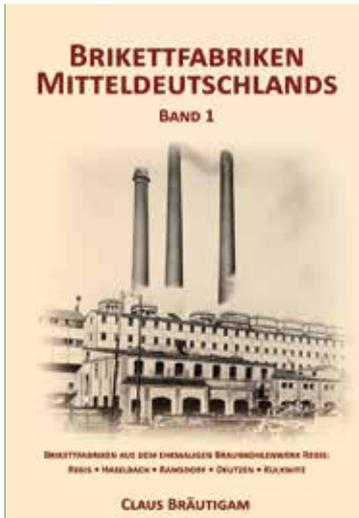
DRUCKHAUS BORNA  
 Tel.: 03433 207328 • janett.greif@druckhaus-borna.de  
 www.druckhaus-borna.de

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 SA 26	1 DI 31	1 FR 35	1 SO 39	1 MI 44 <i>Allerheiligen</i>	1 FR 48
2 SO	2 MI	2 SA	2 MO 40	2 DO	2 SA
3 MO 27	3 DO	3 SO	3 DI 41 <i>Tag der Deutschen Einheit</i>	3 FR	3 SO 49 <i>1. Advent</i>
4 DI	4 FR	4 MO 36	4 MI	4 SA	4 MO 49
5 MI	5 SA	5 DI	5 DO	5 SO	5 DI
6 DO	6 SO	6 MI	6 FR	6 MO 45	6 MI 50 <i>Nikolaus</i>
7 FR	7 MO 32	7 DO	7 SA	7 DI	7 DO
8 SA	8 DI	8 FR	8 SO	8 MI	8 FR
9 SO	9 MI	9 SA	9 MO 41	9 DO	9 SA
10 MO 28	10 DO	10 SO	10 DI	10 FR	10 SO 51 <i>2. Advent</i>
11 DI	11 FR	11 MO 37	11 MI	11 SA 11	11 MO 50
12 MI	12 SA 8	12 DI	12 DO	12 SO	12 DI
13 DO	13 SO	13 MI	13 FR	13 MO 46	13 MI
14 FR	14 MO 33	14 DO	14 SA 10	14 DI	14 DO
15 SA 7	15 DI 8 <i>Maria Himmelfahrt</i>	15 FR	15 SO	15 MI	15 FR
16 SO	16 MI	16 SA 9	16 MO 42	16 DO	16 SA 12 <i>3. Advent</i>
17 MO 29	17 DO	17 SO	17 DI	17 FR	17 SO 52 <i>4. Advent</i>
18 DI	18 FR	18 MO 38	18 MI	18 SA	18 MO 51
19 MI	19 SA	19 DI	19 DO	19 SO	19 DI
20 DO	20 SO	20 MI	20 FR	20 MO 47	20 MI
21 FR	21 MO 34 <i>Anzeigenschluss</i>	21 DO	21 SA	21 DI	21 DO 52 <i>Winteranfang</i>
22 SA	22 DI 35 <i>Redaktionsschluss Stadt</i>	22 FR	22 SO	22 MI	22 FR
23 SO	23 MI	23 SA	23 MO 43 <i>Anzeigenschluss</i>	23 DO	23 SA
24 MO 38 <i>Anzeigenschluss</i>	24 DO	24 SO	24 DI 44 <i>Redaktionsschluss Stadt</i>	24 FR 48 <i>Anzeigenschluss</i>	24 SO 53 <i>Heiligabend, 4. Advent</i>
25 DI 39 <i>Redaktionsschluss Stadt</i>	25 FR	25 MO 39 <i>Anzeigenschluss</i>	25 MI	25 SA	25 MO 54 <i>1. Weihnachtstag</i>
26 MI	26 SA	26 DI 40 <i>Redaktionsschluss Stadt</i>	26 DO	26 SO 49 <i>Totensonntag</i>	26 DI 55 <i>2. Weihnachtstag</i>
27 DO	27 SO	27 MI	27 FR	27 MO 48	27 MI
28 FR	28 MO 35	28 DO	28 SA	28 DI 49 <i>Redaktionsschluss Stadt</i>	28 DO
29 SA	29 DI	29 FR	29 SO 40 <i>Beginn Winterzeit</i>	29 MI	29 FR
30 SO	30 MI	30 SA	30 MO 44	30 DO	30 SA
31 MO 31	31 DO		31 DI 45 <i>Reformationstag</i>		31 SO 56 <i>Silvester</i>

# Jetzt schon an **Weihnachten** denken!



Überraschen Sie Ihre Lieben mit einem regionalen Produkt!



## Brikettfabriken Mitteldeutschlands (Band 1)

Auf 352 reich, teils farbig bebilderten Seiten führt Sie der Autor und ehemalige Obersteiger Claus Bräutigam informativ und übersichtlich durch die Anfänge bis hin zu den Schließungen und Demontage der Braunkohlenwerke unserer Region.



ISBN: 978-3-937287-51-5

**38,- Euro**

## Das Geheimnis im Schuhkarton

„Das Geheimnis im Schuhkarton“ vom gebürtigen Oschatzer Philokartisten und ehemaligen LVZ-Bildjournalisten Günther Hunger ist ein Buch rund um die Postkarte. Das Buch möchte Kinder anregen, sich mit Ansichtskarten zu beschäftigen und zu begeistern. Begleiten Sie den Autor auf eine Zeitreise per Postkarte.

ISBN: 978-3-937287-48-5

**16,90 Euro**

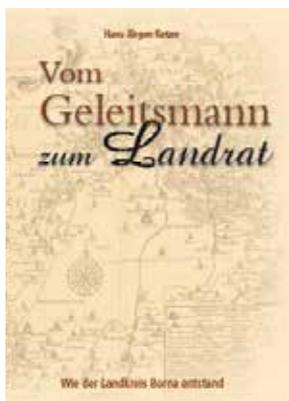


## Vom Geleitsmann zum Landrat

Die Geschichte des Landkreises von Reformationszeit bis in die 30er Jahre des 20. Jahrhunderts. Der Autor des Buches, Dr. Hans-Jürgen Ketzer, richtet den Blick in erster Linie auf die Persönlichkeiten an der Verwaltungsspitze. Dank der Fokussierung auf die prägenden Persönlichkeiten, wie z. B. den Geleitsmann Michael von der Straßen und den Amtsschösser Damian Gläser, gestaltet sich die Verwaltungsgeschichte als eine lebendige, vielgestaltige und bunte.

ISBN: 978-3-937287-46-1

**16,90 Euro**



Diese und viele weitere Bücher erhalten Sie in Buchhandlungen der Region oder per Bestellung im SÜDRAUM-VERLAG:  
Telefon: 03433 207329 sowie per E-Mail: [jana.fiedler@druckhaus-borna.de](mailto:jana.fiedler@druckhaus-borna.de)

VERANSTALTUNGEN



# Weihnachtsmärkte

**MARKKLEEBERG**

26./27.11.  
Torhaus Markkleeberg  
Weihnachtsmarkt  
27.11., 10 Uhr  
Brot & Kees  
Adventsmarkt

**MARKRANSTÄDT**

09.12., 15 Uhr  
OT Altranstädt  
10. Altranstädter Weihnachtsmarkt

**NEUKIERITZSCH OT KAHNSDORF**

10./11.12.  
am Schillerhaus  
Weihnachtsmarkt Hainer See

**TORGAU**

09.-18.12., 11 – 19 Uhr  
Markt  
Märchenweihnachtsmarkt

**WITTENBERG**

23.11.-22.12., 11 – 20 Uhr  
Markt  
Weihnachtsmarkt

**WURZEN**

09.12.-18.12., 13 – 19 Uhr  
Markt  
Wurzener Wichtelweihnacht

**ZWENKAU**

10.12., 15:00 Uhr  
Innenstadt  
Adventsleuchten



**Es weihnachtet sehr – Sonderausstellungen auf Burg Posterstein**

27. November 2016 – 8. Januar 2017  
**Weihnachten mit Aschenputtel – Traditionelle Krippenausstellung**

Böhmische Weihnachtsbräuche stehen in diesem Jahr im Mittelpunkt der traditionellen Weihnachtskrippenausstellung in den stimmungsvollen Räumen der Burg Posterstein. Raffiniert gefertigte Weihnachtskrippen aus Holz, Stroh und Bast gehören in Tschechien zu jedem Weihnachtsfest. In der Sammlung des Museums Burg Postersteins befinden sich über 500 Weihnachtskrippen aus zwei Privatsammlungen und dem eigenen Bestand des Museums. Jedes Jahr in der Weihnachtszeit zeigen wir eine Auswahl, in diesem Jahr mit böhmischen Thema.

**Weihnachtliches Kunstmärchen**

Für viele Menschen ist der Märchenfilm „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ ein fester Bestandteil des Weihnachtsfests. Die literarische Vorlage dafür stammt aus Tschechien. Die österreichisch-tschechische Autorin Božena Němcová (1820–1862) wuchs als Kind eines Kutschers und einer Wäscherin im Schloss Ratiborice auf. Die dortige Herzogin Wilhelmine von Sagan (1781–1839) förderte sie in besonderem Maße, sodass sie eine gute Bildung erhielt. Um Božena Němcovás Herkunft ranken sich Gerüchte, dass sie eigentlich von adligen Eltern abstamme – beispielsweise von der jüngeren Schwester Wilhelmine von Sagans, Dorothee von Dino-Talleyrand (1793–1862). Deren Mutter wiederum war Anna Dorothea von Kurland (1761–1821), der das Museum Burg Posterstein seit über 20 Jahren umfangreiche Forschungen widmet.

Weitere Infos zur Krippensammlung des Museums:  
[burg-posterstein.de/sammlung-riewe-weihnachtskrippen-weltweit/](http://burg-posterstein.de/sammlung-riewe-weihnachtskrippen-weltweit/)



**Magie der travestie**

Die Nacht der Illusionen

10.03.2017 Halle/ Saale | 11.03.2017 Lindensaal | 07.04.2017 Steintor Varieté Haus Leipzig Markkleeberg

Tickets: [magie-der-travestie.de](http://magie-der-travestie.de) / 0341 - 35058686  
Eventim 0341 - 141414 / Reservix 01806 - 700733  
Alle TIM Ticket Service Center 0345 - 2029771  
Und an allen Reservix & CTS Vorverkaufsstellen.

**Weihnachten fängt im Herzen an**

Für das leibliche Wohl sorgt das Team vom Filmriss

**Andrea & Wilfried Peetz** präsentieren ihre große Weihnachtsgala

18.12.2016 16:00 Uhr  
Gaststätte "Filmriss" Markranstädt

Kartenvorverkauf: "Filmriss", Leipziger Str. 45  
04420 Markranstädt, Tel.: 034205 / 41099

Stargast: Hans - Jürgen Beyer

# GRÖSSTE AUSWAHL AN >> TOP-MARKEN.

**Bauknecht**

**Frontlader WAK 81**

- Display: mit Restzeitanzeige, Programmende-Vorwahl
  - Dosieranzeige: optimiert clever den Waschmittel- und Energieverbrauch Jahresverbrauch auf Basis 220 Standard Waschzyklen: ca. 9680 Ltr. Wasser und 176 kWh Strom
- Art. Nr.: 2102277

**333.-**

**0%** 24 MONATSRATEN  
» € 13.88 MTL.\*

**1400 U/MIN** **WASSER SCHUTZ SYSTEM** **8 KG** **A+++** ENERGIEEFFIZIENZ-KLASSE



**Miele**

**Bodenstaubsauger CLASSIC C 1 SPECIAL**

- 800 Watt, Metall-Teleskoprohr
  - Umschaltbare Bodendüse, Zubehör
- Art. Nr.: 2005126

**99.-** **A** ENERGIEEFFIZIENZ-KLASSE



**A++** ENERGIEEFFIZIENZ-KLASSE

**Miele**

**Wärmepumpentrockner TDB 130 WP D LW ECO**

- Einfachste Bedienung mit DirectSensor
  - Perfect Dry: Punktgenaue Trocknung für alle Textilien
  - Schonende Wäschepflege dank Miele Schontrommel
  - Wäschepflege nach Zeitplan – Startvorwahl und Restzeitanzeige
- Art. Nr.: 2173201

**889.-**

**0%** 24 MONATSRATEN  
» € 37.04 MTL.\*

**7 KG TROCKNEN** **SCHON-TROMMEL** **START ZEIT WAHL**

**Miele**

**Waschmaschine W 668 F WCS**

- Strom-/ Wasserverbrauch (Jahr): 150 kWh / 8800 l
  - Patentierte Schontrommel: Für optimale Wäschepflege
  - Extras: Mengenautomatik, 20-Minuten-Kurzprogramm, Fahrradrahmen, Waschzeitverkürzung
- Art. Nr.: 1755473

**1099.-**

**0%** 24 MONATSRATEN  
» € 45.79 MTL.\*

**WASSER SCHUTZ SYSTEM** **6 KG WASCHEN** **1200 U/MIN** **SCHON-TROMMEL** **A+++** ENERGIEEFFIZIENZ-KLASSE



Angebote gültig bis 31.12.2016. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

Keine Mitnahmegarantie. Angebot gilt nur, solange der Vorrat reicht. Alle Angebote ohne Dekoration.

\*0% effektiver Jahreszins, ab € 100.- Finanzierungssumme, monatliche Mindestrate € 10.-, Laufzeit 6-33 Monate. **Vermittlung der Finanzierungen erfolgt ausschließlich für unseren Finanzierungspartner: TARGOBANK AG & Co. KGaA, Kasernenstraße 10, 40213 Düsseldorf**

Saturn Electro-Handelsgesellschaft mbH Leipzig

Allée-Center

Ludwigsburger Str. 9

04209 Leipzig

Tel.: 0341/4135-60



**ONLINE SHOP**  
**SATURN.DE**

**TECHNIK MAGAZIN**  
**TURN-ON.DE**

**APP**  
**SATURN.DE/APP**

Lassen Sie uns Freunde werden:

**f** über 1,7 Mio. Fans  
[facebook.com/SaturnDE](https://www.facebook.com/SaturnDE)

**y** über 150.000 Abonnenten  
[youtube.com/turnon](https://www.youtube.com/turnon)

**t** über 149.000 Follower  
[twitter.com/SaturnDE](https://www.twitter.com/SaturnDE)



**SATURN**

**SOO! MUSS TECHNIK**

## Fokusthema: Farbenfroh - Knallige Töne an grauen Tagen

Zwar gilt der Herbst allgemein als die bunte Jahreszeit – doch spätestens im Winter wendet sich jedes noch so farbige (Laub) Blatt und alles erscheint grau und trist. Wie man dem Winterblues mit den richtigen Farben trotzen kann, erklärt fashionpress.

### It's a colorful world

Wir leben in einer bunten Welt, denn schon in der Steinzeit malten die Menschen mit Farben. Der griechische Philosoph Empedokles (495 v. Chr. bis 430 v. Chr.) stellte die erste Farblehre auf, in der er die vier Grundfarben Weiß, Schwarz, Rot und Ockergelb den vier Elementen zuordnete. Heute ist ein Computer in der Lage, über 15 Millionen Farben zu unterscheiden, während das menschliche Auge nur etwa 200 Töne mit ihren verschiedenen Helligkeitsstufen wahrnehmen kann. Doch die Farben, die wir wählen, beeinflussen uns viel mehr, als wir denken. Jenseits ihrer visuellen Stimulation verbinden wir Farben nämlich mit verschiedenen Emotionen. Deshalb ist z. B. der sonnenblumengelbe Regenmantel genau das Richtige für nasse Tage!

### Der Winter sieht rot

Im Winter ist nicht nur die Nase von Rudolph dem Rentier rot: Als weibliche und selbstbewusste Farbe mischt Rot jedes Jahr aufs Neue Herbst und Winter wieder richtig auf, steht sie doch wie kein anderer Ton für Hitze, Feuer, Energie und Aktivität. Gleichzeitig ist sie die weihnachtliche Symbolfarbe schlechthin. So setzte das deutsche Modehaus Minx beispielsweise bei der H/W Kollektion 2016/2017 leuchtende Farbakzente in Form von Signal-, Bordeaux- und Tomatenrot. Doch Vorsicht: Nicht jedes Rot steht auch jedem Typ. Während feuriges, kräftiges Rot helle Hauttypen zum Strahlen bringt, steht Kirschrot mit seinem bläulichen Unterton eher kühlen Farbtypen mit blondem Haar. Dunkleres Weinrot dagegen passt besonders gut zum dunkelhaarigen Wintertyp. Warmes Tomatenrot tragen am besten brünette Frauen mit gebräunter Haut.

### Rosige Zeiten im Winter

Schon auf den Modeschauen für den Winter 2016/17 war die pinke Attitüde der Designer nicht zu übersehen: „Think Pink“ – oder besser gesagt – „Wear Pink“ lautete das Motto bei den großen Modehäusern. Chanel beispielsweise kombinierte Perlen zum pinken Tweed. Preen und Dolce & Gabbana lieferten mit glänzenden, in Pink gehaltenen Pailletten gleich mehrere Inspirationen für ein Silvesterout, während Kenzo und Comme des Garçons auf das Rosa der 90er Jahre setzten. Jenny Packham bewies, dass der richtige Pinkton die ideale Wahl für ein elegantes Abendkleid sein kann. Pink passt zu vielen Farben. Neben Schwarz sind auch Weiß und Grau passende Kombi-Töne, die Rosa strahlen lassen. Mittlerweile hat sich die Farbe auch bei den Männern durchgesetzt.

### Machen wir doch einfach mal blau!

An Blau kam man in diesem Sommer nicht vorbei: Keine



(Foto: HETIZIA\_ChLesjak)

andere Farbe harmonisiert und beruhigt so sehr wie der vielseitige Ton, der gleichzeitig entspannend wirkt und uns in träumerische Stimmung versetzt – genau das Richtige, wenn der nasskalte Winter sich draußen mal wieder von seiner ungemütlichen Seite zeigt. Blau ist bei beiden Geschlechtern beliebt, nicht zuletzt wegen den positiven Eigenschaften, mit denen der Ton assoziiert wird: Er steht für Vertrauen und Verlässlichkeit, für Loyalität und Heiterkeit, soll das Gute in uns verstärken und fördern. Ob für sportliche Stylings bei ihm oder in Form eines eleganten Abendkleids bei ihr – Blau ist universell. Mit Blau lassen sich zudem silberne Accessoires gut kombinieren, doch auch Gold passt dazu.

### Für mehr Sonne in der Mode

Kein anderer Ton steht so sehr für Sommer und Sonne: Gelb ist nicht nur herrlich frisch, sondern zieht auch die Aufmerksamkeit auf sich. Die natürliche Farbe zeigt sich vom Tageslichtmangel im Winter gänzlich unbeeindruckt und strahlt Stärke aus, wirkt stimulierend, vitalisierend und aktivierend. Dabei muss es nicht immer das typische Kanariengelb sein: Auch schillerndes Goldgelb, blasses Zitronen- oder Vanillegelb und warmes Honiggelb erinnern an die warmen, kitzelnden Sonnenstrahlen, die uns jetzt so sehr fehlen! Die Komplementärfarbe zu Gelb ist laut Farbkreis ein kräftiges Violett. Damit setzt man die Sonnenfarbe erst richtig in Szene und sie erhält durch diesen Kontrast ihre allerhöchste Leuchtkraft.

### Grünes Licht für frische Mode

Schon immer wird Grün mit Natur und Leben in Verbindung gebracht. Der spritzig frische Farbton erinnert an den Frühling und lässt sich vielseitig kombinieren. Besonders gut harmonisiert ein frisches Limettengrün mit Creme oder Sand – so kommt die Farbe als frühlingshafter Akzent außergewöhnlich gut zur Geltung. Dunklere Abstufungen wie Tannengrün passen zu Dunkelblau, Schwarz und Beige – Experimentierfreudige können es jedoch beispielsweise auch mit einem leuchtenden Mittelblau, Aubergine-Lila oder anderen farbenfrohen, warmen Herbsttönen kombinieren. Grün hat eine belebende und harmonisierende Wirkung. Im Mittelalter galt der Ton sogar als die Farbe der Liebe.

fashionpress.de



## WEIHNACHTSTIPPS &amp; -GRÜSSE

- Anzeige -

## Last-Minute Geschenke für Weihnachten

## Ein Gutschein für Ferne Länder und Erholung?



Ein Reisegutschein ist etwas Besonderes. Er zeigt, man möchte dem anderen etwas Gutes tun und hat sich mit seinen Vorlieben auseinandergesetzt. Egal ob ein kleiner Wellnessurlaub oder für die großen Ferien ... der Beschenkte ist auf jeden Fall überrascht und mit Sicherheit gerührt. Den ein Urlaub und sei es nur ein Kurzurlaub, ist immer etwas Einzigartiges. Entspannung, Abenteuer, Sport, alles kann dabei sein, Sie haben die Wahl. Einen Reisegutschein in beliebiger Höhe bekommen Sie ganz einfach in Markranstädt bei Ihrem Reisebüro „Reiseprof Markranstädt“ in unserem NEUEN BÜRO auf der Leipziger Str. 18 – direkt in Markranstädt. Ich berate Sie sehr gerne über die Konditionen und gebe Ihnen



Frontansicht des neuen Büros

nen zudem kleine Tipps und beantworte all Ihre Fragen. Und zusätzlich erhalten Sie wie immer noch Ihre 5 % Extraprämie. Der Gutschein kann dann jederzeit für eine Urlaubsbuchung im Reisebüro eingesetzt werden.

Karin Kraft, Inhaberin Reiseprof Markranstädt



► Jetzt Urlaub buchen und zusätzlich 5%\* sparen!

Frag dein Reisebüro!  
Gleiche Preise wie im Internet.

Wir sagen Danke für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2016 und wünschen allen ein Frohes Fest und ein erlebnisreiches neues Jahr.

**PERSÖNLICH**  
**INDIVIDUELL**  
**KOMPETENT**

**Reiseprof Markranstädt**

Leipziger Straße 18 • 04420 Markranstädt  
Tel.: 034205 208900 • Fax: 034205 208710  
reiseprof.markranstaedt@gmail.com  
www.reiseprofiammarkt.de

## Weihnachtsbaum(-selber)schlagen im Forstbezirk Leipzig

- **Böhlen (Revier Leipzig) – Blaufichten**, 18. Dezember 2016, 9 – 15 Uhr, Zufahrt über Parkplatz Imbiss „Waldeck“ an der Bundesstraße 2 zwischen Zwenkau und Großdeuben
- **Oberholz (Revier Leipzig-Süd) – Blaufichten, Nordmann-tannen und in geringem Umfang Schwarzkiefer und Serbische Fichte**, 18. Dezember 2016, 10 – 15 Uhr, Zufahrt über die Rudolf-Breitscheid-Straße in Großpösna, die Anfahrt ist ab Waldeingang ausgeschildert

Unsere Förster vor Ort haben das Weihnachtsbaum(-selber)schlagen zu einem kleinen Event für die ganze Familie gestaltet. Außer an der Weihnachtsbaumkultur im Thümmelitzwald wird eine Imbissversorgung, ob vom Grill oder am Lagerfeuer, durch die Förster organisiert. Mit waldpädagogischen Angeboten sollen darüber hinaus den kleinsten Besuchern der Wald und die Natur ein Stück näher gebracht werden.

Staatsbetrieb Sachsenforst Forstbezirk Leipzig

Wir wünschen allen Lesern und treuen Anzeigenpartnern des „Markranstädter Stadtjournals“ ein besinnliches Weihnachtsfest, viele schöne Stunden mit Ihren Lieben und einen guten Start in das neue Jahr 2017.

Ihre Redaktion des Markranstädter Stadtjournals

www.druckhaus-bornade



**TIPPS**

**Von wegen Fest der Liebe – Umfrage: Fast die Hälfte der Bundesbürger rechnet Weihnachten mit Streit**

Die meisten Bundesbürger sehen Weihnachten mit Vorfreude entgegen – und lassen es sich auch etwas kosten. Einer Umfrage der CreditPlus Bank zufolge geben 58 Prozent zwischen 100 und 500 Euro für's Fest aus. Wo einiges investiert wird, sind auch die Erwartungen recht hoch, werden aber oftmals enttäuscht. „Alle Jahre wieder kommt es vor allem aus zwei Gründen zu Konflikten in den Familien“, so Beate Fuchs von RGZ24.de. Zum einen sitzen man tagelang aufeinander, die Distanz aus dem Alltag falle plötzlich weg. Dazu komme der Stress rund ums Fest: Nach der Adventszeit mit dem Geschenke-Marathon und den sonstigen Vorbereitungen liegen die Nerven häufig blank.



(Foto: djd/CreditPlus Bank)

**Bundesbürger sind realistisch – sie rechnen mit Streit**

Viele Bundesbürger sind in Sachen Weihnachten inzwischen realistisch geworden: 48 Prozent von ihnen rechnen mit Streit an den Feiertagen. Auch das ergab die Umfrage. Befragt wurden die Teilnehmer nach ihren persönlichen Erfahrungen hinsichtlich der Gründe. Elf Prozent zoffen sich wegen enttäuschter Erwartungen und neun Prozent streiten darüber, wer für das Festessen in der Küche steht oder die Wohnung glänzend putzt. Ebenso viele geraten bei der Abstimmung aneinander, ob die Feier zu Hause oder bei Verwandten stattfindet. Generell wird die familiäre Nähe nicht von allen geschätzt: Für jeweils acht Prozent sind quengelnde Kinder und die lieben Schwiegereltern der Hauptgrund für Streit an den Feiertagen. Mehr Informationen zur Umfrage gibt es unter [www.creditplus.de](http://www.creditplus.de).

**Locker bleiben und Streit vermeiden**

Wie aber lassen sich Streitigkeiten zu Weihnachten möglichst vermeiden? Wenn die Festtage beispielsweise zur Kochorgie ausarten, bedeutet das ungeheuren Stress für denjenigen, der stundenlang in der Küche stehen muss. Für Entspannung kann ein Restaurantbesuch oder das gemeinsame Zubereiten der Speisen sorgen. Auch die Auswahl der Geschenke spielt eine große Rolle für ein lockeres Fest: Hat der Partner sich Gedanken gemacht, tritt automatisch ein Wohlgefühl ein. Lieblose Präsentate dagegen können das Stresslevel schnell noch erhöhen.

djd

*Wir wünschen eine frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir bedanken uns für Ihre Treue im Jahr 2016.*

<p><b>Rosenkranz</b> </p> <p><i>Hotel &amp; Restaurant</i></p> <p>Markt 4 • 04420 Markranstädt Tel.: 034205 87494 • <a href="http://www.hotel-rosenkranz.de">www.hotel-rosenkranz.de</a></p>	<p><b>RANSTÄDTER ECK</b></p> <p><i>Restaurant</i></p> <p>Leipziger Straße 2c • 04420 Markranstädt Tel.: 034205 88901</p>	<p><b>BOWLING TREFF</b></p> <p>Leipziger Straße 67 04420 Markranstädt Tel.: 034205 59196</p>
---	--	--

*Markranstädter Dekostübchen*

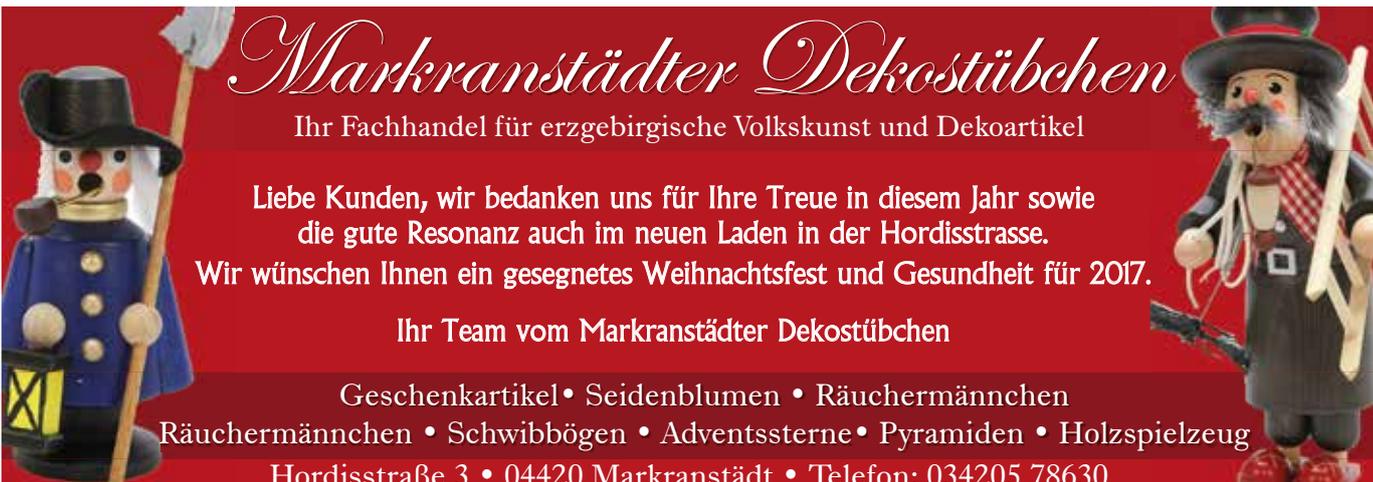
Ihr Fachhandel für erzgebirgische Volkskunst und Dekoartikel

Liebe Kunden, wir bedanken uns für Ihre Treue in diesem Jahr sowie die gute Resonanz auch im neuen Laden in der Hordisstrasse. Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gesundheit für 2017.

Ihr Team vom Markranstädter Dekostübchen

Geschenkartikel • Seidenblumen • Räuchermännchen  
Räuchermännchen • Schwibbögen • Adventssterne • Pyramiden • Holzspielzeug

Hordisstraße 3 • 04420 Markranstädt • Telefon: 034205 78630



## WEIHNACHTSTIPPS &amp; -GRÜSSE

## Weißes Gold aus Rückmarsdorf

Als „Weißes Gold“ wurde zur Zeit des früheren Sachsen-Königs August des Starken (1670–1733) das Porzellan bezeichnet, das er kostenaufwendig für seinen königlichen Lebensstil am Königshof nach Dresden aus China importierte. Das war so teuer, dass man es damals tatsächlich mit Gold aufwiegen konnte. So war es verständlich, dass er den Alchimisten Johann Friedrich Böttger schnell

mal gefangen nahm (1701), da dieser behauptete, Gold herstellen zu können. Nun da hatte der Gefangene auf der Festung Königstein bei Dresden mit seinem Laboratorium schlechte Karten, denn aus der Goldherstellung wurde natürlich nichts. Wissenschaftler des sächsischen Königshofes, die sein Talent als systematischer Experimentator erkannten, wollten ihn deshalb vor der bevorstehenden Ungnade des Königs retten. Sie nahmen J. F. Böttger, der bereits 1707 das braune Böttgersteinzeug erfunden hatte, beratend zur Hand und so wurde letztendlich von J. F. Böttger mit einer interdisziplinär arbeitenden Gruppe in Teamwork im Jahre 1710 statt Gold weißes Porzellan entwickelt und so auch der königliche Bedarf befriedigt. Nach dieser Erfindung des europäischen Hartporzellans etaplierten sich nachfolgend in Europa eine Vielzahl von Porzellanmanufakturen.

In dieser traditionellen Art und Weise der handwerklichen Porzellanherstellung wird das „Weiße Gold“ auch in der Firma Paul Keilbar, Kunstwerkstätten „Der Naumburger Meister“ in Leipzig-Rückmarsdorf, Weinberg 6 hergestellt und präsentiert. So wie J. F. Böttger vor über 300 Jahren zu seiner Porzellanerfindung weiße Erden (Tone, Kaoline) und Sande aus Sachsen suchte und fand, werden auch hier Rohstoffe aus Sachsen eingesetzt. Diese werden nach der erprobten Rezeptur durch Sieben, Mischen und Ruhen so optimal aufbereitet, dass sie sowohl knet- als auch gießbar werden. Somit können außergewöhnliche Vasen und Kerzenleuchter als Wohnaccessoires im Lifestyle hergestellt werden, die neben ihrer Produktqualität auch Dominanz im Wohnbereich haben. Unser „Weißes Gold“ wird neben dem klassischen Weiß auch verschiedenfarbig, bzw. mit attraktiven Dekorgestaltungen angeboten.

Text & Bild: Paul Keilbar  
Kunstwerkstätten „Der Naumburger Meister“  
Inh. Dr. Paul-Eberhard Keilbar



## Dani's Friemelei

Foto: Evgenia Tipyashina - Fotolia

## Gewusst wie – Basteln kann jeder

Im Zentrum Markranstäds gibt es seit September eine Oase für alle, die selber gerne handwerken und ihrer Bastelleidenschaft fröhnen. In den unterschiedlichsten Kursen zu bestimmten Themen können Besucher die Vielfalt des Bastelns entdecken und selber herausfinden, wie leicht es doch sein kann. Die Termine der Bastelkurse hängen um Geschäft aus oder Sie finden sie auf [www.danisfriemelei.wordpress.de](http://www.danisfriemelei.wordpress.de). Eine Reservierung können sie telefonisch unter 0176 43502901 vornehmen oder schauen im Geschäft vorbei. Geöffnet ist Montag – Freitag von 9 - 12 und 13 - 16 bzw. nach Vereinbarung auch abends oder samstags.

Historischer Gasthof  
„Roter Löwe“ Lützen

Ernst-Thälmann-Str. 9 • Tel./Fax 034444 23332

Wir bieten Ihnen  
**Deftige Hausmannskost**  
À la Carte = frisch zubereitet  
» Wild, Fisch, Schnitzel- & Pfannengerichte

Öffnungszeiten  
Mo/Di & Do/Fr  
11<sup>00</sup> - 14<sup>15</sup> Uhr & ab 17<sup>00</sup> Uhr  
Sa/So | 11<sup>00</sup> - 22<sup>00</sup> Uhr

Gern richten wir Ihre Familienfeiern und Hochzeiten im großen Saal aus. Kontaktieren Sie uns!

*Den Gästen, Freunden und  
Bekanntem unseres Hauses  
wünschen wir bestmögliche  
Weihnachtsfeiertage  
und glänzende  
Momente  
im Jahr 2017.*

*Familie Grotzsch*

Gasthof Grüne Eiche  
Platz des Friedens 6  
04420 Markranstädt  
☎ 034205 58859



AKTUELL

WorldSkills in Italien

Als Ausbildungsbetrieb kann der Betrieb K.S.M Schärschmidt auf viele erfolgreiche Jahre zurückblicken – Paul Schärschmidt, Auszubildender bei KSM Schärschmidt und Sohn des Inhabers, absolviert schon sein 3. Lehrjahr. Nachdem er dieses Jahr schon an der Deutschen Meisterschaft auf der Handwerksmesse in Leipzig teilnahm, und sich als Lehrling gegenüber Gesellen erfolgreich behauptete, nahm er nun an den Internationalen Meisterschaften in Italien teil. Nach vier Tagen hartem Wettbewerb von allen Berufsgruppen erreichte er den ersten Platz. Eine Leistung auf die er stolz sein kann.

Janett Greif



Spende für die neue Kita am Stadtbad

Die Stadtverwaltung erhielt von den Eheleuten Frau Dr. Neuschl-Marzahn und Herrn Marzahn eine Spende über 2.000 Euro für die Ausstattung der neu entstehenden Kita am Stadtbad. Bereits in der Vergangenheit engagierte sich die Familie für die Kinder unserer Stadt. So pflanzten sie beispielsweise Ginkgo Bäume zur Entstehung der Kindertagesstätte „Forscherinsel“ in Seebenisch. Genauso wie die Kinder sind auch die Bäume über die Jahre gewachsen und gediehen. Als Betreiber und langjährige Leiter eines Seniorenzentrums in Markranstädt, freuen sie sich nun wieder etwas Gutes für die heranwachsende Generation zu tun. Die Stadtverwaltung bedankt sich ganz herzlich für die Spende.

Text & Bild: Stadt Markranstädt

Sehr geehrte Kunden, seit 10 Jahren betreue ich Sie im Raum Markranstädt. Nach wie vor finden Sie bei mir die breite Palette an Urlaubs- & Tagesreisen - Angeboten. Auf diesem Wege möchte ich mich für Ihre Treue und Ihr Vertrauen bedanken.

Besinnliche Weihnachten und magische Reiseerlebnisse im neuen Jahr.



Jetzt noch FRÜHBUCHER - Rabatte sichern!

REISEAGENTUR ERDMANN

Leipziger Straße 27 • 04420 Markranstädt
Tel.: (034205) 41 98 31 • Fax: (034205) 41 98 32
E-Mail: info@reiseagentur-erdmann.de

EINE SCHÖNE WEIHNACHTSZEIT, GENUSSVOLLE STUNDEN DER GEMÜTLICHKEIT FÜR EINEN PRICKELNDEN START INS JAHR 2017. VIELEN DANK AN UNSERE KUNDEN FÜR IHRE TREUE.

Geschenkideen und Präsentkörbe für Kurzentschlossene finden Sie bei uns !

REWE S. RATZ • 04420 Markranstädt • Leipziger Straße 77
Öffnungszeiten: Mo- Sa 7 - 22 Uhr
vor den Feiertagen: 24.12. 7 - 14 Uhr | 31.12. 7 - 16-Uhr

REWE DEIN MARKT



## WEIHNACHTSTIPPS &amp; -GRÜSSE

## Erlebnisse sind wertvoller als Geld

**Studien zeigen: Gemeinsame Erinnerungen machen glücklicher als Bares**

(djd). Oft sind sie nur eine Verlegenheitslösung, weil einem nichts Besseres einfällt oder die Zeit knapp war. Doch Geldgeschenke machen nicht wirklich glücklich, dazu sind sie zu schnell wieder vergessen. Ganz anders ist die Wirkung, wenn man seine Lieben mit einem besonderen Erlebnis und gemeinsamen Aktivitäten überrascht. Daniel Gilbert, Psychologieprofessor von der renommierten Harvard-Universität in Cambridge, hat etwa festgestellt: In Erlebnisse zu investieren, sorgt für mehr Glücksgefühle als rein materielle Dinge dies könnten. Verschiedene Studien bestätigen, wie wertvoll gemeinsame Erlebnisse sind – gerade auch als besondere Geschenkidee, die garantiert gut ankommt.

## Von Action und Abenteuer bis Wellness und Romantik

Warum sportliche Aktivitäten oder ein erholsames Wellnesswochenende so nachhaltig sind, liegt auf der Hand: Sie führen zu Erinnerungen, an die der Beschenkte noch lange und gerne zurückdenkt. Das gilt vor allem für Erlebnisse, die wir mit anderen teilen – denn Gemeinschaft gilt als einer der wichtigsten Glücksfaktoren überhaupt. Wer das ultimative Erlebnis sucht, kann es sich heute einfach machen: Bei Anbietern wie etwa



(Foto: djd/Jochen Schweizer)

Jochen Schweizer gibt es für jeden Geschmack die passenden Ideen, ob abenteuerlustig, romantisch oder ganz entspannt. Einfach überlegen, ob man ein Erlebnis nur für den Beschenkten oder lieber zu zweit auswählen möchte und dann den Themenbereich festlegen: von Kurzurlaub, Fun und Action bis zu Wellness oder Lifestyle. Eine besonders praktische Idee sind die Erlebnis-Boxen, die unter [www.jochen-schweizer.de](http://www.jochen-schweizer.de) zu den verschiedensten Themenbereichen erhältlich sind:

## Jede Menge Erlebnisse in einer Box

Mit ihrer goldenen Hülle vermitteln sie schon auf den ersten Blick Wertigkeit und ermöglichen es, das Präsent in festlicher Weise zu übergeben – ganz anders etwa als einen profanen Gutschein. Schon das Auspacken wird zum Erlebnis. Ebenso spannend für den Beschenkten ist es dann, durch die verschiedenen Möglichkeiten zu stöbern und sich zu entscheiden: Für den Kurzurlaub zu zweit etwa stehen mehr als 1.600 Hotels in 17 Ländern zur Wahl, in der Box „Action & Abenteuer“ verborgen sich über 750 Erlebnismöglichkeiten und das romantische Candle-Light-Dinner lässt sich in rund 100 Städten buchen – unvergessliche Erinnerungen inklusive.



(Foto: djd/Jochen Schweizer)

[www.tanzstudio-kohlmann.de](http://www.tanzstudio-kohlmann.de)

**Das Tanzstudio wünscht Ihnen  
Frohe Weihnachten!**



**JETZT SCHON VORMERKEN:**

**Unser Tanzfest am 14. und 15. Januar 2017  
um 17 Uhr in der Stadthalle Markranstädt!**



Weitere Infos unter Telefon » **034205.58990**  
Tanzstudio Kohlmann | Leipziger Straße 90 | 04420 Markranstädt



## Tanzschule Nancy Klaus

Die Tanzschule im Westen von Leipzig  
in der Staffelseinstraße 3, 04207 Leipzig (neben Gasthof Lausen)

• Discofox Grundkurs (7 Wochen)		
Ab Sonntag	08.01.2017	17:00 - 18:00 Uhr
• Gesellschaftstanz Grundkurs (8 Wochen)		
Ab Dienstag	28.02.2017	20:45 - 22:15 Uhr
Ab Sonntag	05.03.2017	16:15 - 17:45 Uhr
• Salsa Grundkurs (5 Wochen)		
Ab Dienstag	10.01.2017	20:45 - 21:45 Uhr
• Linedance (tanzen in der Gruppe, ohne Partner)		
Beginner jeden Donnerstag		20:45 - 21:15 Uhr
Fortgeschrittene jeden Donnerstag		19:00 - 20:30 Uhr

Info & Anmeldung: ☎ 0341 6405556 od. 0178 6280765  
✉ [tanzschule-nancy@gmx.de](mailto:tanzschule-nancy@gmx.de)

[www.tanzschule-nancy-klauss.de](http://www.tanzschule-nancy-klauss.de)

Wir tanzen  
in klimatisierten  
Räumen



**TIPPS**

**Tanzen macht schlau ... wussten Sie, dass Tanzen die Hirnleistung nachweislich beeinflusst und verbessert?**



Wer sich bewegt, ist leistungsfähiger und erfolgreicher in Schule und Beruf. Das Tanzlehrer-Team der ADTV Tanzschule Oliver & Tina bieten Kurse für Kinder und Jugendliche an, die genau diese Fähigkeiten fördern. Aber nicht etwa langweilig und öde, sondern mit viel Freude und Energie. Tun Sie sich und Ihrem Kind etwas Gutes, gehen Sie mit ihm zum Tanzen!

**Schlau, selbstbewusst und stark durchs Tanzen!**

Besonders die gute Konzentration und das starke Gedächtnis profitieren von einem sportlichen Hobby. Vom Krümel- über Kinder- bis hin zum HipHop und Breakdance oder Paartanz,

in jedem Kurs verstecken sich viele Vorteile für die heranwachsenden Mädchen und Jungen. Die soziale Kompetenz wird genauso geschult, wie Ausdauer, Konzentration und Koordination. Und ganz nebenbei macht es auch noch unglaublich viel Spaß, gemeinsam die Leidenschaft am Tanzen zu erleben! Schon jetzt heißen wir Sie in unseren Tanzschulräumen, in der Rathausgalerie Markkleeberg und dem Gymnasium Markranstädt, herzlich Willkommen! Auf unserer Homepage: [www.tanzschule-leipzig.de](http://www.tanzschule-leipzig.de) finden Sie viele, weitere Informationen und unter unserer Rufnummer: 0341 6523353 beraten wir Sie sehr, sehr gern!



Foto: Gino Santa Maria - Fotolia

**Mit Oliver & Tina wird Tanzen zum Erlebnis!**

<b>Krümeltanzen (ab 2 Jahre)</b>			
Sa	25.02.17	09:30 Uhr	Rathausgalerie Markkleeberg
<b>Bambinis (ab 3 Jahre)</b>			
Mo/Do	fortlaufend	16:00 Uhr	Rathausgalerie Markkleeberg
<b>Juniors (ab 5 Jahre)</b>			
Mo/Do	fortlaufend	17:00 Uhr	Rathausgalerie Markkleeberg
<b>Fitdankbaby@ (ab 4 Monate)</b>			
Do	02.02.17	09:30 Uhr	Rathausgalerie Markkleeberg
Do	02.02.17	11:00 Uhr	Rathausgalerie Markkleeberg
<b>Videocliptanzen (7 - 14 Jahre)</b>			
Di	fortlaufend	16:00 Uhr	Rathausgalerie Markkleeberg
Do	fortlaufend	17:00 Uhr	Rathausgalerie Markkleeberg
Fr	fortlaufend	18:00 Uhr	Rathausgalerie Markkleeberg
<b>Breakdance (ab 13 Jahre)</b>			
Mo	fortlaufend	18:00 Uhr	Rathausgalerie Markkleeberg
<b>Jugendtanzkurse 2017</b>			
Mo	21.08.17	15:30 Uhr	Gymnasium Markranstädt
Mi	23.08.17	16:45 Uhr	Rathausgalerie Markkleeberg
Fr	25.08.17	15:00 Uhr	RHS Markkleeberg
Fr	25.08.17	18:00 Uhr	Lützen „Alte Kaufhalle“
<b>Ehepaarkurse 2017</b>			
So	08.01.17	15:15 Uhr	Rathausgalerie Markkleeberg
Mo	23.01.17	21:00 Uhr	Rathausgalerie Markkleeberg
So	25.05.17	17:00 Uhr	Rathausgalerie Markkleeberg
<b>Ehepaarkurse 2017 / Lützen „Alte Kaufhalle“</b>			
Fr	27.01.17	18:00 Uhr	wöchentlicher Kurs
Fr	27.01.17	20:00 Uhr	14-tägig



**Gleich anmelden unter: Telefon 0341 - 6523353 // [info@tanzschule-leipzig.de](mailto:info@tanzschule-leipzig.de)**

# Der Markranstädter - Das Original

## Tagesfahrten und Mehrtagesfahrten

*Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.*

- Wir haben die Erfahrung.
- Wir haben die große Auswahl.
- Wir haben die günstigen Preise.
- Wir haben eigene moderne Reisebusse.

### Auszug aus unserem Tagesfahrten - Programm Januar - Juni 2017

- 17.01.17 Badefahrt in das Solebad Bad Elster  
**nur 36,- € p. P.**
- 16.02.17 Schloß Moritzburg mit Dampfzugfahrt  
**nur 42,- € p. P.**
- 14.03.17 Erlebnistag in Bad Sachsa im Harz  
mit Unterhaltungsprogramm  
**nur 40,- € p. P.**
- 20.04.17 Erlebnisfahrt zu den Osterbrunnen in  
die Fränkische Schweiz  
**nur 36,- € p. P.**
- 18.05.17 Besuch der Lutherstadt Wittenberg mit  
Panorama „Luther 1517“  
**nur 38,- € p. P.**
- ab März 17 monatliche Einkaufsfahrten  
nach Bad Muskau  
**nur 19,- € p. P.**

### Auszug aus dem Mehrtagesfahrtenkatalog 2017:

- Comer See und Mailand 10.04. - 13.04.17  
**nur 329,- € p.P.**
- Masuren-Rundfahrt 07.06. - 13.06.17  
**nur 549,- € p.P.**
- Norwegen-Rundfahrt 13.08. - 19.08.17  
**nur 869,- € p.P.**

Tagesfahrten-Programm 1. Halbjahr 2017 und der  
Katalog können kostenlos angefordert werden

**Ab 09.01.2017 begrüßen wir Sie in unserem  
neuen Büro in der Leipziger Straße 29 (Havanna-Haus)**

### Busunternehmen Alexander Köberich

Büro:  
Heidestraße 1  
04420 Markranstädt  
Mo-Mi 9-16 Uhr  
Tel. 034205 44437



## DIE WEIHNACHTSBÄCKEREI

### Die Weihnachtsbäckerei

Das ganze Jahr über haben wir voller Vorfreude auf die warme Atmosphäre und die aromatischen Düften von Weihnachtsgebäck gewartet. Diese Woche geht es endlich weiter mit den außergewöhnlichen, köstlichen Rezepten aus der livingpress Weihnachtsbäckerei!

#### Matcha Plätzchen

Der feinst gemahlene Grüntee strotzt dank Catechinen, Carotinen und den Vitaminen A, B, C und E nur so vor gesunden Inhaltsstoffen und ist zurzeit in aller Munde. Aus diesem Grund darf das Superfood auch in der Weihnachtsbäckerei nicht fehlen, wo es als Matcha Plätzchen nicht nur hervorragend schmeckt, sondern auch einen optischer Hingucker auf der Festtafel bildet.

Zutaten: 75 g Puderzucker, 140 g Butter (Zimmertemperatur), 2 gehäufte TL Matchapulver, 2 Eigelbe, 250 g Mehl, ½ TL Salz

Zubereitung: Ofen auf 180 Grad vorheizen. Zuerst den Puderzucker mit dem Matchapulver in eine Schüssel geben, die weiche Butter hinzugeben und die Masse mit dem Handrührgerät schaumig rühren, bis die Farbe etwas heller wird. Anschließend das Mehl hinzugeben und unterrühren. Im nächsten Schritt kommen die Eigelbe hinzu. So lange rühren, bis sich die Zutaten verbunden haben. Den Teig in Klarsichtfolie wickeln und für ca. 1 Stunde kalt stellen. Nach dieser Zeit den Teig herausnehmen und nach weiteren 15 Minuten in einer Dicke von 0,5 cm ausrollen. Mit Ausstechformen Plätzchen ausstechen und mit der oberen Seiten in Kristallzucker drücken. Auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech geben und ca. 12 bis 15 Minuten backen.

#### Zimtlebkuchen

Es lebe der Lebkuchen: Lebkuchen darf an Weihnachten einfach nicht fehlen. Anders als man vermuten mag, stammt die Bezeichnung aber nicht etwa von dem Wort „Leben“ ab; tatsächlich ist die ursprüngliche Bedeutung nicht eindeutig geklärt. Sie könnte eine Ableitung vom lateinischen Wort libum (Fladen) sein oder von Laib stammen. Das süße, würzige Gebäck kannten schon die alten Ägypter. Urkundlich erwähnt wurde der „Pfefferkuchen“ zwar schon 1296 in Ulm, doch erst im 16. Jahrhundert entwickelte sich aus der Lebkuchenbäckerei ein Gewerbe. Ende des 19. Jahrhunderts erlebte der Lebkuchen mit der Entwicklung der Dampfmaschine und durch die Verbreitung des Backpulvers einen neuen Aufschwung. Und mit diesem Rezept gelingt er garantiert:

Zutaten für ca. 20 Stück: 3 Eigelbe, 2 TL Zimt, 1 TL Backpulver, 2 Tassen Weizenmehl, 4 EL Naturhonig, 1 Päckchen Vanillezucker, 200 g Butter

Zubereitung: Zunächst das Mehl und Backpulver auf eine Knetfläche geben. Anschließend die Butter in kleinen Flocken auf der Mischung verteilen und mit einem Messer die Masse durchhacken. Anschließend die restlichen Zutaten hinzugeben und mit den Händen zu einem Teig kneten. Etwa 30 Minuten kühl stellen. Danach den Teig in einer Dicke von etwa 0,5 cm ausrollen und mit beliebigen Ausstechformen Plätzchen ausstechen. Die Lebkuchen auskühlen lassen und nach Wunsch mit Zuckerguss dekorieren, auf einen Teller geben und mit kandidierten Früchten oder Süßigkeiten anrichten.

Text & Bild: livingpress.de (Rezeptquelle: plaetzchen.org)  
Text redaktionell gekürzt



**AUTOTIPPS**

**Damit der Salzfraß nicht am Autolack nagt**

Der Winter ist für die Autolackierung eine besonders harte Zeit. Denn die Kombination verschiedener mechanischer Belastungen und jahreszeitlicher Umwelteinflüsse kann den Lack angreifen und erfordert deshalb vom Besitzer eine besondere Pflege und Aufmerksamkeit. „Die meist aus vier Schichten bestehende Autolackierung ist zwar insgesamt nur so dünn wie ein menschliches Haar, doch bei entsprechender Pflege sehr widerstandsfähig“, erklärt Michael Bross, Geschäftsführer des Deutschen Lackinstituts in Frankfurt am Main. „Knackige Kälte kann dem Lack nichts anhaben. Aber Streusalz, Split oder Granulat auf verschneiten Straßen können der Lackierung gefährlich werden.“ Scharfkantige Salzkristalle und andere Partikel werden während der Fahrt vom Vordermann oder von einem Streufahrzeug gegen die Karosserie geschleudert und verursachen kleine Einschläge in der Lackierung. Das im Wasser gelöste Streusalz kann an diesen oder bereits vorgeschädigten Stellen bis zum Blech der Karosserie vordringen und mit seinem zerstörerischen Werk, dem sogenannten Salzfraß, beginnen.

**Vorsicht bei milchigem Belag**

„Unnötige Schäden und Folgekosten lassen sich jedoch mit einer entsprechenden Lackvorsorge, häufigeren Reinigungsintervallen und einer angemessenen Fahrweise vermeiden“,



(Foto: petair/fotolia.com/Deutsches Lackinstitut/akz-o)



(Foto: Thaut Images/fotolia.com/Deutsches Lackinstitut/akz-o)

rät Bross. „Vor Beginn des Winters sollten Roststellen aufgespürt und repariert werden, am besten in einer professionellen Werkstatt. Ein erfahrener Fahrzeuglackierer kennt die oftmals versteckten rostanfälligen Bereiche und kann sie meist schnell wieder in Schuss bringen. Eine aufpolierte Schicht Hartwachs macht den Lack zudem unempfindlicher gegen Streusalz und Salzwasser.“ Besonders behutsam sollte der milchig-graue Film behandelt werden, der sich nach einer winterlichen Autofahrt oftmals auf dem Lack bildet, denn er besteht aus getrockneter Salzlauge und Eiskristallen. Er sollte auf keinen Fall mit einem Handbesen entfernt werden. Vor der Fahrt durch die Waschstraße sollte dieser Belag bei der Vorreinigung abgewaschen werden, damit die Kristalle den Lack nicht zerkratzen können. „Auch eine insgesamt reduzierte Geschwindigkeit verhindert, dass Salz oder Salzwasser unnötig hochgeschleudert wird“, erklärt Bross. „Zu Streufahrzeugen sollte man einen gebührenden Abstand halten und sie möglichst nicht überholen, denn sie schleudern ihr Salz über die gesamte Fahrbahnbreite.“ Bei Befolgung dieser Tipps wird die Lackierung den kommenden Winter schadlos überstehen. Denn eine glänzende Lackierung sieht nicht nur gut aus, sondern ist auch ein mit entscheidender Faktor für den Werterhalt des Fahrzeugs.

Quelle: akz-o



**Autodienst Lisiewicz**

**Autohandel & freie Kfz-Werkstatt**

Leipziger Straße 63 • 04420 Markranstädt  
 Tel.: 034205 44788 • Fax: 034205 44789  
 E-Mail: lisiewicz@lisiewicz.de • www.auto-lisiewicz.de



**RADHAUS**  
**MARKRANSTÄDT**

Leipziger Straße 63 • 04420 Markranstädt  
 Tel.: 034205 44790 • Fax: 034205 44789  
 E-Mail: info@radhaus-markranstaedt.de  
 www.radhaus-markranstaedt.de

„Merry Christmas ...“

Traumhafte Tage voll von Erwartungen und stimmungsvollen Stunden liegen am Ende dieses Jahres vor uns. Genau jetzt ist der richtige Moment, um Danke zu sagen, Danke für Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Wir wünschen Ihnen eine wundervolle Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr. Wir freuen uns darauf, auch im neuen Jahr wieder für Sie da zu sein.

„... and a happy new Year“

Familie Lisiewicz & Team

**Weihnachts-Special ... und das ist bei uns für Sie drin. – Gutscheine – die Geschenkidee**

## AUTOTIPPS

## Den Jahreswechsel zur Umstellung nutzen

Einen Geschäftswagen fahren zu können, ist für viele Angestellte eine tolle Sache. Allerdings bewertet der Fiskus dies als geldwerten Vorteil, der versteuert werden muss. Dafür kommen zwei Verfahren in Frage: Fahrtenbuch oder 1-Prozent-Methode. Viele entscheiden sich für die deutlich weniger aufwändige Pauschalversteuerung mit monatlich einem Prozent des Bruttolisten-Neupreises. Das ist bequem, kann aber auch richtig teuer werden. Da der Gesetzgeber einen unterjährigen Wechsel der Berechnung des steuerpflichtigen Vorteils nicht zulässt, bietet sich die nächste Möglichkeit ab dem 1. Januar 2017. Wer einen Dienst- oder Geschäftswagen fährt, sollte bis dahin nachrechnen, denn mitunter lässt sich im Vergleich zur 1-Prozent-Methode richtig viel Geld sparen. Ein Wechsel zum Fahrtenbuch empfiehlt sich vor allem, wenn diese beiden Punkte zusammenkommen:

- der Dienstwagen hat einen vergleichsweise hohen Neupreis
- er wird nur wenig für Privatfahrten genutzt.

Ist dies der Fall, kann die jährliche Ersparnis beträchtlich sein. Der Aufwand für das Führen eines Fahrtenbuchs muss zwar noch gegen-gerechnet werden, allerdings hat sich die früher sehr zeitaufwändige handschriftliche Arbeit in der letzten Zeit extrem vereinfacht. Mittlerweile gibt es automatische Varianten, die wesentliche Teile der Arbeit übernehmen. Das Prinzip ist einfach und effektiv: Eine im Auto angebrachte GPS-Box zeichnet jede noch so kurze Fahrt zuverlässig mit Start- und Endpunkt, Datum, Uhrzeit und Kilometerzahl auf. Daten, die der Fahrer bei einem handschriftlichen Fahrtenbuch mehr-mals täglich auf-



Es kann sich finanziell lohnen zum Jahreswechsel von der bisherigen Pauschalversteuerung auf ein elektronisches Fahrtenbuch um-zusteigen. Empfehlenswert sind durchdachte GPS-Lösungen wie das Logbook. (Foto: vege/Fotolia/txn)

wändig aufschreiben muss. Das fordert Zeit und Disziplin. Zudem reicht schon ein kurzer nicht dokumentierter Abstecher zum Imbiss in der Mittagspause, schon entsteht im Fahrtenbuch eine Lücke, die bei der Steuerprüfung negativ auffällt. Dies kann beim elektronischen Fahrtenbuch wie dem Bornemann Logbook



(Foto: Bornemann.net/txn)

nicht passieren: Die gesammelten Daten werden an ein Rechenzentrum weitergeleitet und sind über jeden Browser per Internet abrufbar. Der Zweck der Fahrt sowie Kundennamen und -adressen werden zeitnah nachgetragen - beispielsweise via App während der Wartezeit auf einen Termin. So ist es ganz einfach möglich, ein lückenloses Fahrtenbuch zu führen. Und das kann sich durchaus lohnen, wie ein Beispiel als vereinfachte Berechnung zeigt: Betragen die Aufwendungen für einen Geschäftswagen in der Gesamtsumme 10.000 Euro im Jahr und das Auto wurde zu 20 Prozent privat genutzt, müssen 2.000 Euro versteuert werden. Bei der 1-Prozent-Regelung könnte die Sache deutlich teurer werden: Angenommen, der Dienstwagen hat einen Neupreis von 50.000 Euro, so müssten 6.000 Euro (12 x 500 Euro) versteuert werden.

Weitere Informationen unter [www.bornemann-fahrtenbuch.de](http://www.bornemann-fahrtenbuch.de) und bei steuerlichen Beratern.

Quelle: txn

*Das Team vom Autohaus Quesitz wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit im Kreise der Familie und einen guten Start in das neue Jahr 2017. Wir möchten uns bei unseren langjährigen Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.*

*Ihr Autohaus  
Quesitz*



Ihr Volkswagen Partner

**Autohaus Quesitz GmbH**

Lützner Straße 143  
04420 Markranstädt/OT Quesitz  
Tel. (034205) 7200  
[www.autohaus-quesitz.de](http://www.autohaus-quesitz.de)

**AUTOHAUS  
QUESITZ**

... an der B 87



*Schöne Weihnachtsfeiertage*

*und gute Fahrt im neuen Jahr.*

*Das Team von T&M wünscht Ihnen erholsame Weihnachtsfeiertage und einen guten Start ins neue Jahr. Herzlichen Dank an unsere Kunden und Geschäftspartner für die bisherige Zusammenarbeit und Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.*



Ihr Meisterbetrieb für fachgerechte Unfallinstandsetzung, Lackierung und Mechanik

Tille & Marschallek GbR  
Otto-Nußbaum-Str. 2 • 04420 Markranstädt  
Fon: 034205 83974 • Fax: 83976  
[info@karosseriezentrum-leipzig.de](mailto:info@karosseriezentrum-leipzig.de)  
[www.karosseriezentrum-leipzig.de](http://www.karosseriezentrum-leipzig.de)

AUTOTIPPS

So kommt das Auto wieder auf die Beine

Tipps zur richtigen Starthilfe

Mit sinkenden Temperaturen quittieren auch wieder vermehrt Batterien ihren Dienst und das Auto springt nicht an. Der ADAC hat zusammengefasst, was bei der Starthilfe zu beachten ist. Die Bedienungsanleitungen des Pannen- und des Spenderfahrzeuges informieren darüber, ob Starthilfe für die Fahrzeuge zulässig ist, welche Gefahren oder Einschränkungen bestehen und welche Anschlusspunkte für das Starthilfekabel vorgegeben sind. Dieses Kabel sollte einen Querschnitt von mindestens 16 Millimetern haben, bei Starthilfe für Dieselfahrzeuge 25 Millimeter. Zuerst heißt es mit dem roten Kabel eine Verbindung zwischen dem Pluspol des Spenderfahrzeugs und dem Pluspol des Pannenfahrzeugs herzustellen. Dann wird mit dem schwarzen Kabel der Minuspol des Spenderfahrzeugs mit einem geeigneten Metallteil (Massepunkt) des Pannenfahrzeugs verbunden. Sind alle Kabel richtig angeschlossen und sitzen fest, wird das Spenderfahrzeug gestartet. Ist dessen Motor einige Minuten gelaufen, kann man das Pannenfahrzeug anlassen. Wenn der Motor startet, sollten beide Fahrzeuge noch einige Minuten laufen, bevor starke elektrische Verbraucher wie Heckscheibenheizung, Licht und Gebläse eingeschaltet werden. Beim Lösen der Polzangen können ansonsten Spannungsspitzen auftreten, die elektronische Bauteile schädigen könnten. Danach sollten in umgekehrter Reihenfolge zuerst das schwarze Minuskabel, anschließend das rote Pluskabel gelöst und nicht benötigte elektrische Verbraucher ausgeschaltet werden. Um die Batterie nachzuladen, ist eine längere Fahrt nötig, andernfalls sollte die Batterie mit einem geeigneten Ladegerät aufgeladen werden.



(Foto: ADAC)

lich häufiger defekt waren die Heck-, Blink- und Bremsleuchten. Bei rund 12 Prozent der geprüften Fahrzeuge wurden schadhafte Lampen festgestellt. Erfreulich: Defektes Abblendlicht kam sehr selten vor (2,2 Prozent). Auch der Anteil der beschädigten Lampen, etwa durch matte Abdeckgläser der Hauptscheinwerfer (2,7 Prozent), ist deutlich auf 14,8 Prozent zurückgegangen. Der ADAC empfiehlt für eine verbesserte Verkehrssicherheit, die komplette Beleuchtung eines Fahrzeugs sowie die Einstellung der Scheinwerfer regelmäßig zu kontrollieren und dabei defekte Lampen immer mit Qualitätslampen mit ECE-Prüfzeichen zu ersetzen. Ist ein Fahrzeug stark beladen, rät der ADAC bei Nachtfahrten dazu, die Höhenverstellung anzupassen, um entgegenkommende Fahrzeuge nicht zu blenden. Schließlich sollten Scheinwerfer, Leuchten und Scheiben immer sauber und im Winter von Eis und Schnee befreit sein.

Texte & Bild: ADAC

Drei von vier Autos mit Lichtmängeln

Bei falscher Einstellung Gefahr für Fahrer und Gegenverkehr

Drei von vier geprüften Autos haben eine mangelhafte Beleuchtung. Der ADAC hatte im Oktober im Rahmen der bundesweiten Lichttestaktion 2016 rund 6.000 Fahrzeuge geprüft und bei rund 72 Prozent der Fahrzeuge mindestens einen Mangel an der Beleuchtung festgestellt. Bei fast jedem dritten Fahrzeug (33 Prozent) blendeten die Scheinwerfer oder sie waren deutlich zu tief eingestellt. So kann die Nachtfahrt zum Blindflug und der Gegenverkehr gefährlich geblendet werden. Bei der Frontbeleuchtung war bei 9 Prozent der Fahrzeuge mindestens ein Leuchtmittel ausgefallen. Deut-

Fahrschule LUPA
Inhaber S. Reinhardt - seit 1977 -
B
BE
A
A 1
A 2
Moped
Mofa
Am Hoßgraben 11 • 04420 Markranstädt
Mobil: 0170 7371040
E-Mail: fahrschule-lupa@t-online.de
Telefon: 034205 58309

FAHRSCHULE GRIMM
Inh.: Dipl.-Verkehrsing. (FH) Harry Grimm • Lütznert Straße 22
04420 Markranstädt • Tel.: 034205 84025 • Funk: 0177 2806386
Wir wünschen allen eine frohe Weihnacht und einen guten Start ins neue Jahr.
\* Qualitätsgeprüfte Fahrschule zertifiziert nach AZAV
\* Zugelassener Bildungsträger der Agenturen für Arbeit
\* Aus- u. Weiterbildung über Bildungsgutschein vom Arbeitsamt möglich
www.fahrschule-markranstaedt.de
TQ CERT

## BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

**Trend: Immer mehr investieren in eigene Immobilie und schaffen neuen Wohnraum**

Der Bedarf an Wohnraum in Deutschland ist enorm. Bis zum Jahr 2025 werden in Deutschland jährlich über 300.000 neue Wohnungseinheiten benötigt. Der tatsächliche Wohnungsneubau liegt jedoch bei nur knapp 180.000 Einheiten pro Jahr, wie Untersuchungen des Statistischen Bundesamtes ergeben haben. Diese Zahlen machen deutlich, dass der Neubau allein die bestehende Kluft nicht schließen kann. Viele Bemühungen von Investoren und privaten Hausbesitzern gehen dahin, bestehende Gebäudeflächen zu Wohnraum umzugestalten, entweder durch Umbau, Anbau oder Aufstockung. Dieser Trend im Baubestand zeichnet sich seit Jahren ab. In den Jahren von 2010 bis 2016 haben sich die amtlichen Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden mehr als verdoppelt, von rund 20.000 Genehmigungen in 2010 auf mehr als 41.000 Bestands-Baugenehmigungen im Jahr 2015.

**Baufachliche Expertise einholen**

Fachleute weisen darauf hin, dass bauliche Veränderungen im Bestand eine baufachliche Expertise erfordern, um schmerzhaftes Fehlinvestitionen zu vermeiden. „Gerade Feuchteschäden werden in der Baupraxis leider häufig unterschätzt“, betont Architekt Jan Cousin, vom Architekturbüro Cousin aus Hamburg. Deshalb sollten entsprechende Untersuchungen und Messungen vor Planungsbeginn von Umbau und -Renovierungsarbeiten erfolgen. Dazu gehört, die entsprechenden Kosten – und dazu gehört auch die Bestandsanalyse – in der Kostenschätzung zu ermitteln und zu berücksichtigen. „Eine nachträgliche



Investieren ins Eigenheim liegt im Trend (Foto: obs/ISOTEC GmbH/Cornelis Gollhardt)

Beseitigung von Feuchteschäden ist um ein Vielfaches teurer und aufwändiger, als wenn sie direkt erkannt und in einer gesamten Baumaßnahme saniert werden“, betont Cousin. Doch wie sieht dieses Verfahren dann in der Praxis aus?

Bauliche Veränderungen können mit Sanierungen kombiniert werden. „Oft lassen sich die baulichen Veränderungen sehr gut mit der Behebung von Feuchteschäden in einer Baumaßnahme zusammenführen“, berichtet Dipl.-Ing. Thomas Molitor von ISOTEC, einer Unternehmensgruppe, die auf die Beseitigung von Feuchteschäden spezialisiert ist. Dringt zum Beispiel Feuchtigkeit in das Mauerwerk ein und eine Außenabdichtung ist notwendig, dann „können die Abdichtungsarbeiten mit der anschließenden Neugestaltung von Terrasse oder Garten optimal kombiniert werden“, sagt ISOTEC-Fachmann Molitor. Dass Feuchteschäden keine Ausnahme sind, belegt eine Studie des Marktforschungs-Instituts „HEUTE und MORGEN“ aus Köln. Danach hatten bereits 58 % der Deutschen in den letzten fünf Jahren Schäden in Form von Feuchte oder Schimmelpilz im Wohnraum vorliegen. Zahlen die verdeutlichen, wie wichtig eine gründliche Bauplanung ist – auch bei Bestandsbauten.

bau-pr

**ANZEIGENSCHALTUNG GWERBETREIBENDE**

**Kontakt:** DRUCKHAUS BORNA,  
Abtsdorfer Straße 36, 04552 Borna  
Telefon: 03433 207328, Telefax: 03433 2073-30/-31  
oder per E-Mail: janett.greif@druckhaus-borna.de

SCHMIEDE  SCHULZE

*Wir wünschen unseren Kunden und  
Geschäftspartnern eine besinnliche  
Weihnachtszeit und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr!*

Metallbaumeister und  
Gestalter im Handwerk

Jörg Schulze  
Schwedenstraße 46  
04420 Markranstädt

Telefon 034205.88055  
Mobil 0176.61256650  
Mail [info@schmiedeschulze.de](mailto:info@schmiedeschulze.de)

[www.schmiedeschulze.de](http://www.schmiedeschulze.de)

von **schlicht** bis **exklusiv** -  
**MHS** wir bauen **massiv**

*Frohe Festtage und einen  
guten Start ins neue Jahr.*

Massiv Haus Sachsen GmbH  
[www.massiv-haus-sachsen.de](http://www.massiv-haus-sachsen.de)

Zschortauer Straße 71 • 04129 Leipzig  
Tel.: 0341 46 37 610



**HEINECKE**  
**IMMOBILIEN-SERVICE**  
**+ SACHVERSTÄNDIGENBÜRO**

**b.v.s**  
Sachverständige

**ivd**

**26**  
Jahre  
1990 - 2016

*Wir wünschen unseren geschätzten Kunden  
ein frohes Weihnachtsfest und einen  
guten Rutsch ins neue Jahr 2017.*



**Suche ständig für solvente Kunden EFH, MFH und Baugrundstücke!**

Dipl.-Ing. H-P. Heinecke | Lützner Str. 19 | 04420 Markranstädt  
Tel.: 034205 87137 | Mobil: 0172 3964891  
[www.heinecke-immo.de](http://www.heinecke-immo.de)

**BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN**

**Kochen auf der Insel**

**Offene Küchen verbinden praktischen Nutzen mit viel Gemütlichkeit**

(djd). Ein typisches Szenario: Hier der begeisterte, aber leider allein gelassene Hobbykoch, der in der Küche ein mehrgängiges Menü zaubert. Nebenan, allerdings durch eine geschlossene Tür und den Flur getrennt, die Gäste, die sich bei guten Gesprächen und einem guten Wein vergnügen. So sieht leider allzu oft die Realität aus, wenn man daheim Gäste bewirbt. Doch es geht auch anders: „Küchen werden heute mit Vorliebe als kommunikativer Ort geplant, an dem man gesellige Abende verbringen kann. Den Mittelpunkt im wahrsten Sinn des Wortes bildet dabei die zentrale Kochinsel“, berichtet Bauen-Wohnen-Journalist Johannes Neisinger vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Beim Kochen „auf der Insel“ kommen alle zusammen, die Gäste können am angrenzenden Tresen auf einem Barhocker Platz nehmen oder auch selbst zum Löffel greifen.

**Funktional und wohnlich zugleich**

Die Zeiten, in denen die Küche ein reiner Funktionsraum war, sind damit lange passé. Funktional und ergonomisch will der Kochplatz natürlich auch heute noch eingerichtet sein – zudem wird der Raum aber deutlich wohnlicher und geht, wenn es die bauliche Situation zulässt, durch offene Übergänge oder extrabreite Türen fließend in das Wohnzimmer über. „Den zentralen Blickfang und wichtigsten Arbeitsplatz in der Küche bildet die Kochinsel, die Herd, Arbeitsfläche, Abstellmöglichkeiten und eventuell auch ein Spülbecken miteinander vereint“, erläutert Küchenexperte Michael Ritz von TopaTeam. Der entscheidende Vorteil dieser Küchenplanung: Die Wege werden deutlich kürzer, der „Chef“ am Herd hat alles im Griff und kann sich ganz auf das Kochvergnügen konzentrieren.

**Maßgeschneiderte Planung durch den Fachmann**

Kochinseln liegen absolut im Trend, berichtet der Küchenfachmann weiter. „Dabei ist diese komfortable und zugleich gemütliche Küchenplanung nicht nur in Neubauten möglich“, so Michael Ritz: „Auch bei beschränkten Platzmöglichkeiten im Altbau lässt sich eine offene Wohnküche mit zentraler Kochinsel durchaus realisieren – eine gute Planung vorausgesetzt.“ Individuelle Unterstützung dabei bieten vor Ort erfahrene Tischlerbetriebe, die Handwerk, Design-Erfahrung und Planungs-Know-how miteinander verbinden. Die Basis bilden hochwertige Markenküchen, die ganz nach Maß an den vorhandenen Grundriss angepasst werden. Adressen von versierten Betrieben aus der Nähe findet



Jede Menge Freiraum für Genuss: Die Küchenplanung mit einer zentralen Kochinsel bietet viele Vorteile. (Fotos: djd/TopaTeam/Nolte)

man unter [www.topateam.com](http://www.topateam.com), hier gibt es zudem das Trendmagazin „WohnSinn“ mit vielen Einrichtungsideen als kostenfreies Abonnement. Ein weiterer Vorteil: Der Profi aus dem Handwerk hat stets auch den praktischen Nutzen der Kücheneinrichtung im Blick, etwa mit extragroßen Auszügen, übertiefen Unterschränken oder auch Schubladen, die buchstäblich um die Ecke gebaut werden.



**In unserer Weihnachtsboutique ...**

... finden Sie immer attraktive **GESCHENKIDEEN** viele Möbel noch vor Weihnachten lieferbar!

**MOBEL VOIGT**

Der 1. A Fachhändler mit **BEST-PREIS-GARANTIE**  
**Besten Service und besten Preis**  
**GARANTIERT beim gleichen Artikel!**

Öffnungszeiten:  
 Mo - Fr 9:00 - 18:30 / Sa 9:00 - 14:00 Uhr  
 Gewerbegebiet Eula-West Nr. 13  
 04552 Borna

Tel. 0 34 33 / 20 55 80  
 Fax 0 34 33 / 20 55 82  
 Info@moebel-voigt.de  
 www.moebel-voigt.de

**Schenken Sie sich dieses Jahr doch eine Renovierung von PORTAS**

**Kommen Sie zu uns und schauen Sie was Portas alles kann.**

**Portas Fachbetrieb Lorenz Studios**  
 Deutzener Straße 14, 04552 Borna  
 Zeitzer Straße 51, 04610 Meuselwitz  
[www.portas.de](http://www.portas.de) • Tel.: 03448/430530

*Frohes Weihnachten*

Türen · Küchen · Spanndecken  
 Treppen · Fenster · Gleittüren

**PORTAS®**  
 Europas Renovierer Nr. 1

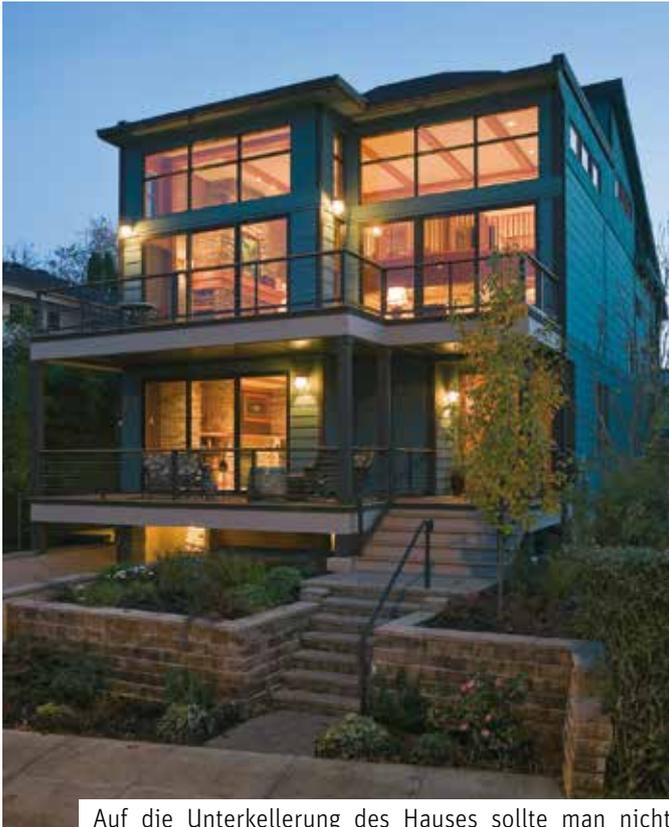
*Mit den besten Wünschen für entspannte Weihnachtstage und einen herzlichen Dank für die vertrauensvolle Zusammenarbeit setzen wir für Sie auch im Jahr 2017 farbige Akzente.*

**MALERMEISTER**  
 Maler- und Bodenbelagsarbeiten

**Helmut Strecker**

☎ 03 42 05 -1 85 19 • [www.maler-strecker.de](http://www.maler-strecker.de)

## BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN



Auf die Unterkellerung des Hauses sollte man nicht verzichten – denn ein Keller steht für viele zusätzliche Wohnraum-Optionen. (Foto: djd/FPX Fachvereinigung/Getty)

## Entscheidung für immer

**Wer auf den Keller verzichtet, wird es unter Umständen schnell bereuen**

Viele Bauherren verzichten aus Kostengründen auf einen Keller. Ein solcher Entschluss will aber aus mehreren Gründen gut überlegt sein. „Wer sich beim Bau gegen einen Keller entscheidet, trifft eine Entscheidung für immer“, warnt Martin Schmidt, Bauen-Wohnen-Experte beim Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Bereuen würde man es spätestens dann, wenn die Nutzfläche im Haus zu knapp werde – ein Anbau oder der Ausbau des Dachbodens kämen dann letztlich oftmals teurer als der Keller. „Ein Keller eignet sich nicht nur als Lagerfläche oder Technikraum, ein Keller kann auch zum Homeoffice, zum zusätzlichen Spielzimmer für die Kinder oder auch zur privaten Fitness- und Wellness-Oase umfunktioniert werden“, so Schmidt. Der Bauexperte gibt einen weiteren wichtigen Aspekt zu bedenken: Kellerlose Eigenheime sind auf dem Markt nach wie vor sehr wenig gefragt, unterkellerte Häuser könnten viel leichter verkauft werden.

## Voraussetzung für die Kellernutzung ist eine gute Dämmung

Voraussetzung für eine sinnvolle Nutzung des Kellers als Wohnraum ist eine ausreichende Dämmung. Mit Extruderschaum (XPS) etwa ist dies kein Problem. Jede Neubaumaßnahme sollte mit der Planung der Dämmung beginnen. Denn nur zu diesem Zeitpunkt lässt sich eine geschlossene Perimeterdämmung realisieren, die aus einer Dämmschicht unter der Bodenplatte und der Dämmung der Kelleraußenwände besteht.

**ANTENNE  
MARKKRANSTÄDT  
GmbH**

wünscht ein  
**Frohes Weihnachtsfest**

Bereitschaftstelefon:  
**0176 83 66 22 70**

04420 Markranstädt • Leipziger Straße 5  
Tel.: (034205) 88285 • Fax: (034205) 42799  
e-mail: antenne-markkranstaedt@gmx.de

**GEBÄUDEREINIGUNG  
KOLBE**

REINIGEN  
PFLEGEN  
SCHÜTZEN

Wir wünschen all unseren Kunden eine  
*besinnliche Adventszeit und fröhliche Weihnachten.*

[www.gebaeudereinigung-kolbe.de](http://www.gebaeudereinigung-kolbe.de)

Glasreinigung aller Art • Unterhaltsreinigung/Büro/Wohnung • Bau sowie Grundreinigung • Teppichreinigung mit Abholservice • Hausmeisterservice  
Grünflächenpflege • Winterdienst • sowie spezielle Leistungen auf Anfrage

Gebäudereinigung Kolbe Tel. 034205 88146 E-Mail fa.kolbe@arcor.de  
Schwedenstraße 9 Fax 034205 88215 www.gebaeudereinigung-kolbe.de  
04420 Markranstädt Mobil 0179 2932983

**BAU- UND DIENSTLEISTUNGEN  
RUND UMS HAUS**

**PETER SCHURIG**

Meinen sehr verehrten Kunden  
und Geschäftspartnern wünsche ich  
ein friedvolles Weihnachtsfest und  
ein gesundes Jahr 2017.

Peter Schurig

Straße der Einheit 7 · 04420 Kulkwitz  
Tel./Fax: (034205) 5 91 64 · Funk: (0170) 230 1940  
E-Mail: peter.schurig@web.de

**Bauunternehmen  
SAUERMANN**

Wir bauen, um zu begeistern – seit 25 Jahren

Frohes Fest  
und einen  
guten  
Rutsch!

Innungsfachbetrieb  
Gewerbeviertel 07  
04420 Markranstädt

Tel.: 034205 456988 /-89  
Fax: 034205 456184  
☎ 0177 4117009

bauteam-sauermann@t-online.de  
[www.bauteam-sauermann.de](http://www.bauteam-sauermann.de)

**BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN**



(Fotos: djd/FPX Fachvereinigung)



Bei Neubauten ohne Keller ist die Dämmung unter der Bodenplatte eine sichere Basis für einen optimalen Wärmeschutz. Eine Nachrüstung der Perimeterdämmung ist nur zum Teil möglich. Alle Informationen dazu findet man unter [www.xps-waermedaemmung.de](http://www.xps-waermedaemmung.de). XPS ist stark genug, um die Last des Gebäudes über den gesamten Lebenszyklus des Hauses zu tragen. An die Kellerwände werden die pastellfarbenen Dämmplatten von außen auf die Mauerabdichtung geklebt. Dank seiner geschlossenen Struktur hält das Dämmmaterial dem feuchten Erdreich und dem Grundwasser problemlos stand – die Funktion der Wärmedämmung ist so über Jahrzehnte sichergestellt.

**Was ist eine Perimeterdämmung?**

Als Perimeterdämmung bezeichnet man die Wärmedämmung aller Bauteile, die das Erdreich berühren. Bei einer Immobilie sind das die Kelleraußenwände und die Bodenplatte. Diese Form der Dämmung ist besonders effizient, weil Wärmebrücken schon im Keller vermieden werden. Bauherren sollten nur Dämmmaterialien verwenden, die robust genug für die speziellen Anforderungen sind. XPS etwa hält der enormen Druckbelastung im Erdreich stand und ist aufgrund seiner geschlossenen Zellstruktur unempfindlich gegenüber Feuchtigkeit. Mehr Informationen gibt es unter [www.xps-waermedaemmung.de](http://www.xps-waermedaemmung.de).

Quelle: djd

**[www.gebaeudereinigung-merkel.de](http://www.gebaeudereinigung-merkel.de)**

Sicherheit in G Sauberkeit

Sei kein Ferkel, komm zu Merkel!

**Meisterbetrieb  
Glas- & Gebäudereinigung  
Merkel**

*Mit Merkel auch zur Weihnachtszeit sind Haus und Glas von Dreck befreit! Frohe Weihnachten!*

Hauptstraße 32 • 04420 Quesitz • Telefon 034205 85112  
Mobil 0177 2311118 • [info@gebaeudereinigung-merkel.de](mailto:info@gebaeudereinigung-merkel.de)

**MIETEN**

**2-Raum-Wohnungen**

Parkstraße 1a, DG, EBK, Wanne, Laminat/BF  
48,76 m<sup>2</sup> für 323 € kalt / 419 € warm  
Bj: 1905, G, V, 74,7 kWh (m<sup>2</sup>a) **ab 01.02.2017**

Promenadenring 1, 2. OG, EBK\*, Wanne, Laminat, HWR  
54,70 m<sup>2</sup> für 295 € kalt / 405 € warm  
Bj: 1922, G, V, 127,8 kWh (m<sup>2</sup>a) **ab 01.01.2017**

Südstraße 8, DG, EBK\*, Wanne, Laminat/BF  
53,27 m<sup>2</sup> für 315 € kalt / 421 € warm  
Bj: 1927, G, V, 113,9 kWh (m<sup>2</sup>a)

Südstraße 14, 2. OG, EBK\*, Dusche, Laminat/BF  
56,17 m<sup>2</sup> für 337 € kalt / 449 € warm  
Bj: 1928, G, V, 100,1 kWh (m<sup>2</sup>a) **ab 01.01.2017**

Südstraße 22, EG, EBK\*, Dusche/Wanne, Holzdielung, BF  
52,33 m<sup>2</sup> für 308 € kalt / 412 € warm  
Bj: 1929, G, V, 101,0 kWh (m<sup>2</sup>a)



**3-Raum-Wohnungen**

Neubau 4, EG, EBK\*, Dusche, Laminat  
56,74 m<sup>2</sup> für 312 € kalt / 428 € warm  
Bj: 1969, Öl, V, 92,8 kWh (m<sup>2</sup>a)

Parkstraße 5, EG, EBK\*, Wanne, Laminat/BF, Balkon  
79,41 m<sup>2</sup> für 477 € kalt / 637 € warm  
Bj: 1890, G, V, 107,3 kWh (m<sup>2</sup>a)

Südstraße 9, 2. OG, EBK\*, Dusche, Laminat  
56,96 m<sup>2</sup> für 342 € kalt / 456 € warm  
Bj: 1927, G, V, 106,9 kWh (m<sup>2</sup>a)

Bj=Baujahr, G=Gas, B=Bedarfsausweis, BF=Bodenfliesen  
HWR=Hauswirtschaftsraum, \*EBK=für einen monatlichen  
Aufpreis von 30,- € möglich!

**AKTUELLES**

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Baugrundstücke, Einfamilienhäuser und Mehrfamilienhäuser. Kurzfristige und diskrete Abwicklung wird garantiert.

**MBWW**  
Markranstädter Bau- und  
Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH

Weitere Angebote und Informationen unter  
Tel. 034205 - 7880 / [team@mbww.de](mailto:team@mbww.de)

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Weg mit den Stromfressern

Haushaltsgeräte: Alt gegen neu zu ersetzen, das lohnt sich oftmals

(djd). Kühlschrank, Waschmaschine oder Geschirrspüler: Ältere Haushaltsgeräte sind als Stromfresser bekannt. Wer sie ausmustert, kann oftmals viel Geld sparen. Bei der Suche nach energieeffizienten und wassersparenden neuen Geräten hilft das sogenannte Energielabel. Optisch ist die Effizienz sofort an einer Farbskala erkennbar: von grün (niedriger Verbrauch) über gelb bis rot (hoher Verbrauch). „Das konkrete Sparpotenzial eines Haushalts hängt zum einen von den Nutzungsgewohnheiten ab – und zum anderen vom Anschaffungspreis für

ein Neugerät“, betont Ralph Kampwirth vom führenden Ökostromanbieter LichtBlick.



- Kühlen und Gefrieren: Bei mehr als zehn Jahre alten Kühlschränken lohnt sich der Austausch gegen ein Modell der Effizienzklasse A+++.

Ebenso wichtig ist aber die passende Größe. Faustregel: 100 bis 140 Liter für Ein- bis Zweipersonenhaushalte, plus 50 Liter für jede weitere Person. Rechenbeispiel: Eine Kühl-Gefrier-Kombination der Effizienzklasse A+++ bringt gegenüber einem 15 Jahre alten Gerät über einen Zeitraum von 15 Jahren eine Stromkosten-Ersparnis von 1.230 Euro. Abzüglich der Anschaffungskosten von 900 Euro für das neue Gerät bleibt eine Ersparnis von 330 Euro.

- Waschen und Spülen: Bei Wasch- und Spülmaschinen sind die Spareffekte bei den Neugeräten längst nicht so groß wie im Kühl- und Gefrierbereich. Ein Austausch funktionierender Geräte lohnt sich in der Regel daher nicht. Wenn die Neuanschaffung anliegt, sollte es aber ein Gerät der Effizienzklasse A+++ sein. „Generell sollte man bei allen Geräten die vorhandenen Sparprogramme nutzen“, erklärt Ralph Kampwirth.

- Wäschetrockner: Wärmepumpentrockner sind viel sparsamer als herkömmliche Kondensationstrockner, weil sie die Abluftwärme nicht hinauspusten, sondern zum Trocknen wiederverwenden. Bis vor ein paar Jahren waren die Spargeräte noch sehr teuer, inzwischen sind die Preisunterschiede gering. Beim Neukauf eines Wäschetrockners ist die Wärmepumpentechnik daher unbedingt zu empfehlen. Eine Beispielrechnung der Stiftung Warentest ergab über 15 Jahre eine Ersparnis von 790 Euro.



Die Unterschiede bei den Stromkosten zwischen Altgeräten und energieeffizienten Neugeräten sind deutlich spürbar. (Foto: djd/LichtBlick SE)

**FENSTER MORLOK**

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau  
« Alles aus eigener Produktion »

- Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
- Haustüren • Rollläden • Wintergärten

Verkauf direkt ab Werk

**Morlok Fensterfabrik GmbH**  
Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)  
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Ein Begriff für Qualität

Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

**2-Zi-Single-Wohnung im Zweifamilienhaus**

51 m<sup>2</sup>, geräumige Küche, großes Tageslichtbad, großer Balkon, bevorzugt an alleinlebende Person ab Alter 40 zu vermieten.

**Tel. 0176 - 78278196**

**Frohe Weihnachten**  
und ein glückliches neues Jahr!

© Vtom - Fotolia.com

[www.Wohnen-in-Markranstaedt.de](http://www.Wohnen-in-Markranstaedt.de)

**BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN**



Besonders praktisch sind Pendelleuchten, die sich anhand eines Berührungsdimmers direkt am Tisch einstellen lassen. Ohne aufzustehen, kann so mit einer einfachen Berührung der Leuchtenseile z. B. das Licht für das Dessert gedimmt werden. (Foto: licht.de)

**Fünf Tipps für festliches Licht**

**So wird es in der Adventszeit und zum Fest behaglich und sicher**

Der Duft von Bratäpfeln und süßem Gebäck, funkelnde Lichter in den Innenstädten – Weihnachten liegt in der Luft. Die Beleuchtung ist Botschafter dieser ganz besonderen Adventsstimmung. Auch zuhause kehren mit dem richtigen Licht Gemütlichkeit und Besinnlichkeit ein. Die Brancheninitiative licht.de gibt fünf Tipps für festliches und sicheres Licht.

**Tipp 1: Licht über dem Esstisch**

Nicht nur zum Weihnachtsfest steht die Festtafel im Fokus. Der Esstisch ist der zentrale Ort für Geselligkeit und Genuss. Favoriten sind Pendelleuchten: Mehrere Leuchten lockern auf. Es gibt sie mit Touch & Dim oder höhenverstellbar: 60 Zentimeter über dem Tisch sind richtig. So blendet das Licht nicht und der Blick zum Tischnachbarn gegenüber ist frei.

**Tipp 2: Dimmen**

Kinderherzen schlagen höher, wenn zur Bescherung mit einem Dreh ein mystisches Halbdunkel die Spannung erhöht. Dimmer verringern die Helligkeit stufenlos und sorgen dafür, dass ein zu helles Deckenlicht nicht die Dekoration überstrahlt. So kommen Baum, Tischschmuck und Akzente zur Geltung. Und die Lichtfarbe? Natürlich warmweiß!

**Tipp 3: Akzente setzen**

Lichtakzente lockern die Atmosphäre auf und sorgen für ein angenehmes indirektes Licht – am besten mit zusätzlichen Leuchten. Tischleuchten auf dem Fensterbrett oder etwas größere Hockerleuchten auf dem Sideboard bilden attraktive Lichtinseln. Zur Weihnachtszeit gibt es eine große Auswahl an Motivleuchten. Mit Beleuchtung lassen sich auch Bilder oder Skulpturen inszenieren.

**Tipp 4: Funkelnder Baum, festlicher Glanz**

Ob pur, mit Figuren, Sternen oder Eiskristallen, die leuchtende Deko hängt nicht nur am Baum, sondern als Lichterketten und Vorhänge auch in Fenstern, an Türrahmen oder Treppengeländern – und daher auch oft außerhalb der Sicht. Deswegen muss man ganz besonders auf Sicherheit und Qualität achten. Wer neu kauft, sollte zu sparsamen LED's greifen und auf die anerkannten Prüfzeichen (VDE, GS, ENEC/ENEC+ und EMV) achten. Je nach Ausführung kann LED-Beleuchtung bequem per Funk oder Smartphone gesteuert werden und mit dynamischen Farb- und Szenenwechseln die Stimmung variieren.

**Tipp 5: Dekorative Außenbeleuchtung**

Wichtig: Leuchten für den Außeneinsatz müssen mindestens die Schutzart IP 44 tragen, so sind sie gegen Spritzwasser und das Eindringen von festen Teilchen bis zu einem Millimeter Größe geschützt. Eine Zeitschaltuhr hilft dabei, Garten und Fassade rechtzeitig ins Dunkel gleiten zu lassen. Das freut die Nachbarn und schont nachtaktive Tiere.

licht.de

Beratung - Planung - Installation - Service - Intelligente Haustechnik  
Ihr Partner im Elektroinstallationshandwerk

**LUTZ RAU**  
Elektroinstallationen GmbH & Co.KG

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern eine frohe Advents- und Weihnachtszeit und ein erfolgreiches Jahr 2017.

Gewerbeviertel 12 • 04420 Markranstädt  
Tel.: 034205 713-0 • Fax: 034205 713-21 • Funk: 0178 5664726

Seit 25 Jahren

PLANUNG UND AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER ELEKTROANLAGEN  
VERKAUF VON ELEKTROARTIKELN  
KUNDENDIENST

**ELEKTROMEISTER**

Ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr wünscht ...

**RONALD-MICHAEL KARBAUM**

IM WINKEL 6  
04420 MARKKRANSTÄDT  
OT SCHKÖLEN

☎ (034444) 20326  
Fax (034444) 20189  
Funk (0177) 2 33 8903

Glaserie Falk Bogen

Fenster, Türen  
Innentüren  
Reparaturen

gegr. 1910

Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN



Ihr Fachbetrieb vor Ort für Wintergärten, Sommergärten oder Terrassenüberdachungen

Der WTS Wintergarten – nur ein Glaskasten?

Eigentlich sieht die Sache doch recht einfach aus: Lediglich ein paar Elemente müssen zusammengebaut und mit Glas gefüllt werden – schon scheint der Wintergarten perfekt zu sein.

Doch etwas komplizierter stellt sich die Situation dar, wenn man wirklich das ganze Jahr über unbeschwert in seinem „Stück Natur“ verbringen will. Und immer mehr sehen in einem Wintergarten eine vollwertige Wohnraumerweiterung, der allen Ansprüchen an modernen Wohnkomfort gerecht werden soll.

Damit ein Wintergarten im Sommer aber nicht zum Treibhaus wird, muss in der Planung schon eine wirksame Beschattung und Belüftung berücksichtigt werden. Bereits hier ist die Sachkenntnis des Fachbetriebs gefragt, der den genauen Beschattungsbedarf ermitteln kann.

Darauf aufbauend müssen Belüftungsmöglichkeiten festgelegt werden. Dachlüfter, Walzenlüfter oder gar Klimaanlage, verbunden mit manuellen oder vollautomatischen Steuerungen können hier vom Fachmann installiert werden.

Die Anzahl der Fenster und Türen muss festgelegt werden. Sogar eine Ausrüstung mit Faltwänden ist möglich, die im Sommer eine vollständige Öffnung der Seiten erlauben. Im Winter hingegen sind gute Isolationswerte gefragt. Hier leisten wärmedämmte Aluminiumprofile wertvolle Dienste und erlauben dennoch eine schlanke, elegante Architektur. Ihr Fachbetrieb, WTS Wintergärten rät, einen Wintergarten als planerische Gesamtaufgabe zu verstehen, die alle Komponenten – vom Fundament über Ausrichtung, Verglasung, Beschattung, Belüftung bis hin zur gewünschten späteren Nutzung – in einem integrativen Konzept entsprechend berücksichtigt.



*Wir bedanken uns für  
Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen  
ein frohes und  
glückliches Weihnachtsfest.*

**S.T.R. • Inhaber Sven Baumann**  
Teichstr. 41 • 04420 Markranstädt • Tel.: 034205/59751  
INFO@GARTENSERVICE-LEIPZIG.DE • WWW.GARTENSERVICE-LEIPZIG.DE

**NSR Metallbau GmbH**

*Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2017!*

Edisonstr. 18 • 04420 Markranstädt • Tel.: 034205 441-28 • Fax: -26

**SealUp GmbH**  
Dachdeckerhandwerk +  
Kunststoffabdichtungen

Weißenfelsler Straße 75  
04229 Leipzig  
Tel.: 0341-33756179  
E-Mail: info@sealup.de

**Triflex**  
Gemeinsam gelöst.

**Wir suchen dringend ein Gewerbegrundstück, bebaut oder unbebaut, von 500m<sup>2</sup> bis 2000m<sup>2</sup>, vorzugsweise in Leipzig und Umland.**

Wir danken unseren Kunden für das erfolgreiche Jahr 2016 und wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

**BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN**

- Anzeige -

Nur so kann sichergestellt werden, dass man später keine bösen Überraschungen erlebt und dauerhafte Freude an seinem „privaten Platz an der Sonne“ hat. Kompetente Beratung durch einen Fachbetrieb macht sich hier immer bezahlt, denn jeder Wintergarten muss individuell geplant werden – einen Wintergarten „von der Stange“ gibt es nicht.

Ihr persönlicher Fachberater für Ihre Region vereinbart gerne einen kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin bei Ihnen vor Ort und unterbreitet Ihnen Ihren persönlichen Vorschlag für Ihren Traum vom voll isolierten Wohn-Wintergarten, Sommergarten oder auch Terrassendach.

Exklusiv für unsere Kunden in der Region bieten wir Ihnen auf Wunsch auch alle Nebenleistungen wie Fundamente, Elektro-Installation, Heizung bzw. Klimatisierung und das Einholen einer evtl. notwendigen Baugenehmigung mit an. Wir arbeiten ausschließlich mit hier in der Region ansässigen Firmen zusammen. Das bedeutet für Sie:

- Einen Ansprechpartner für alles
  - Kurze Wege
  - Top ausgebildete Montage- und Service Teams
- Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen für Sie kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin. Ihr Ansprechpartner Herr Steffen Meersteiner, Tel: 034205 42119 freut sich, Sie auf dem Weg zu Ihrem neuen Wintergarten oder Terrassendach begleiten zu dürfen.

Steffen Meersteiner, WTS Wintergarten Träume KG,  
Feldstraße 6, 04435 Sckeutitz, Telefon: 034205 42119  
www.wintergarten-sachsen.de



**GARTEN---  
---TECHNIK** **LSA**

Verkauf • Beratung • Service • Vermietung

**Wir wünschen Ihnen ein  
frohes Weihnachtsfest  
und einen guten  
Start ins neue Jahr.**

Gutenbergstr. 3 • 06686 Lützen • Tel.: 034444-3140

*Fröhliche Weihnachten*

Unseren Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr. Gleichzeitig bedanken wir uns für die Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen.

Ihr Team der Bauschlosserei **Bernschein**.

Schkeuditzer Str. 7 • 04420 Markranstädt  
☎ +49 34205 87148 • 📠 86026 • Mobil: +49 1775813158  
✉ info@eisenbernschein.de • www.eisenbernschein.de

WTS  
WINTERGARTEN TRÄUME

WTS Wintergarten Träume  
Feldstraße 6 • 04435 Schkeuditz  
www.wintergarten-sachsen.eu

Steffen Meersteiner

☎ 034205 - 42 11 9  
📠 034205 - 45 37 3

WINTERGÄRTEN & TERRASSENDÄCHER

direkt ab Werk

Fordern Sie jetzt Ihre kostenlose  
Vor-Ort-Fachberatung an

Aktionswintergarten

in 4x3 Meter Wohnraumqualität

ab 11.995,- €

inkl. MwSt., Aufmaß und Montage

Kontakt unter : ✉ s.meersteiner@wintergarten-sachsen.eu • www.wintergarten-sachsen.eu

## BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

## Vorsicht, Eisbombe

**Dachdecker in Sachsen: Hausbesitzer sollten Eiszapfenbildung im Auge behalten**

Fast schon märchenhaft schaut die Glitzerwelt der Eiszapfen aus. Für manche Hausbesitzer wird jedes Jahr daraus aber ein wahrer Alptraum – wenn sich die Eiszapfen von der Dachrinne lösen und parkende Fahrzeuge beschädigen oder gar Menschen verletzen. Haftbar sind auf jeden Fall Hausbesitzer bzw. Hausverwaltung.

„Die Ursache für die Eisgeschosse von oben ist oft hausgemacht“, weiß der Sprecher des Landesinnungsverbandes des Dachdeckerhandwerks in Sachsen. „Im Herbst wurde eine Dachwartung und die Reinigung der Dachrinnen und Fallrohre versäumt und dann wird aus der kontrollierten Entwässerung ein Eisvorhang“.

Dies ist aber nur eine der möglichen Ursachen für die Eiszapfenbildung. Oft wurde aber auch von Heimwerkern beim Hausbau die Dimensionierung der Entwässerungseinrichtungen falsch gewählt. Außerdem besteht die Möglichkeit, dass durch fehlende (wenn auch in der regionalen Bauordnung oft nicht zwingend vorgeschriebene) Schneefangsysteme von Dachflächen abrutschende Schneemassen die Dachrinne überfordern. Die Eiszapfenbildung an der untersten Dachkante, in der Fachsprache im Traufbereich, wird zusätzlich durch Luftverwirbelungen begünstigt. Diese führen zu einer Zunahme der Verdunstungskälte und beschleunigen die Eiszapfenbildung.

Kommt es vermehrt bzw. regelmäßig zu einer Eiszapfenbildung – und das trotz richtiger Dimensionierung der Dachrinnen und

Fallrohre und ungehinderter Wasserabführung – kann eine Dachrinnenheizung vom Dachdecker-Fachbetrieb montiert werden. Bei diesem System wird ein Heizband entlang der Dachrinne, bei Bedarf auch im Fallrohr, verlegt. Dies schaltet sich mit einer automatischen vorprogrammierten Steuerung bei der vorab festgelegten Temperatur ein. Nutzbar sind solche Systeme sowohl für außenliegende Dachrinnen als auch für Kasten- und Grabenrinnen beim Flachdach und für Fallrohre.

Auch hier gilt: Sowohl die Berechnung der richtigen Dimensionierung als auch die Montage dem Dachdecker-Fachbetrieb überlassen. Falsch berechnet würde es dennoch zur Vereisung kommen oder der Stromverbrauch des Systems erhöht sich unnötig.

Kommt es nur in seltenen Fällen zur Eiszapfenbildung, rät der Landesinnungsverband, den „Eisvorhang“ vom Dachdecker entfernen zu lassen. Damit können Beschädigungen der Wasserabführung und benachbarter Bauteile weitgehend ausgeschlossen werden. Und schließlich ist die Arbeit am Dach nichts für Heimwerker oder für diese Tätigkeit nicht qualifizierte Hausmeister.

„Auch wenn ein solcher Einsatz vom Hausbesitzer selbst bezahlt werden muss, ist er immer noch günstiger, als sich mit Regressansprüchen Dritter wegen herabfallender Eiszapfen konfrontiert zu sehen“, so der sächsische Dach-Experte.

Gut, wer die Adressen von Dachdecker-Fachbetrieben in der Nähe griffbereit hat. Also gleich bei der regionalen Dachdecker-Innung anfordern oder im Internet recherchieren unter [www.dachdecker-in-sachsen.de](http://www.dachdecker-in-sachsen.de)

Quelle:

Landesinnungsverband des Dachdeckerhandwerks Sachsen



- Dacheindeckungen
- Fassadenverkleidungen
- Schornsteinarbeiten
- Bauklempnerei - Gerüstbau

**P. Kretschmer & Brüder GmbH**  
**Dachdeckermeister**

Unser Team wünscht eine besinnliche Weihnacht und einen guten Start ins Jahr 2017.

Lützowstraße 10  
04523 Pegau OT Kitzen

Tel.: 03 42 03 / 57 - 20  
Fax: 03 42 03 / 57 224

[kontakt@kretschmer-dachdecker.de](mailto:kontakt@kretschmer-dachdecker.de)

**Kretschmer - Dächer**  
seit über 40 Jahren höchste Qualität



**DACHDECKERBETRIEB**  
**GRIMM GbR**  
Heiko & Ronny Grimm

Merseburger Straße 3  
06686 Lützen  
Tel.: 034444 22333  
Fax: 034444 21930  
[dach.grimmgbR@t-online.de](mailto:dach.grimmgbR@t-online.de)



*Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest!*

**Dachdeckermeisterbetrieb**  
**Hendrik Vulturius**



SEIT 1991

*Wir danken unserer verehrten Kundschaft und wünschen Ihnen ein frohes Fest und ein gutes Jahr 2017.*

[www.h-vulturius.de](http://www.h-vulturius.de)  
04420 Markranstädt / OT Großlehna • Alte Gasse 17  
Tel.: 03 42 05 / 8 50 05 • Fax: 03 42 05 / 8 47 54  
Funk.: 01 71 / 7 70 73 17 • E-Mail: [vulturius-h@t-online.de](mailto:vulturius-h@t-online.de)

**DACHDECKUNGS FACHBETRIEB**  
**TILO LEHMANN**  
– Dachdeckermeister –



**Dölziger Straße 13**  
**04420 Markranstädt**  
OT Frankenheim

Tel.: (03 41) 9 42 01 01  
Fax: (03 41) 9 44 90 14

[www.dachdecker-tilo-lehmann.de](http://www.dachdecker-tilo-lehmann.de)

- Spezialbetrieb für Balkon-, Terrassen- und Loggiaabdichtungen
- Flachdachabdichtung
- Dachdämmarbeiten
- Steildachdeckung
- Abdichtung / Fassade
- Dachstuhlarbeiten
- Gerüstbau
- Dachklempnerarbeiten
- Dachbegrünung (extensiv)

**BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN**

**Wohnen mit Kamin und Ofen**

**Fliesenböden sind feuerfester Grund für den Kaminofen**

(djd). Sie senken die Heizkosten und liefern eine außergewöhnlich angenehme Wärme: Kaminöfen stehen mit ihren sichtbaren Flammen und der wohltuenden Strahlungswärme für Gemütlichkeit und schaffen eine wohlige Atmosphäre in der kalten Jahreszeit. Um einen Kaminofen zu Hause einzubauen, sollten ein paar Voraussetzungen stimmen. Zunächst einmal muss ein Kaminanschluss vorhanden sein, an dem ein Holzofen betrieben werden darf. Und auch der Brandschutz am Aufstellort muss stimmen.

**Mit Fliesen lässt sich zusätzlicher Feuerschutz sparen**

Bei den meisten Bodenbelägen wie Holz oder Teppichboden ist rund um den Ofen ein zusätzlicher Brandschutz unerlässlich, etwa in Form von Bodenplatten aus feuerfestem Glas oder Stahl, damit es nicht zu Schäden oder einem Feuer kommen kann. Denn auch bei vorsichtiger Handhabung lässt es sich nicht immer vermeiden, dass Glutstückchen oder heiße Aschereste aus dem Brennerraum oder dem Aschebehälter fallen. Bei einer Bodengestaltung mit Fliesen kann man sich diesen zusätzlichen Feuerschutz sparen. Denn Fliesen besitzen eine hitzeunempfindliche keramische Oberfläche, die bei höheren Temperaturen gebrannt wurden, als sie ein normaler Kaminofen je erreicht.

**Stilvoller Rahmen für wohligen Flammenschein**

Die Gestaltung der Ofen- und Kaminumgebung mit Fliesen ist auch unter optischen Aspekten vorteilhaft: Weder verschüttete Asche noch Ruß hinterlassen dauerhafte Spuren, sondern lassen sich einfach kehren oder feucht abwischen. Informationen und Ideen zur Einrichtung mit Fliesen gibt es unter [www.deutsche-fliese.de](http://www.deutsche-fliese.de). Für Freunde des ländlichen oder etwas rustikalen Wohnstils passen die angesagten Holzdekore hervorragend, Liebhaber des klassischen Wohnstils greifen zur hochwertig-repräsentativen Natursteinoptik – und die Anhänger urban-cooler Wohnwelten wählen eine moderne XXL-Fliese im Betonlook.

**Fliesen verbinden Schönheit mit praktischem Nutzen**

(djd). Boden- und Wandgestaltungen mit Fliesen bieten nicht nur eine große Gestaltungsvielfalt mit passenden Lösungen für je-



(Foto: [djd/deutsche-fliese.de/Klingenberg](http://djd/deutsche-fliese.de/Klingenberg))

den Einrichtungsstil, sondern überzeugen auch durch ihren Nutzungskomfort. Keramische Oberflächen nehmen keinen Schmutz an und sind einfach mit Wasser und Haushaltsreiniger sauber zu halten. Die Farben bleichen nicht aus, das Material versprödet nicht. Staub kann sich nicht festsetzen und es gibt keinerlei Schadstoffemissionen. So können auch Allergiker entspannt durchatmen. Unter [www.deutsche-fliese.de](http://www.deutsche-fliese.de) gibt es weitere Informationen zu den funktionalen Vorzügen moderner Wand- und Bodenfliesen.



(Foto: [djd/deutsche-fliese.de/Steuler](http://djd/deutsche-fliese.de/Steuler))

djd



Fliesenlegerfachbetrieb  
Michael Litschko  
Bahnhofstraße 47  
04420 Markranstädt

Funk: 0177 2576320  
Tel.: 034205 411349  
E-Mail: [michael-lits78@freenet.de](mailto:michael-lits78@freenet.de)

**Michael Litschko**  
**Fliesenlegerfachbetrieb**

*Freuden, die man andern macht,  
strahlen auf uns zurück.  
(Anna Ritter, 1865-1921)*

*Ich wünsche meiner Familie,  
meinen Mitarbeitern,  
meiner Kundschaft und  
meinen Geschäftspartnern  
eine schöne und entspannte  
Adventszeit, ein besinnliches  
Weihnachtsfest und einen  
guten Start ins Jahr 2017*





**HEIZUNGS- UND SANITÄRINSTALLATIONEN**

Inhaber: Jürgen Martin



**Fröhliche Weihnachten**  
und alles Gute im neuen Jahr wünschen wir allen  
Kunden, Freunden und Bekannten

Marie-Curie-Straße 1 • 04420 Markranstädt  
Telefon: (03 42 05) 99 730 • Fax: (03 42 05) 99 729

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

**Musik an, wohlig warmes Wasser marsch: Baden gehen ist mehr als sauber (Teil 2)**

**Ränder werden zu Lehnen**

Ohnehin ist das Schaumbad „anno jetzt“ eine feine Sache mit viel Potenzial zum Kult. Neben spektakulären Formen zum Aufstellen mitten im Raum, an der Wand oder für den (Halb-)Einbau im Podest oder Boden erwarten die Käufer zahlreiche praktische und zugleich angenehme Details. Seitlich angeordnete Überläufe gehören ebenso dazu wie integrierte Arm-, Kopfstützen oder Handtuchhalter. Aus Rückenrändern werden hohe Lehnen modelliert, die zugleich beschützen und unterstützen. Auf breiten Seitenrändern dagegen kann man bequem sitzen oder Badeutensilien abstellen. Zudem lassen sich Armaturen individuell einbauen sowie das Bedienpaneel und der Brause-schlauch verstecken.

Mit einer faltbaren Abdeckung sind einige Modelle Luxusbadewanne und Relax-Bank in einem. Unterschiedliche Möbelverkleidungen und sogar die Sockel tragen zur perfekten Abstimmung auf die übrige Einrichtung bei. Offene Regale und geschlossene Schrankmodule an der Stirnseite bieten Bücher und Handtücher in Griffweite. Pflegeleichte Oberflächen fühlen sich nicht nur immer angenehm an, sondern halten auch das Wasser länger warm, das in den unterschiedlichsten Strahlbildern einfließt.

**Badewanne stärkt für den Tag**

So ein behagliches Vollbad bringt neben Vergnügen vor allem gesunde Therapie. Nach schweren Trainings-Einheiten, berichtet etwa die deutsche Schwimm-Ikone Franziska van Almsick, sei sie jedes Mal in die warme Badewanne gegangen, um den Muskelkater zu lindern. Kalte Anwendungen halfen bei Gelenkschmerzen. Heute steigt die VDS-Badbotschafterin aus ganz anderen Gründen in die Wanne: „Sie stärkt für den Tag.“ Mehr noch: Erst 2014 ließ sich nachweisen, dass warme Bäder ebenfalls als sinnvolles Ko-Therapeutikum zur Behandlung von Bluthochdruck Anwendung finden können. Laut Ratgeber „Für Herz und Seele“ hatten über 2.000 Patienten mit und ohne Hypertonie in drei Wochen insgesamt 15 warme Bäder á 15 Minuten erhalten. Danach wiesen beide Gruppen eine signifikante Senkung sowohl des oberen als auch des unteren Blutdruckwertes auf.



(Foto: Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS)/Bette)

Text & Bild: Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft e. V.

## Ihr Gas-Spezialist in Markranstädt

Schweißen, Schneiden, Löten, Kochen, Grillen und Feiern!

- Schweißgas, Propangas, Ballongas
- großes Sortiment an Heizgeräten (Heizöfen und Heizstrahler)
- Gasgrills, Gaskocher und Gasherde
- Vermietung von Terrassenstrahler
- Propanzubehör aller Art
- Gas-Prüfung für Caravan & Gewerbe

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7 -18 Uhr  
Sa. 9 -12 Uhr

Siemensstraße 9 • 04420 Markranstädt • Tel.: 034205 4191-0  
Fax: 034205 4191-20 • leipzig@gasandmore.de • www.gasandmore.de

# - G & B -

## Zentralheizungs- und Sanitärbau GmbH

... der Umwelt und Ihrem Geldbeutel zuliebe!

*Wir danken all unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden für das entgegengebrachte Vertrauen. Für die kommenden Feiertage wünschen wir Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2017.*

G & B Zentralheizungs- und Sanitärbau GmbH  
Leipziger Straße 20 • 04420 Markranstädt • Tel.: 034205 44330  
Fax: 443320 • E-Mail: info@gub-heizung.de • www.gub-heizung.de

**BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN**

**Komfortable Wärme bei minimalem Verbrauch**

**Elektrische Boden- und Wandheizung sorgt energiesparend für wohlige Atmosphäre**

Morgens barfuß ins Bad kommen und dabei sofort eine behagliche Wärme spüren – was nach kostspieligem Luxus klingt, lässt sich mit einer intelligenten elektrischen Boden- und Wandheizung schnell, gezielt und sparsam verwirklichen. Dabei wird die kurze Aufheizzeit des Systems optimal mit der guten Wärmeleit- und Speicherfähigkeit keramischer Fliesen oder Natursteinplatten kombiniert.

Weil die Heizkabel beim „Ditra-Heat-E“-System von Schlüter-Systems individuell in der Entkopplungsmatte und damit unmittelbar unter den Fliesen verlegt werden, können Bauherren selbst bestimmen, welche Flächen beheizt werden. Daher kommt die milde Strahlungswärme schnell und gleichmäßig an der Oberfläche an. Auf diese Weise entsteht mit geringem Energieverbrauch ein angenehmes Raumklima. Mit modernen Temperaturreglern ist auch die Bedienung äußerst komfortabel, zum Beispiel über ein Touchscreen-Display. Die zeitgenaue Steuerung per Timer erlaubt somit einen sparsamen und effizienten Betrieb ganz nach Bedarf.

So kostet der kleine alltägliche Luxus warmer Flächen – ausgehend von einer beheizten Fläche von vier Quadratmetern und einer effektiven Heizzeit von zwei Stunden pro Tag – nicht mehr als ein Espresso pro Woche im Lieblingscafé. Unter <http://www.bekotec-therm.de/schluter-ditra-heat-e.aspx> gibt es alle Informationen zur elektrischen Boden- und Wandheizung.

Quelle: djd



Die milde, angenehme Strahlungswärme der elektrischen Boden- und Wandheizung kommt schnell und gleichmäßig an der Oberfläche an. (Foto: djd/Schlüter-Systems KG)



## Schärschmidt

40 Jahre – 1976 bis 2016

Wir sind Partner der Markranstädter Offensive Schule-Wirtschaft.

---

Ich möchte meiner Kundschaft sowie allen meinen Geschäftspartnern und Händlern für das erfolgreiche Jahr 2016 und die gute Zusammenarbeit recht herzlich danken und hoffe diese im nächsten Jahr auch so fortsetzen zu können.



Ein ganz besonderer Dank geht natürlich auch an meine Angestellten und ihre verständnisvollen Familien.

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachten im Kreise Ihrer Familien und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr Mike Schärschmidt

---

Wir sind da ...

bei Planung, Wartung oder Notruf




Mike Schärschmidt • Rudolf-Breitscheid-Str. 34 • 04420 Markranstädt/OT Großlehna  
Tel.: 034205 88153 • Funk: 0172 9808173 • Fax: 034205 18638 • [www.schaerschmidt.de](http://www.schaerschmidt.de)

## TRAUER

## Innere Einkehr finden (Teil 2)

Viele Kunden wünschen sich ganz bewusst einen Stein aus der nahen Umgebung ihres Wohnortes, der ursprünglichen Heimatregion des Verstorbenen oder der Nähe eines oft besuchten Urlaubsortes. Geeignete Steinvorkommen finden sich in allen Teilen Europas. Natursteine, die in Europa gewonnen werden, besitzen eine lange Tradition und sind durch ihre kurzen Transportwege besonders ökologisch. Die Kombination von Stein mit anderen Materialien wie Holz, Glas, Keramik und Metall vergrößert die Gestaltungsfreiheit. Ob Beruf, Hobbies, Interessen oder Charaktereigenschaften – Es gibt viele Möglichkeiten, das Leben des Toten noch einmal darzustellen und damit zu zeigen, wie wich-

war. Eine Angel für den passionierten Fischer, ein Zitat vom Lieblingsautor in der persönlichen Handschrift oder Pinsel und Farben für den Malermeister: Dem Steinmetzen steht eine große Vielfalt an Ornamenten und Oberflächenbearbeitungen zur Verfügung, ebenso wählt er die zu Steinform und Material passende Beschriftung.

**Vielfältige Bestattungsformen**

Nicht nur in der Gestaltung der Grabmale, auch in deren Pflegebedarf werden die Wünsche der Angehörigen berücksichtigt – durch Grabstätten ohne Pflegeaufwand bis hin zu Grabanlagen, die im Einklang mit den Jahreszeiten vielfältig bepflanzt werden. Viele Friedhöfe bieten heute ein umfangreiches Angebot an Bestattungsmöglichkeiten. Das Grabmal ist dabei unabdingbar, wenn den Hinterbliebenen daran gelegen ist, auch öffentlich einen Ort der Erinnerung an den Verstorbenen für Freunde, Bekannte und Arbeitskollegen zu schaffen. Der Friedhof bietet die hierfür notwendige Infrastruktur wie Wohnortnähe, sichere Wege, Bänke, Licht, Wasser und Sanitäreinrichtungen.

**Besuch auf dem Friedhof**

An den Trauertagen wird es viele Menschen wieder auf den Friedhof ziehen. Einerseits machen sie sich auf den Weg, um sich ihrer Verstorbenen zu erinnern. Für andere wiederum ist es immer wieder interessant, die Stimmung eines Friedhofs einzufangen, die an einem Herbsttag Ende November so ganz besonders sein kann. Und für andere sind es die Grabmale, die Geschichten von Menschen erzählen, Phantasien freisetzen oder einfach nur künstlerisch sehr anspruchsvoll gestaltet sind. Ein Besuch auf dem nächstgelegenen Friedhof lohnt sich also gerade jetzt.

Text & Bild: Bundesverband Deutscher Steinmetz



„Individuell vom Steinmetz gestaltete Grabdenkmale tragen zur Trauerbewältigung bei.“ (Bildnachweis: BIV Steinmetze/Richard Watzke)

*Danksagung*

In den schweren Stunden des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung unserer Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

**Ruth Schmiech**

entgegengebracht wurde. Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumenschmuck und Geldzuwendungen, sowie ehrendes Geleit danken wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Arbeitskollegen, Nachbarn, Dr. Sperling mit seinem Team und dem Pflegedienst des DRK. Dank auch an Herrn Jörg Fischer für seine einfühlsamen Worte, sowie der würdevollen Gestaltung der Trauerfeier durch das Bestattungsinstitut Zetzsche und seinem Mitarbeiter Steffen Pauli für die hilfreiche Unterstützung.

**In stiller Trauer**

Deine Tochter Sabine mit Lothar  
Dein Sohn Michael mit Katrin  
Deine Enkel und Urenkel  
Im Namen aller Angehörigen

Bestattungsinstitut Zetzsche

**STEINMETZ KÜHN**

Meisterbetrieb

Stuttgarter Allee 19

04209 Leipzig-Grünau

Werkstatt und Büro

Leipziger Str. 65a • 06231 Bad Dürrenberg

Telefon 034444 - 90950

[kontakt@steinmetzkuehn.de](mailto:kontakt@steinmetzkuehn.de)

[www.steinmetzkuehn.de](http://www.steinmetzkuehn.de)

**Familienanzeigen im Amtsblatt**

Sie möchten sich gern bei den vielen Gratulanten, z. B. zur Geburt Ihres Kindes, zur Hochzeit, Jugendweihe, Konfirmation, zum Schulanfang, Geburtstag oder Jubiläum bedanken – mit einer Familienanzeige im **Markranstädt informativ** erreichen Sie alle. Ebenso wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten.

**Dazu können Sie uns direkt kontaktieren:**

Frau Janett Greif, DRUCKHAUS BORNA, Tel.: 03433 207328  
per E-Mail: janett.greif@druckhaus-borna.de

oder persönlich bei einer der Anzeigenannahmestellen (Elly's Blumenkorb sowie die Bestattungsunternehmen) nachfragen.

**ANNAHMESTELLE FÜR FAMILIENANZEIGEN**



Inh. Elke Haenel  
Markranstädter Markt-Arkaden  
Telefon & Fax 034205 18396

**ANNAHMESTELLEN FÜR TRAUERANZEIGEN**



**HOENSCH**  
Bestattungsdienst

OT Altranstädt  
Ranstädter Str. 7  
Telefon 0341 244144



**vetter**  
BESTATTUNGEN

Inh. Klaus Vetter  
Leipziger Straße 36  
Telefon 034205 88407



**Berger**  
Bestattungen

OT Frankenheim  
Dölziger Straße 14  
Telefon 0341 9411490



**Zetzsche**  
BESTATTUNGSINSTITUT

Tag & Nacht  
Lütznener Straße 13  
Telefon 034205 84523

**Zetzsche**  
BESTATTUNGSINSTITUT

Lütznener Straße 13 • 04420 Markranstädt  
Telefon 034205 - 84523 **Tag & Nacht**  
[www.bestattungen-markranstaedt.de](http://www.bestattungen-markranstaedt.de)

Zentrale: Waldbaurstr. 2a • Leipzig  
Filialen:  
Leipziger Str. 58 • Gohliser Str. 22

**HOENSCH**  
Bestattungsdienst

Telefon zentral:  
0341.244 144

Vorbereitung durch Bestattungsvorsorge – das zahlt sich aus!

Bitte fordern Sie unsere kostenlose Hausbroschüre an.

[www.bestattungsdienst-hoensch.de](http://www.bestattungsdienst-hoensch.de)

**vetter**  
BESTATTUNGEN

Gegründet 1927

Vetter Bestattung  
Klaus Vetter  
Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung  
Erledigung aller Formalitäten  
Bestattungsvorsorge

Leipziger Straße 36 – 04420 Markranstädt - Telefon: (03 42 05) 8 84 07

**Florian Peschel**  
Steinmetz- und Bildhauermeister

Grabmale • Treppenanlagen • Bodenbeläge  
Fensterbänke • Restaurationen  
Küchenarbeitsplatten • Gartengestaltung  
Kaminverkleidungen • Bildhauerarbeiten u. v. m.

<p>■ Hauptstraße 46 04420 Quesitz Tel.: 034205 58791 Fax: 034205 44672</p>	<p>■ NL/04420 Markranstädt Lütznener Straße 63 Tel.: 034205 87710 Fax: 034205 88307</p>
<p>■ NL/04435 Dölzig Frankenheimer Str. 33 Tel.: 034205 418175</p>	<p>■ NL/04179 Leipzig Hans-Driesch-Straße 40 Tel.: 0341 4424951</p>

Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0174 3235902

**Berger**  
Bestattungen

Seit 1994

**Wir helfen Ihnen im Trauerfall**

- ständig dienstbereit
- auf Wunsch Hausbesuch
- Grabpflege u. Beräumung

Dölziger Str. 14  
04420 Markranstädt  
OT Frankenheim

☎ 0341/94 11 490 oder 0171/99 11 115  
[www.bestattungshaus-berger.de](http://www.bestattungshaus-berger.de)

TIPPS

Grundschüler werden Junior-Ersthelfer

Langfristige Kooperation will 50.000 Kinder fit für kleine Notsituationen machen

(djd.) Den richtigen Weg finden, mit Freunden plaudern und auf den Straßenverkehr achten – gerade für ABC-Schützen ist der Schulweg oft ein echtes Abenteuer. Aber auch ältere Schüler machen hier auf sich selbst gestellt neue Erfahrungen, die Eigenverantwortung und Selbstbewusstsein stärken. Mit der wachsenden Selbstständigkeit sind aber auch Herausforderungen und potenzielle Gefahren verbunden. Umso wichtiger ist es, dass Kinder sich und anderen in Notsituationen helfen können.



(Foto: djd/Beiersdorf AG)

Spielerisch Erste Hilfe lernen

Wie versorge ich kleinere Wunden? Wie wird ein Notruf korrekt abgesetzt? Und was ist das richtige Vorgehen, wenn jemand bewusstlos ist? Um Kinder schon früh mit Erster Hilfe vertraut zu machen, setzen sich Hansaplast und das Deutsche Rote Kreuz gemeinsam dafür ein, 50.000 Junior-Ersthelfer auszubilden. Im Rahmen der Kooperation sollen Kinder für Sicherheit und Unfallverhütung auf dem Schulweg sowie im Alltag sensibilisiert werden.



Ziel ist es, sie spielerisch an das Thema heranzuführen und so frühzeitig die Motivation und Fähigkeit zum Helfen zu fördern. Dafür hat das Deutsche Rote Kreuz spezielle Konzepte entwickelt, um Kinder schrittweise und altersgerecht mit den Themen Unfallverhütung und Erste Hilfe vertraut zu machen – etwa im Rahmen von Projektwochen, Aktionstagen oder des Grundschulunterrichts. Interessierte Eltern können in der Schule ihrer Kinder die Teilnahme an dem Projekt anregen. Nähere Informationen zur Kooperation gibt es unter [www.hansaplast.de/drk](http://www.hansaplast.de/drk).

Begeisterung bei den Kindern

Wie begeistert und unbefangenen Kinder sich im Anlegen von Verbänden und im Ausprobieren der stabilen Seitenlage versuchen, zeigte erst kürzlich ein Aktionstag des Jugendrotkreuzes und Hansaplast an einer Berliner Grundschule. Dort flitzten die Schüler eifrig über den Erste-Hilfe-Parcours, übten und fragten mit großem Interesse nach. Und wenn mal ein Kopfverband verrutschte, ließ sich damit immer noch Blindkuh spielen.

**Praxis für Ergotherapie Brendel**  
 Inh. Jana Petzold  
 Hordisstraße 3 ~ 04420 Markranstädt  
 Fon: 034205 418383 ~ Fax: 034205 418384  
 Mail: [ergotherapie-brendel@web.de](mailto:ergotherapie-brendel@web.de)

Das Team der Ergotherapie Brendel wünscht allen ein gesegnetes Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2017.

„WIR STEHEN FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT“  
 Senioren  
 Ambulanter Betreuungsdienst Tagesbetreuung "An den Wiesen"  
 Inhaberin Heike Goryla  
 Gostauer Straße 11  
 06686 Lützen OT Starsiedel  
 Tel.: 034444 - 909161  
[tagespflege-luetzen.de](http://tagespflege-luetzen.de)

*Ich wünsche meiner werten Mandantschaft ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2017.*

**KATRIN KRÜHNER**  
 Buchhaltungskanzlei  
 (Buchung lfd. Geschäftsvorfälle)

Leipziger Str. 10 • 04420 Markranstädt  
 Tel./Fax 034205/ 50 45 15

Geht leise, sie ist müd\* von der Reise.  
 Sie kommt von weit her,  
 vom Himmel über das Meer.  
 Vom Meer den dunklen Weg ins Land,  
 bis sie die kleine Wiege fand.

Wir sind unbeschreiblich glücklich über die Geburt unserer kleinen Tochter

**Marlene**  
 \* 19. Oktober 2016 - 1.980 g - 43 cm

**Dirk & Anke Jochym**  
 geb. Ronniger

Salzböden, im November 2016

**TIPPS**

**Keine Panik an Silvester**

**Angstfrei bei Feuerwerk und lauten Geräuschen**

(djd). Sobald zum Jahreswechsel die ersten Böller krachen, beginnt für viele Vierbeiner eine Zeit des Schreckens. Mit ihrem feinen Gehör empfinden Hunde und Katzen Feuerwerkskörper als eine nicht einzuschätzende Bedrohung und können sogar in Panik geraten. Während Hunde häufig mit starkem Hecheln oder Zittern reagieren und dem Menschen nicht mehr vor der Seite weichen, flüchten Katzen und verkriechen sich.

**Sicherheit und Geborgenheit vermitteln**

Bei Geräuschphobien, wie sie vom Silvesterfeuerwerk, aber auch von Gewitter ausgelöst werden können, empfehlen viele Tierärzte Hundehaltern den Einsatz des Steckdosenverdampfers von Adaptil. Dieser enthält eine synthetische Nachbildung des natürlichen Beruhigungspheromons, das von der Mutterhündin gebildet wird, um ihren Welpen ein Gefühl der Geborgenheit und Sicherheit zu vermitteln. Wie Studien belegen, reagieren junge und ausgewachsene Tiere gleichermaßen auf diesen Duftbotstoff, der ihnen dabei hilft, die ungewohnten Geräusche nicht mehr als bedrohlich zu empfinden. In Tierarztpraxen hat sich der Einsatz des Steckdosenverdampfers in Kombination mit den Adaptil Tabletten bewährt. Sie enthalten eine spezielle Mischung aus Aminosäuren und B-Vitaminen und helfen dem Hund, in aufregenden Situationen die Nerven zu bewahren – wie etwa bei ersten Knallgeräuschen draußen. Die Tabletten bewahren und ergänzen im Haus den beruhigenden Effekt des Verdampfers optimal. Erhältlich beim Tierarzt oder im Zoofachhandel. Mehr



Hunde und Katzen empfinden Böller und Feuerwerk als eine nicht einzuschätzende Bedrohung. (Foto: djd/Ceva Tiergesundheit GmbH/iStock)

Informationen und Links zu Onlineshops gibt es unter [www.adaptil.de](http://www.adaptil.de).

**Jahreswechsel mit Samtpfoten**

Bei Katzen ist es oft nicht nur das Feuerwerk, das zu Verhaltensänderungen führen kann. Schon das Aufstellen des Tannenbaums oder viele Partygäste können bei sensiblen Samtpfoten Stress auslösen. Für sie wurde der „Feliway Classic“-Verdampfer entwickelt, der – synthetisch nachgebildet – die natürlichen Pheromone der Katze enthält. Diese verwenden Katzen, um ihren Wohlfühlbereich zu kennzeichnen. Damit lassen sich auch stressbedingte Verhaltensweisen, wie Kratz- und Harnmarkieren, abbauen. Mehr Informationen gibt es unter [www.feliway.de](http://www.feliway.de).

**Tipps für ein entspanntes Silvester**

(djd). Neben dem Einsatz von Adaptil etwa haben sich diese Tipps als hilfreich erwiesen:

- Tieren einen kuscheligen Rückzugsort bieten
- Türen, Fenster und Katzenklappen schließen, damit der Lärm draußen bleibt und die Tiere nicht weglaufen können
- für Ablenkung mit Spielzeug oder Kauknochen sorgen
  - frühzeitig vor dem Feuerwerk spazieren gehen
  - ruhig und entspannt bleiben – das vermittelt dem Hund, dass keine Gefahr droht
  - Tiere beim Feuerwerk nicht allein lassen.



*Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen  
und wünschen Ihnen ein  
gesegnetes Weihnachtsfest  
sowie einen guten Start  
in das Jahr 2017.*

**Gärtnerei Ifland**  
Inh.: H. Riedig

Verkauf:  
Blumenladen Helianthus  
Leipziger Straße 33,  
04420 Markranstädt  
Tel.: 034205 - 87393  
[www.gaertnerei-ifland.de](http://www.gaertnerei-ifland.de)

**Dr. Olaf Gorzny**  
Kleintierpraxis  
Beste Hilfe für  
Ihren tierischen Begleiter

Edisonstr. 20 | 04420 Markranstädt | Tel. 034205 42490 | [www.meintierarzt.net](http://www.meintierarzt.net)

**Kleintiersprechstunde:** Montag - Freitag: 9.00 - 11.00 Uhr | 15.00 - 19.00 Uhr  
Samstag: 9.00 - 12.00 Uhr

**Sonntag/Feiertag:** **Notdienst** von 10.00 - 12.00 Uhr  
außer 25./26.12. (ohne Voranmeldung)

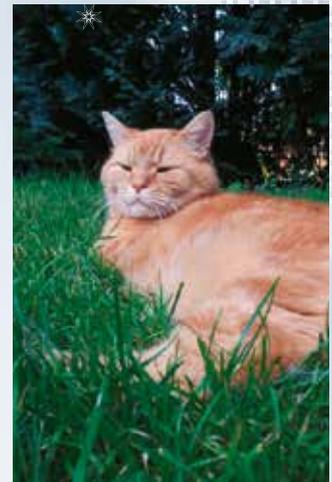
Ein frohes Fest und alles Gute im neuen Jahr 2017  
wünschen Ihnen Dr. Olaf Gorzny,  
Dr. Annett Vahlenkamp und das Team der Kleintierpraxis.



## Dem Tier zu Liebe entschleunigt durch die dunkle Jahreszeit

Und schon wieder ist der Herbst mit seinen bunten Blättern vorbei. Wenn dann die Tage allmählich kürzer werden, steht Weihnachten bald ins Haus und es scheint, als ob die Natur (und nicht nur die) eine Verschnaufpause braucht. Denn irgendwie kommt es mir in dieser hektisch rasenden Zeit vor, als ob es jedes Jahr schneller Weihnachten wird. Dementsprechend steht danach das neue Jahr schon wieder vor der Tür, denn schließlich möchte man sich auch 2017 auf ein neues Urlaubsziel freuen und natürlich auch seinen geliebten Vierbeiner während dieser Zeit gut versorgt wissen. Das „letzte Kind“ hat oft ein „Fell“ und wie im wahren Leben sind die „Kitaplätze“, wie auch die Betreuungsplätze der Tierpensionen, in der Ferienzeit begrenzt und auserwählt. Wenn dazu noch die neuen Reisekataloge der Reiseveranstalter veröffentlicht werden, buchen auch die fürsorglichen Tierbesitzer für ihren Liebling einen „Urlaubsplatz“. Und bei all denen möchten wir uns dafür bedanken, dass sie uns auch im vergangenen Jahr das große Vertrauen entgegenbrachten und wir uns um ihre Kätzchen/Zwerghasen/Meerschweinchen kümmern durften. Außerdem ist es mir ebenso ein Bedürfnis, auch allen Autofahrern einmal Danke zu sagen, die nicht nur in der dunklen Jahreszeit, sondern immer entschleunigt durch das Wohngebiet fahren und somit auch Tierleben retten. Wenn die Katzen dann nach einem aufregenden Freigang nach Hause kommen, steht einer neuen Kuschelrunde nichts mehr im Wege. Es ist so wunderbar, wenn alle Familienmitglieder vollzählig und sicher daheim angekommen sind. Fröhliche, gesunde und tierisch kuschlige Weihnachten, inklusive einer ganz individuellen Auszeit, um dem „Hamsterrad“ selbst zu entkommen, wünscht Ihnen ...

... Ihre Katzenpension Rieger,  
Ramona Sophia Rieger und Mitarbeiter



# Rieger

Tierarztpraxis Katzenpension

Kleintierpraxis DVM Uwe Rieger  
Alte Dorfstraße 22 • 04178 Leipzig  
Tel.: 0341 9412632 oder 0341 2256745

**Notdienst nach tel. Anmeldung an allen  
Sonn-/Feiertagen über 0172 3416717  
von 9.00 - 18.00 Uhr**

Zwischen den Feiertagen die übliche  
Terminvergabe

Mo - Fr: 08.00 - 19.30 Uhr nach tel. Anmeldung  
Sa: 13.30 - 15.00 Uhr

**Sprechzeiten am 24.12. und 31.12.2016  
10.00 - 13.00 Uhr**

[www.Tierarztpraxis-Rieger.de](http://www.Tierarztpraxis-Rieger.de)

**Katzenpension Rieger  
365 Tage im Jahr geöffnet**

Betreuung auch von  
Meerschweinchen/Zwerghasen  
Tel.: 0174 8988107 oder 0341 2256511  
SophiaRieger@web.de  
[www.katzenpension-rieger.de](http://www.katzenpension-rieger.de)

### Unser Leistungsspektrum:

- schulmedizinische und naturheilkundliche Therapien
- Knochen-, Gelenk- und Weichteilchirurgie
- eigenes Labor
- moderne Diagnostik (Herzultraschall, digitales Röntgen, Endoskopie, Laparoskopie.)
- Augenuntersuchungen / Augenchirurgie
- Blutdruckmessung
- Zahn- und Kieferorthopädie etc.
- Laserchirurgie
- Bioresonanztherapie
- Ausleihen von Magnetfeldgeräten
- Akupunktur bei Hund und Katze
- Austesten von Allergien
- Spezialfutter für Allergiker einschl. individueller Beratung



Wir bedanken uns herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr.  
Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2017 wünscht unseren verehrten Patienten  
einschließlich Besitzern das Praxisteam der Kleintierpraxis.